

WeeklyCall KW 51

Bewegung beim Ukraine-Gastransit? Außerdem: Jahresrück- und -ausblick

Energie-Brunch mit Stefan und Dennis
19.12.2024 – 10:30 Uhr



Herzlich willkommen zum Energie-Brunch!



Stefan Küster

Diplom-Volkswirt
Certified Financial Technician
Energiehändler, Analyst,
Dozent

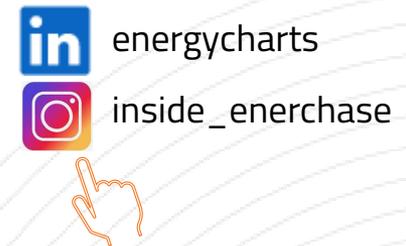
kuester@enerchase.de



Dennis Warschewitz

Diplom-Ökonom
Certified Financial Risk Manager
Fondsmanager, Risiko Controller,
Dozent

warschewitz@enerchase.de



Programmhinweis

Heute im Anschluss an den WeeklyCall:

Vorstellung der Benchmark-Studie unseres Kooperationspartners Kreutzer Consulting

Einfach hier im Webinar-Raum bleiben...



Klaus Kreutzer
Geschäftsführender
Gesellschafter

info@kreutzer-consulting.com





Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal@.
Daten aus Refinitiv Eikon.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Tradesignal@ ist eine eingetragene Marke der Trayport GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten.

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz
Datum: erstellt am 19.12.2024

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Datum	Seminar
19.03.2025	Crashkurs – Strategischer Energieeinkauf mittels Technischer Analyse
25.03.2025	Technische Analyse 1: Trendanalyse und Fibonacci-Ratios im Energiehandel
26.03.2025	Technische Analyse 2: Formationsanalyse und Moving Averages
27.03.2025	Technische Analyse 3: Candlestick-Analyse und Gaps im Energiehandel
12.05.2025	Technische Analyse 4: Indikatoren-Analyse und besondere Methoden
13. und 14.05.2025	Training-Day und Prüfung zum cert. TEMA

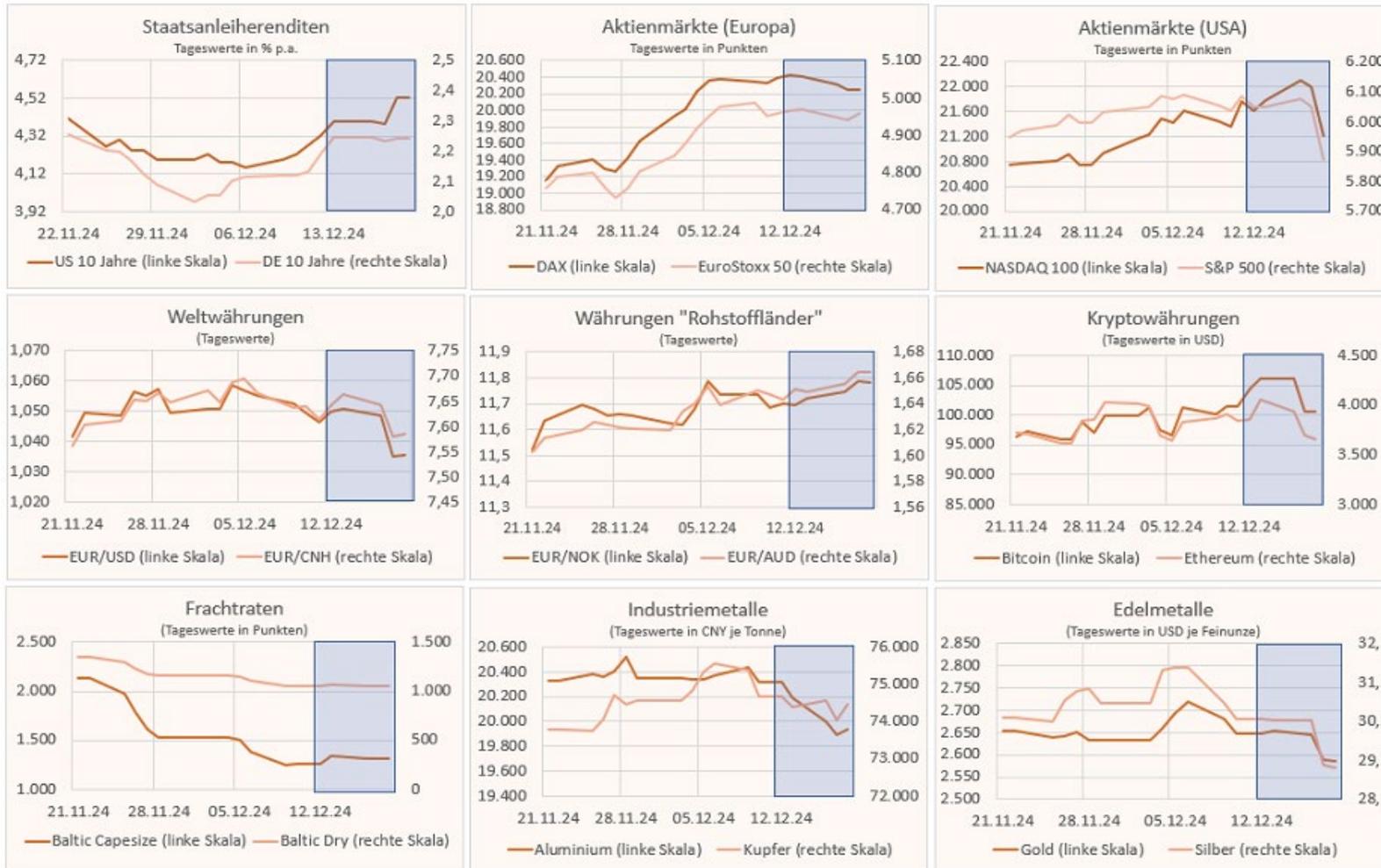


 Agenda

- **Makro**
 - Politik / Konjunktur
 - Finanzmarkt

- **Energiemarkt**
 - Fundamentalanalyse
 - Technische Analyse

Preisentwicklung



Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon



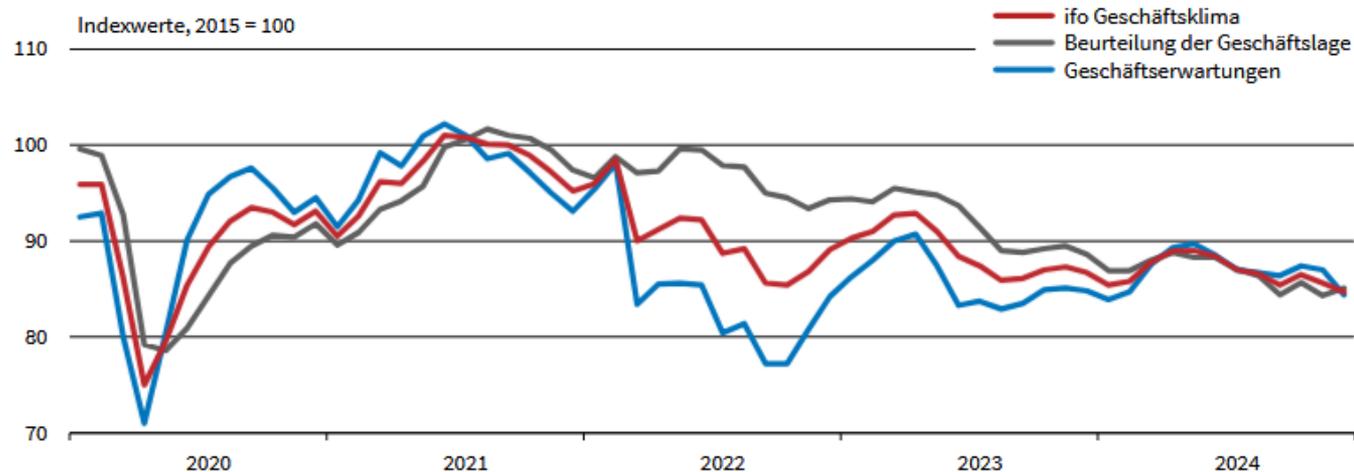
Aktuelles

- **Finanzmarkt**
 - Jahresend rally stockt – Dow Jones 10 Tage mit Wertverlusten (längste Verlustserie seit 1978)
 - US-Notenbank Fed will nach jüngster Zinssenkung langsamer vorgehen – Zölle, Steuersenkungen, robuster Arbeitsmarkt (Ausweisung von Mio. Arbeitskräften?) wirken inflationär
- **Makro**
 - Ifo schwach, ZEW besser, baer von Finanzanalysten geprägt (Blick auf Aktienmarkt)
 - Einkaufsmanager gemischt, Europa schwach
- **Politik**
 - Offenbar kommt kurz vor Jahresende noch einmal Bewegung in die Verhandlungen über eine Verlängerung des Gasstransits durch die Ukraine
 - Ministerpräsident Robert Fico kündigte am Mittwoch an, er werde sich am Donnerstag bei einem Treffen mit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen für den Fortbetrieb des Transits von russischem Erdgas durch die Ukraine einsetzen.
 - Vertrauensfrage in DE wie gewünscht gescheitert, Wahlkampf im vollen Gange

Ifo Geschäftsklima

ifo Geschäftsklima Deutschland^a

Saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.

Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Dezember 2024.

© ifo Institut

ifo Geschäftsklima Deutschland (Indexwerte, 2015 = 100, saisonbereinigt)

Monat/Jahr	12/23	01/24	02/24	03/24	04/24	05/24	06/24	07/24	08/24	09/24	10/24	11/24	12/24
Klima	86,7	85,4	85,8	87,8	89,0	89,0	88,4	87,0	86,6	85,4	86,5	85,6	84,7
Lage	88,6	86,9	86,9	88,0	88,8	88,3	88,3	87,1	86,4	84,4	85,7	84,3	85,1
Erwartungen	84,8	83,9	84,7	87,6	89,3	89,7	88,5	87,0	86,7	86,4	87,4	87,0	84,4

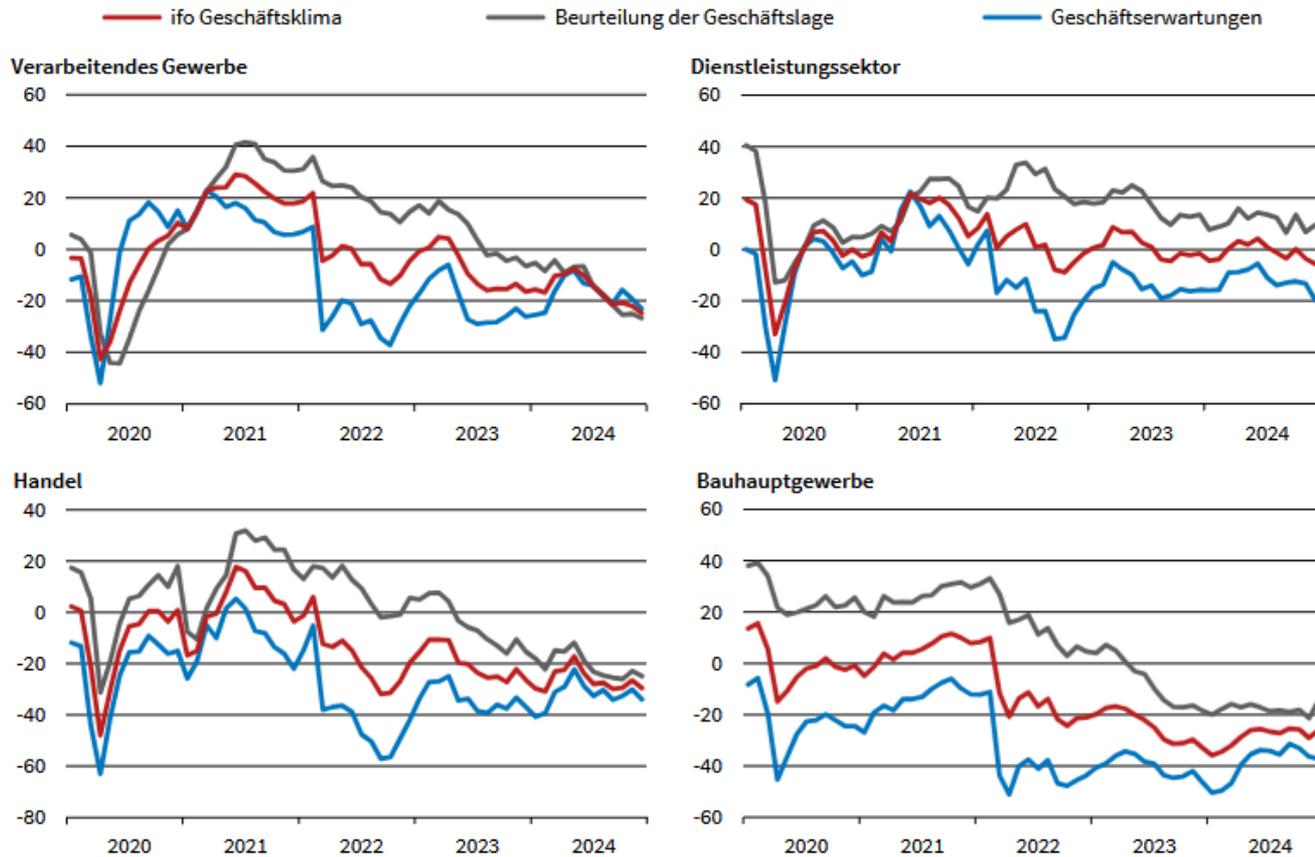
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Dezember 2024.

© ifo Institut

Ifo Geschäftsklima

ifo Geschäftsklima, Geschäftslage und -erwartungen nach Wirtschaftsbereichen

Salden, saisonbereinigt



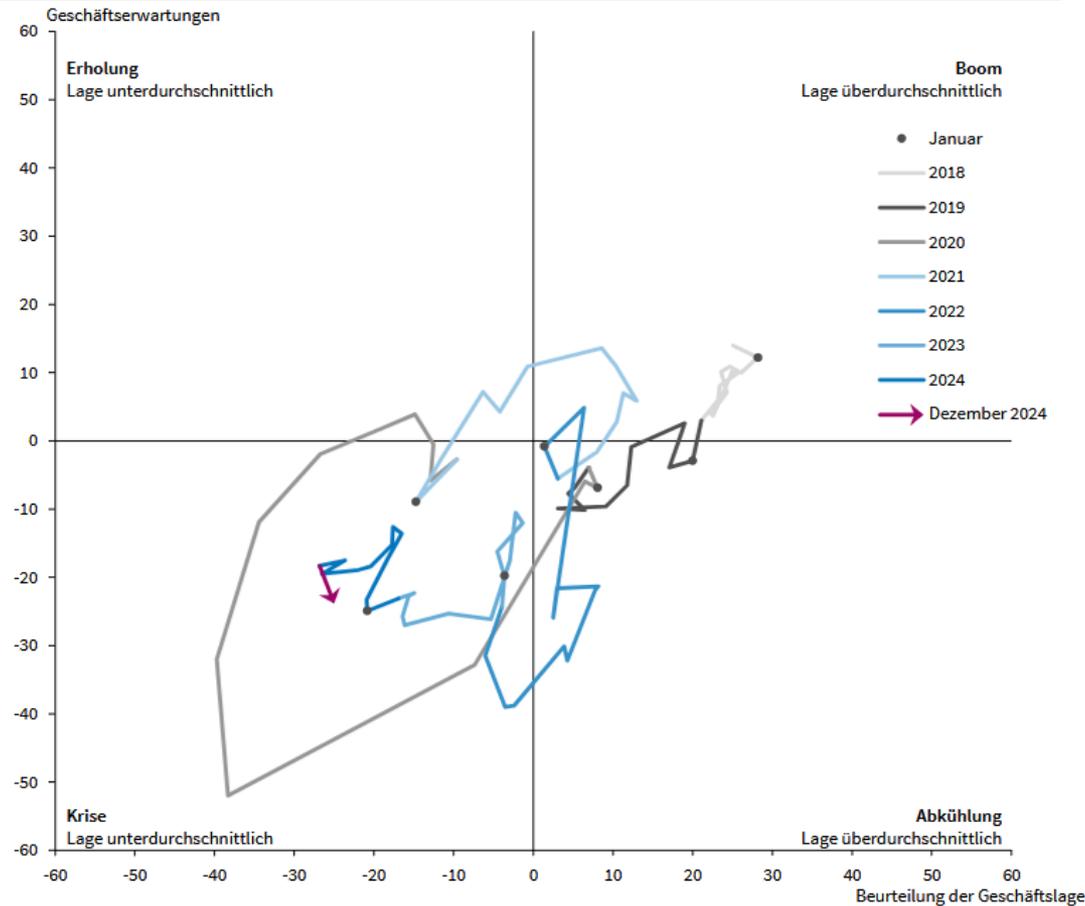
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Dezember 2024.

© ifo Institut

Ifo Geschäftsklima

ifo Konjunkturuhr Deutschland^a

Um ihren Mittelwert bereinigte Salden, saisonbereinigt



^a Verarbeitendes Gewerbe, Dienstleistungssektor, Handel und Bauhauptgewerbe.
Quelle: ifo Konjunkturumfragen, Dezember 2024.

Aktuelle Wirtschaftsdaten

Datum	Land	Indikator	Periode	Konsens	Ist-Wert	Surprise
12.12.	IN	 Industrieproduktion, Vj in %	Okt	3,5	3,5	→
12.12.	US	 Erstanträge Arbeitslosenhilfe, Tsd.	07. Dez	220	242	↓
13.12.	JP	 TANKAN, Verb. Gewerbe	Q4 24	12	14	↑
13.12.	DE	 Exporte, sb, Vp in %	Okt	-2,0	-2,8	↓
13.12.	DE	 Neukreditvergabe in Mrd. Yuan	Nov	950	580	↓
16.12.	JP	 Auftragseingang Maschinenbau, sb, Vp	Okt	1,2	2,1	↑
16.12.	JP	 PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Dez	49,2	49,5	↑
16.12.	IN	 PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Dez	56,4	57,4	↑
16.12.	CN	 Industrieproduktion, Vj in %	Nov	5,3	5,4	↑
16.12.	CN	 Einzelhandelsumsatz, Vj in %	Nov	4,6	3,0	↓
16.12.	CN	 Sachanlageinvestitionen, Vj in %	Nov	3,4	3,3	↓
16.12.	FR	 PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Dez	43,0	41,9	↓
16.12.	DE	 PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Dez	43,1	42,5	↓
16.12.	US	 Empire State Index, sb	Dez	12,0	0,2	↓
16.12.	US	 PMI, Verarb. Gewerbe, vorl.	Dez	49,8	48,3	↓
17.12.	DE	 ifo Geschäftserwartungen, sb	Dez	87,5	84,4	↓
17.12.	DE	 ZEW-Konjunkturerwartungen	Dez	6,5	15,7	↑
17.12.	US	 Einzelhandelsumsatz, sb, Vp in %	Nov	0,5	0,7	↑
17.12.	US	 Industrieproduktion, sb, Vp in %	Nov	0,3	-0,1	↓
17.12.	US	 NAHB-Index, sb	Dez	46	46	→
18.12.	US	 Wohnungsbaubeginne, sb, JR, Tsd.	Nov	1340	1289	↓
18.12.	US	 DoE Rohöllager, Vp in Tsd.	13. Dez	-1700	-934	↓

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon



Makro-Spezial

- Große positive Überraschung 2024: US-Wirtschaft
- Negative Überraschung für den Konsens: Europa und China (hatte enerchase bereits früh gesehen)
- Konsens für 2025 erscheint uns relativ sinnvoll, keine großen Abweichungen zu unserem „Weltbild“

- **Ausblick Trump**
 - Ukraine: gute Chancen auf Einigung, da auch Russland geschwächt zu sein scheint
 - Handelskrieg
- **Ausblick China**
 - Fiskal- und Geldpolitik: Wird der drohende Handelskrieg überkompensiert?
 - Krieg um Taiwan? Gamechanger für alle anderen Überlegungen...

- **Unknown unknowns 2025?**

Makro Rückblick 2024

Vorhersagen im Dezember 2023 für Dezember 2024

	2023 15.12.2023	Prognose 2024	Differenz in % bzw. PP	2024 16.12.2024	Abweichung von der Prognose in % bzw. PP
US-BIP (Vj. in %)	2,4	1,2	-1,2	2,8	1,6
EU-BIP (Vj. in %)	0,5	0,6	0,1	0,8	0,2
China-BIP (Vj. in %)	5,0	4,8	-0,2	4,8	0,0
US-Leitzins (oben, %)	5,50	4,75	-0,75	4,50	-0,25
US-Rendite 10 Jahre (%)	3,91	3,87	-0,04	4,38	0,51
EZB-Leitzins (%)	4,50	3,50	-1,00	3,00	-0,50
DE-Rendite 10 Jahre (%)	2,01	2,30	0,29	2,22	-0,08
S&P 500 (Punkte)	4.719	5.100	8,1	6.074	19,1
DAX (Punkte)	16.751	17.100	2,1	20.314	18,8
EUR/USD	1,0895	1,12	2,8	1,0510	-6,2
Rohöl Brent (USD/bbl)	76,95	84,00	9,2	73,91	-12,0
US-Erdgas-Spot (USD/MMBtu)	2,47	3,22	30,3	3,23	0,2
Erdgas TTF (Eur/MWh)	34,78	41,70	19,9	39,50	-5,3
Kohle API#2 (USD/t)	99,61	115,0	15,5	109,50	-4,8
EUAs (Dez. 24)	67,57	79,76	18,0	65,14	-18,3
Gold (USD/oz)	2.020	2.031	0,6	2.654	30,7

Quelle: JP Morgan, DB, Goldman Sachs, Wells Fargo, HSBC, Weltbank, OECD, LSEG

Rohstoffmärkte
schwach, denn USA
getrieben von
Dienstleistung und
China schwach



Makro Ausblick 2025

Vorhersagen im **Dezember 2024** für **Dezember 2025**

	Stand am 16.12.2024	Prognose 2025	Differenz in % bzw. PP
US-BIP (Vj. in %)	2,8	2,4	-0,4
EU-BIP (Vj. in %)	0,8	1,0	0,2
China-BIP (Vj. in %)	4,8	4,3	-0,5
US-Leitzins (oben, %)	4,50	3,75	-0,75
US-Rendite 10 Jahre (%)	4,38	3,50	-0,88
EZB-Leitzins (%)	3,00	2,00	-1,00
DE-Rendite 10 Jahre (%)	2,22	2,10	-0,12
S&P 500 (Punkte)	6.074	6.800	12,0
DAX (Punkte)	20.314	21.500	5,8
EUR/USD	1,0510	1,03	-2,0
Rohöl Brent (USD/bbl)*	73,91	74,00	0,1
US-Erdgas (USD/MMBtu)	3,23	3,40	5,4
Erdgas TTF (Eur/MWh)	39,50	41,24	4,4
Kohle API#2 (USD/t)	109,50	120,0	9,6
EUAs (Dez. 25)	65,14	78,86	21,1
Gold (USD/oz)	2.654	3.000	13,0

?!

*) 2025p: JD

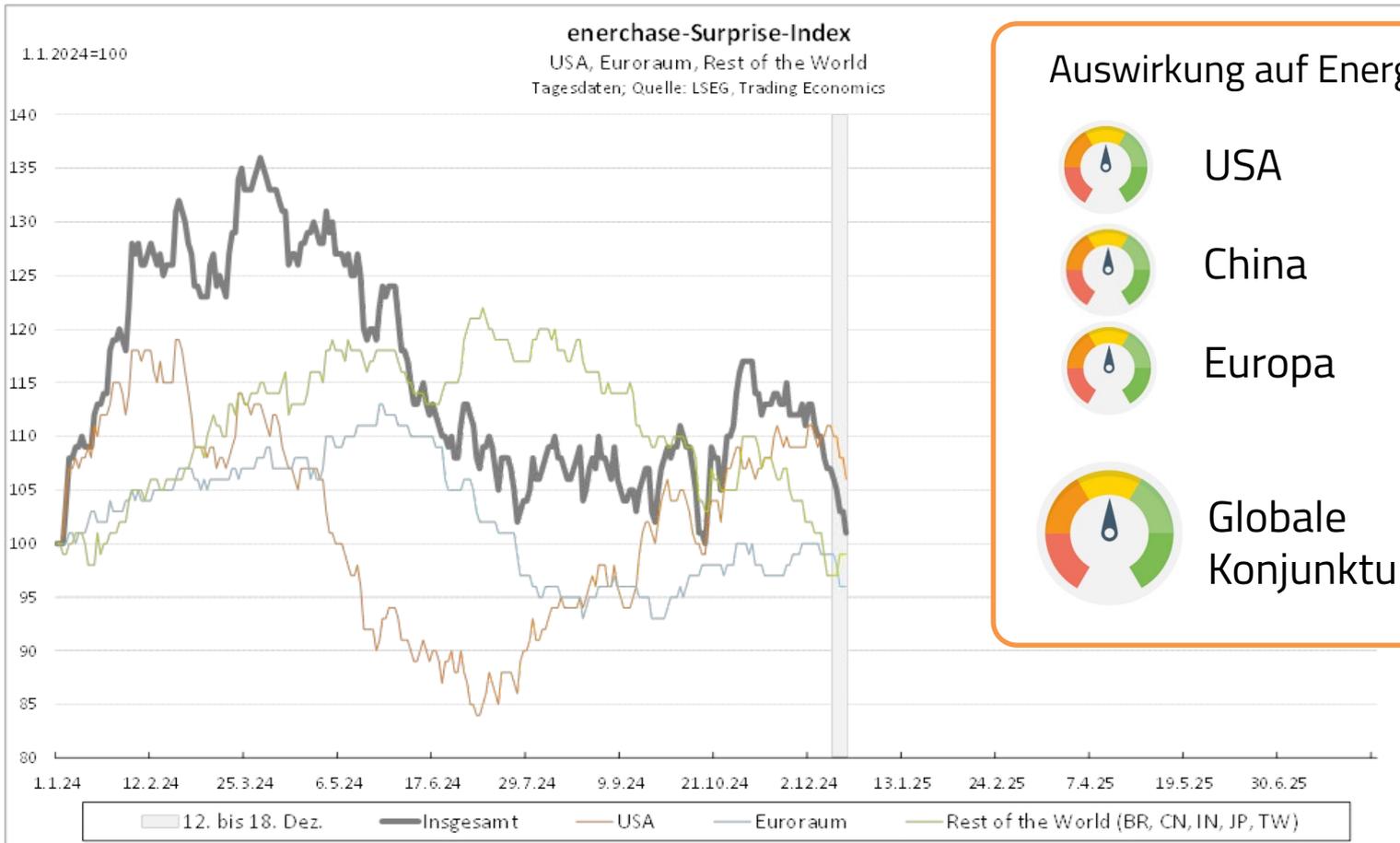
Quelle: JP Morgan, DB, Goldman Sachs, Wells Fargo, HSBC, ING, OECD, LSEG

 Makro

Großen Fragen (und Antworten) zu Beginn des neuen Jahres:

1. Wird das US-Wachstum anhalten? *„Ja“*
2. Wie wird sich die US-Politik auf die Weltwirtschaft auswirken? *„Negativ“*
3. Wie viele Zinssenkungen werden wahrscheinlich erfolgen? *„Ende bei 4% in USA und GB, Richtung 2% in Eurozone“*
4. Werden die chinesischen Konjunkturmaßnahmen greifen? *„Kann gut sein“*
5. Wird das Wachstum im Rest der Schwellenländer weitergehen? *„Ja“*
6. Besteht eine Chance auf eine Trendwende beim europäischen Wachstum? *„Nein“*
7. Wird die Inflation weiter sinken? *„Eher nicht“*
8. Was sind die wichtigsten Inflationsrisiken? *„Hohe Lohnabschlüsse“*
9. Wie wird sich der Welthandel voraussichtlich entwickeln? *„Wird weiter eingeschränkt“*
10. Wird die Staatsverschuldung ein Problem sein? *„Ist es jetzt schon“*

enerchase-Surprise-Index



Auswirkung auf Energierohstoffe



USA



China



Europa



Globale
Konjunktur

Zuletzt



Legende:



Positives
Überraschungs-
potenzial



Negatives
Überraschungs-
potenzial



neutral

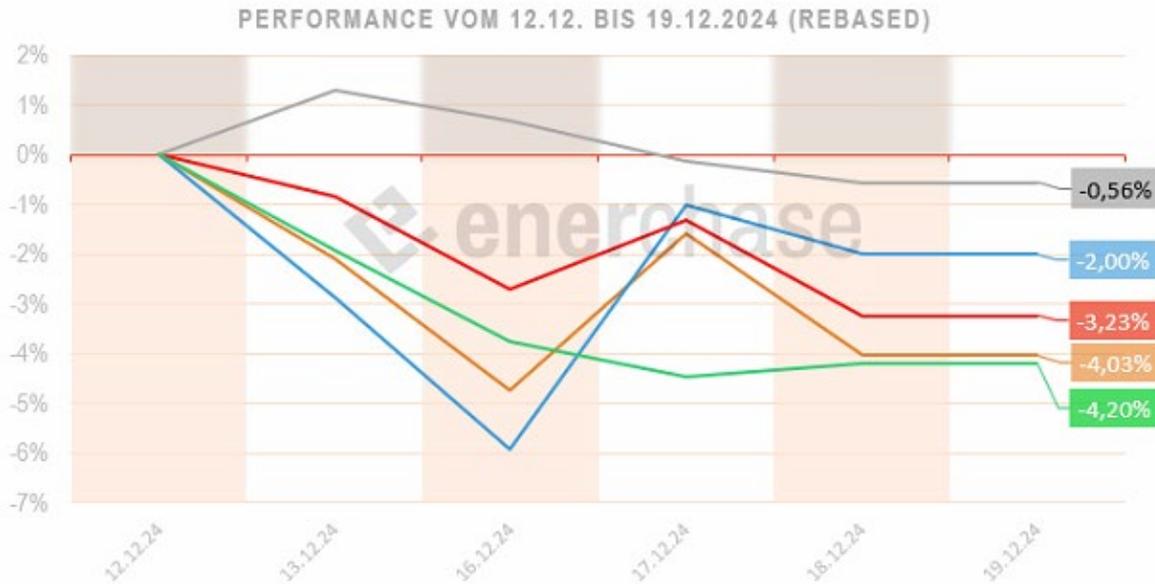
Quelle: enerchase



Energiemarkt

-  Preisverlauf
-  Erdöl
-  Erdgas & LNG
-  Kohle
-  CO2-Zertifikate
-  Strom
-  Wetter

Preisentwicklung am Energiemarkt



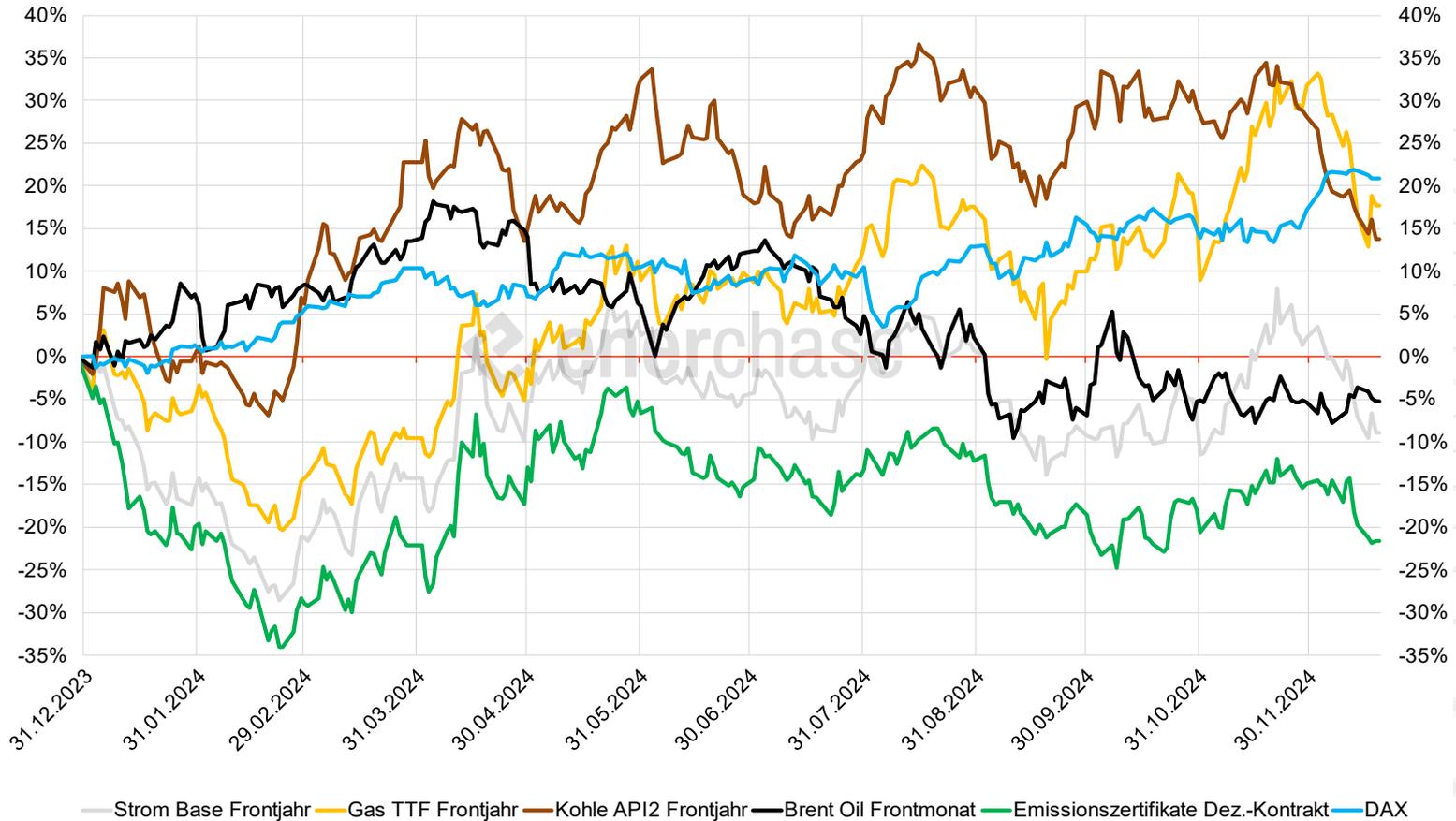
Strom Frontjahr Base	TTF Gas Frontjahr	EUA Dez.-Kontrakt	API#2 Kohle Frontjahr	Brent Frontmonat
87,00 €	40,77 €	64,84 €	109,00 \$	73,00 \$
pro MWh	pro MWh	pro t CO2	pro t	pro Barrel
1W Perf. ▼ -4,03%	1W Perf. ▼ -2,00%	1W Perf. ▼ -4,20%	1W Perf. ▼ -3,23%	1W Perf. ▼ -0,56%
SMA200 91,11 €	SMA200 38,04 €	SMA200 70,08 €	SMA200 119,18 \$	SMA200 79,94 \$
52W High 103,10 €	52W High 46,35 €	52W High 82,72 €	52W High 130,82 \$	52W High 91,09 \$
52W Low 68,25 €	52W Low 27,63 €	52W Low 54,55 €	52W Low 89,17 \$	52W Low 69,71 \$

As of: 19.12.2024

Quelle: enerchase | Daten: LSEG Eikon

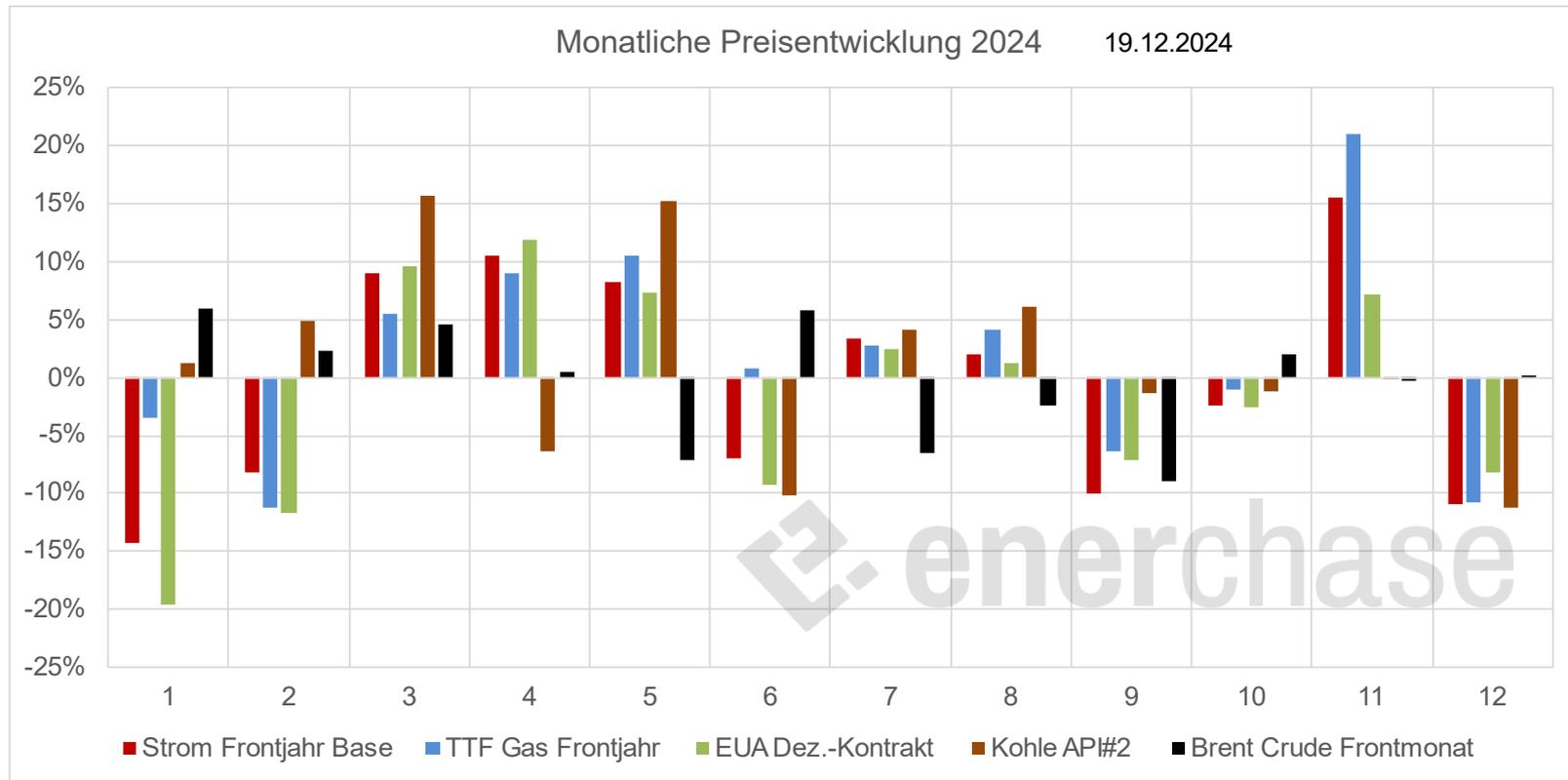
Preisentwicklung am Energiemarkt

Year -to-date Performance 2024 (rebased, 19.12.2024)



Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

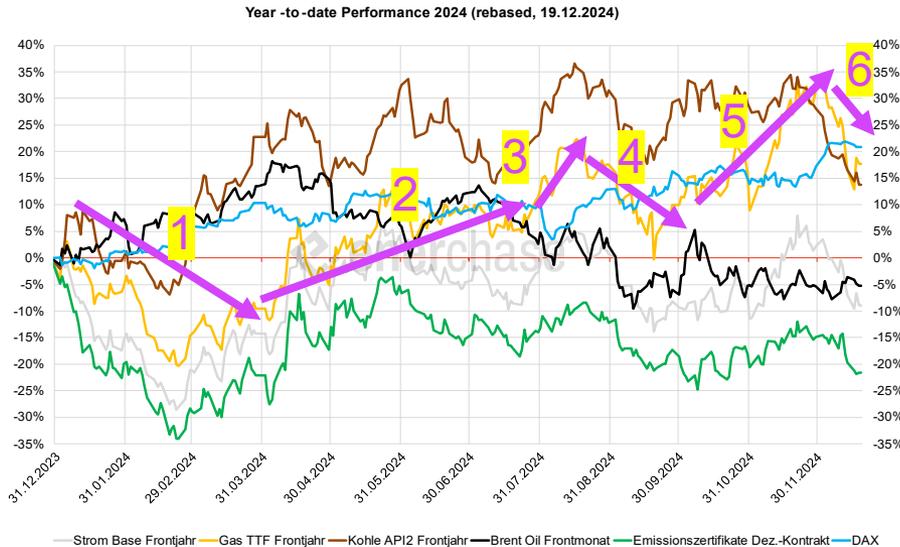
Preisentwicklung am Energiemarkt



Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Strom Frontjahr Base	-14,24%	-8,18%	8,98%	10,45%	8,16%	-6,91%	3,43%	2,03%	-9,96%	-2,42%	15,50%	-10,86%
TTF Gas Frontjahr	-3,41%	-11,26%	5,47%	9,02%	10,54%	0,82%	2,80%	4,09%	-6,41%	-0,97%	21,01%	-10,74%
EUA Dez.-Kontrakt	-19,60%	-11,67%	9,60%	11,85%	7,28%	-9,29%	2,44%	1,18%	-7,20%	-2,49%	7,20%	-8,23%
Kohle API#2	1,23%	4,86%	15,71%	-6,37%	15,25%	-10,22%	4,10%	6,16%	-1,28%	-1,21%	-0,07%	-11,22%
Brent Crude Frontmonat	6,01%	2,34%	4,64%	0,42%	-7,10%	5,84%	-6,57%	-2,35%	-8,96%	1,96%	-0,31%	0,08%

Jahresrückblick Energiemärkte



- **TTF Gas** gibt für Europa den Ton an (siehe unten)
- **Öl** und **Kohle** mit Eigenleben (Nahost, OPEC)
- **EUAs** erstaunlich schwach, politischer Gegenwind?
- **Strom** mit hoher Korrelation zu Gas, aber durch EUAs schwächer

Phase 1: Preisrückgänge zum Jahresstart, milder Winter, volle Speicher, schwache Wirtschaft

Phase 2: Hitzewellen in Asien, Wettkampf um LNG

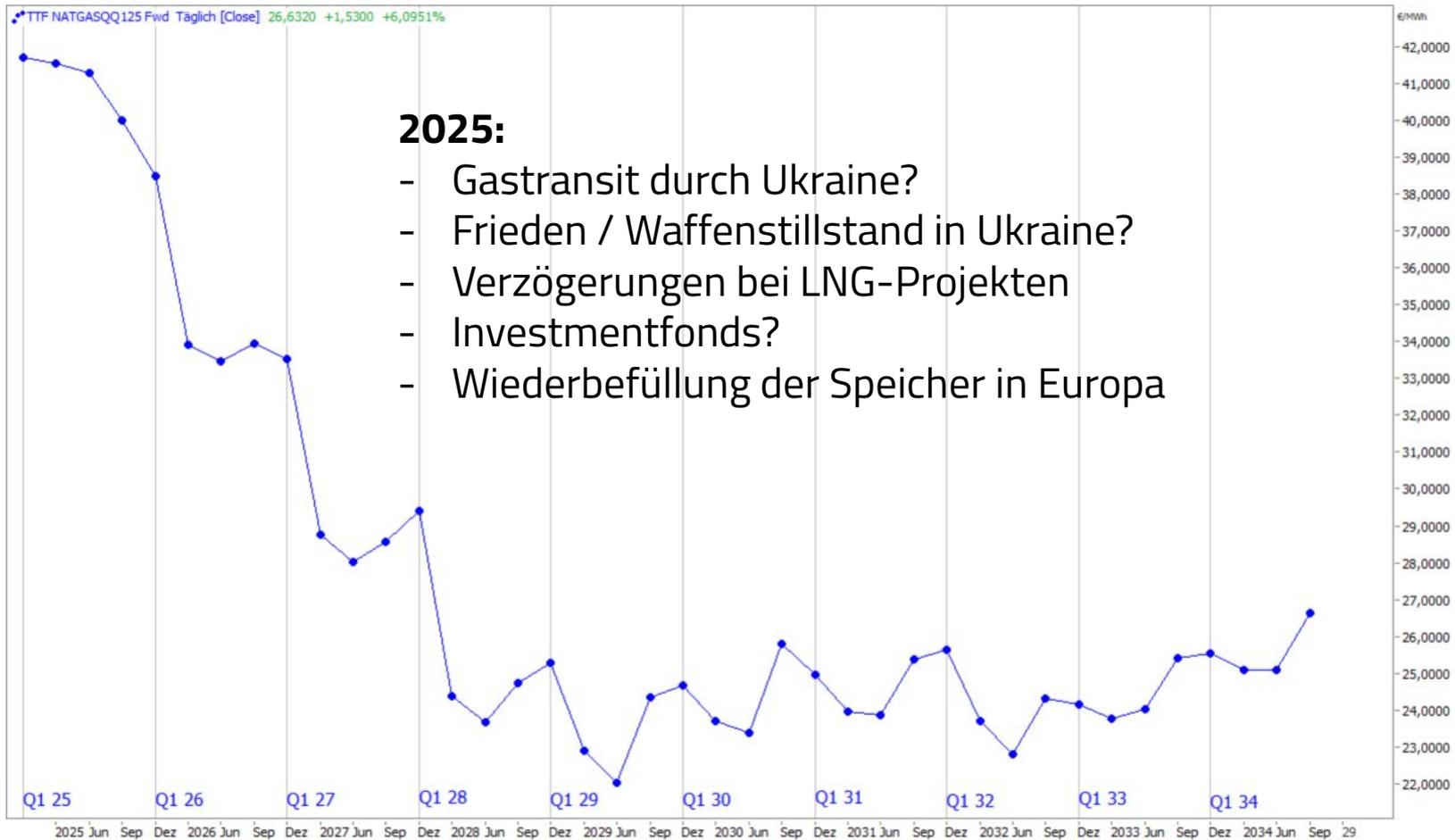
Phase 3: Beschleunigung durch Eskalation in Nahost, Ukraine in Kursk

Phase 4: Abkühlung nach geopolitischer Überhitzung

Phase 5: Sorge vor dem Winter, Dunkelflaute, OMV-Gazprom-Thematik (Ukraine-Transit)

Phase 6: Milde Temperaturprognosen, Hoffnung auf Fortsetzung des Ukraine-Transits

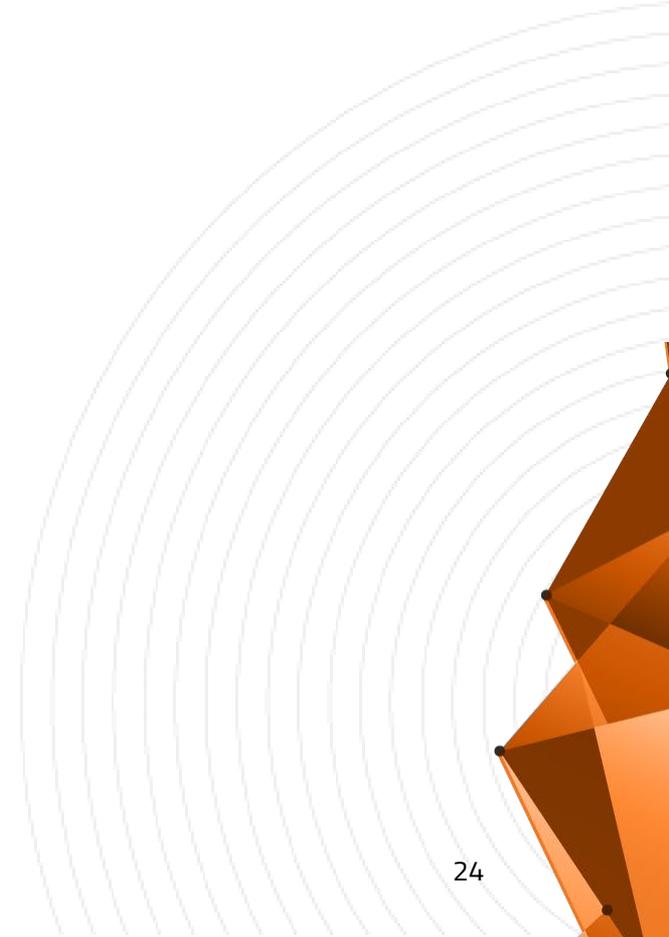
Terminkurve Gasmarkt



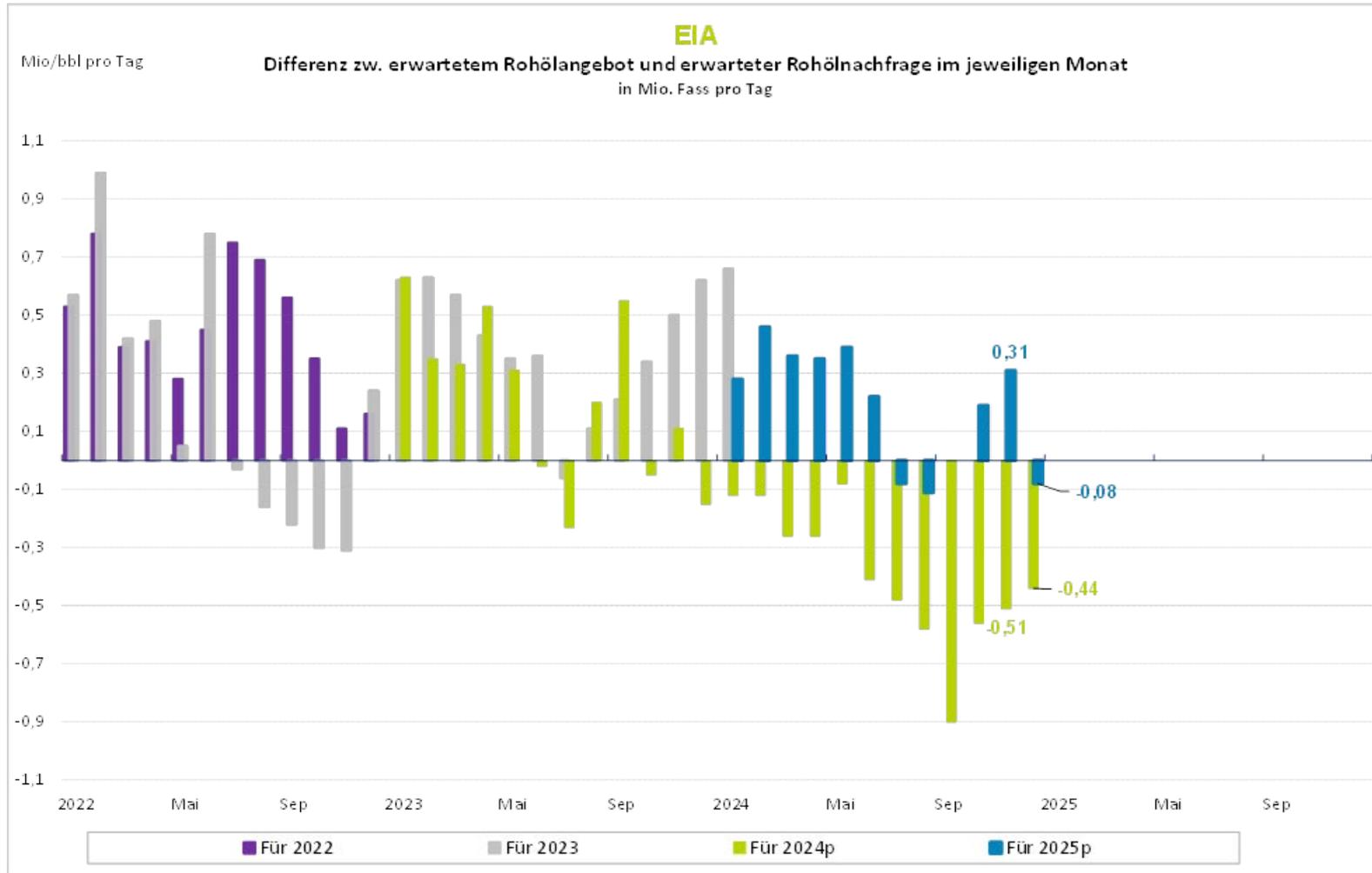
2025:

- Gastransit durch Ukraine?
- Frieden / Waffenstillstand in Ukraine?
- Verzögerungen bei LNG-Projekten
- Investmentfonds?
- Wiederbefüllung der Speicher in Europa

Chart erstellt in Tradesignal®, Datenquelle: LSEG Eikon

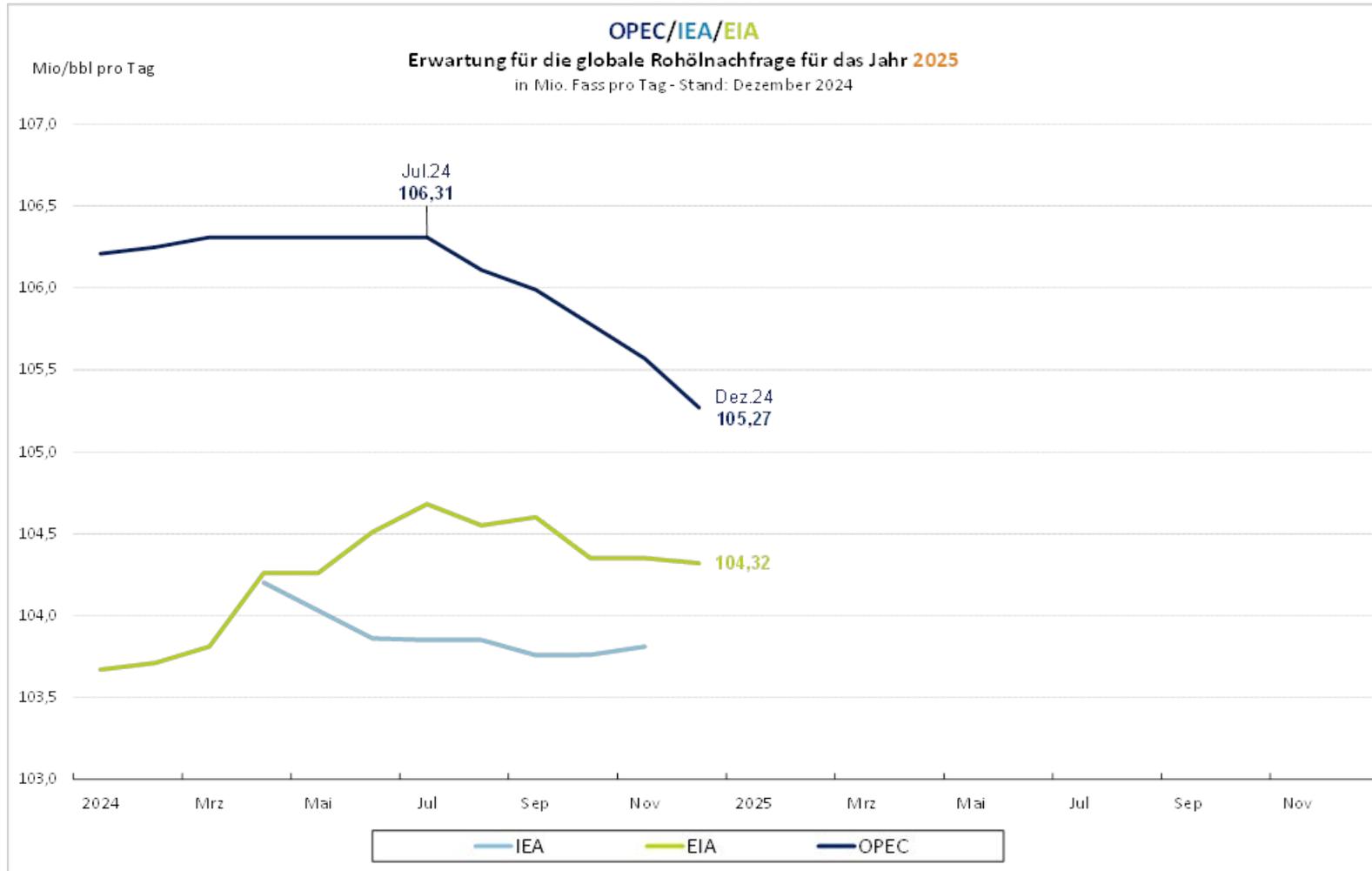
 Erdöl

Ölmarkt - Monatsberichte



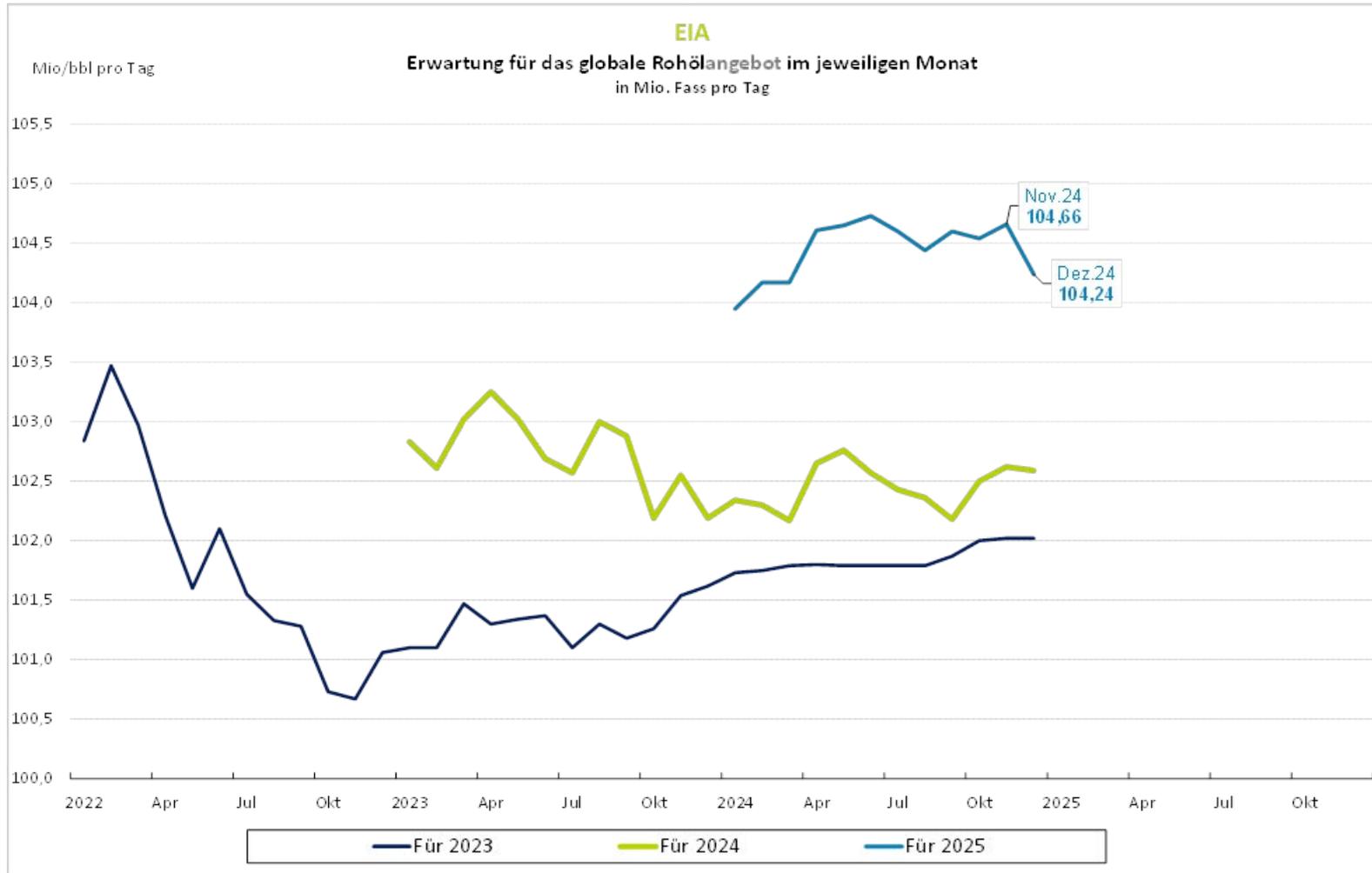
Darstellung enerchase, Quelle EIA

Ölmarkt - Monatsberichte



Darstellung enerchase, Quelle EIA, OPEC, IEA

Ölmarkt - Monatsberichte



Darstellung enerchase, Quelle EIA



Ölmarkt



<ul style="list-style-type: none"> Unklarheit in Syrien 	<ul style="list-style-type: none"> Förderkürzung der OPEC+ verlängert bis April 2025 (bzw. Ende 26) – Zeichen der Schwäche für den Ölmarkt . Insgesamt gut versorgter Markt, viele freie Kapazitäten (aber durch OPEC blockiert)
<ul style="list-style-type: none"> Möglicherweise neue US-Sanktionen gegen Russland 	<ul style="list-style-type: none"> Trumps Wahl belastet die Ölmärkte, mehr Förderung, Belastung der Weltwirtschaft durch Zölle
	<ul style="list-style-type: none"> Iran verzichtet auf Uran-Anreicherung, Eskalationsspirale im Nahen Osten schwächt sich ab



Ölmarkt



Fundamentale
Tendenz Ölmarkt

Zuletzt



Weltkonjunktur eingepreist, OPEC und US-Sanktionen

Legende:



bullish

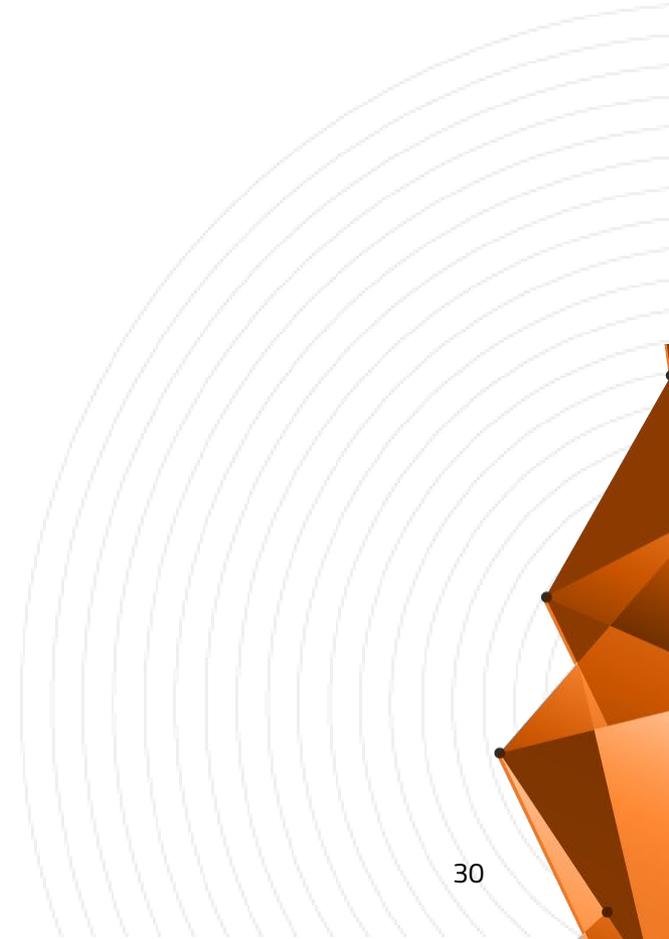


bearish

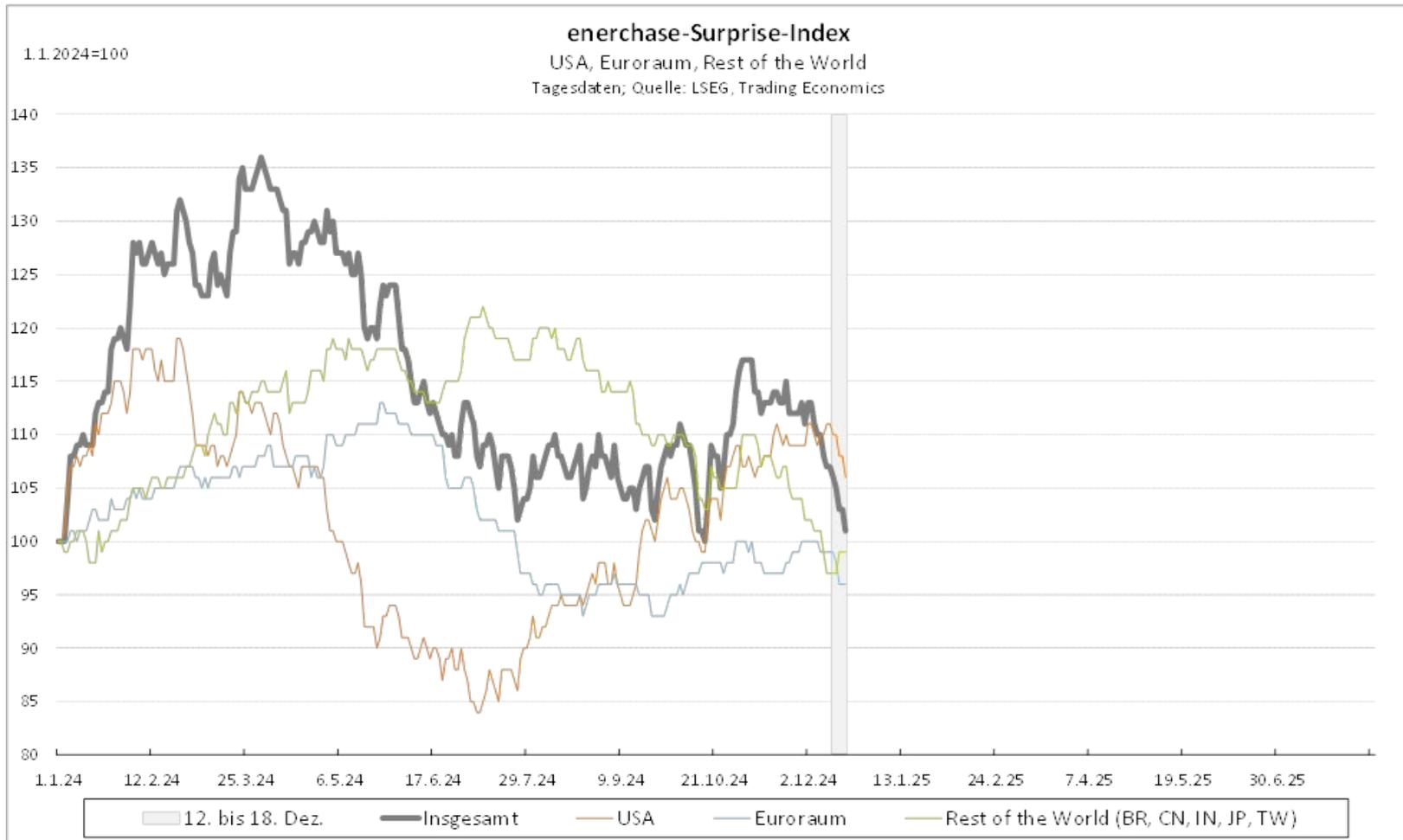


neutral



 Kohlemarkt

Kohlemarkt



Datenquelle: eigene Berechnungen, LSEG; Darstellung enerchase

Kohlemarkt

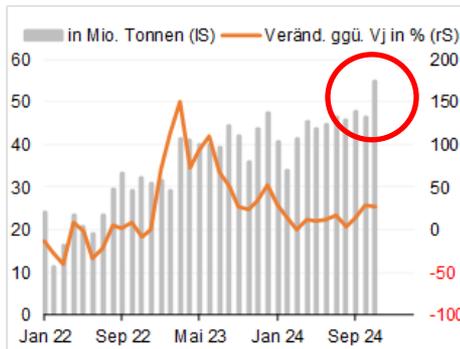
Übersicht Kohle

Quelle: Nationales Statistik Bureau Chinas, LSEG. eigene Berechnungen

Stand: 10.12.2024

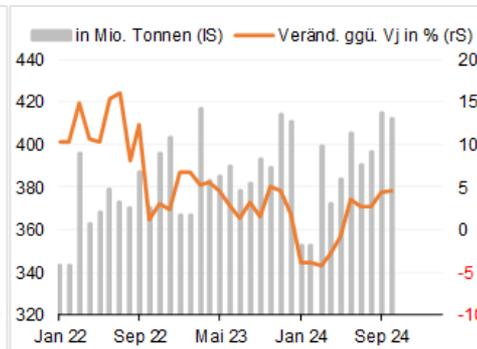
Kohleinfuhr Chinas

Monatswerte



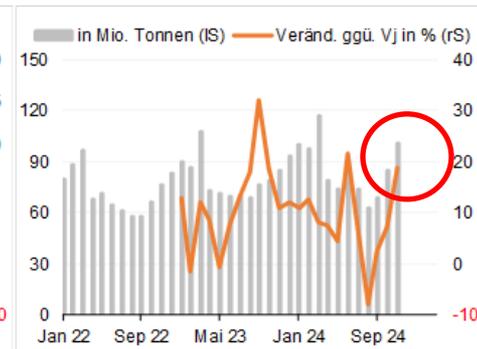
Kohleförderung Chinas

Monatswerte



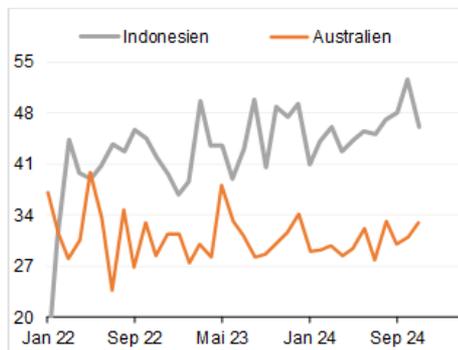
Kohleförderung Indiens

Monatswerte



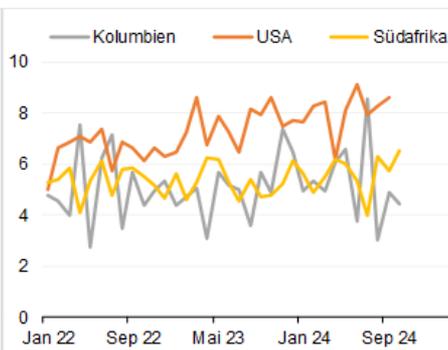
Kohleausfuhr (1)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



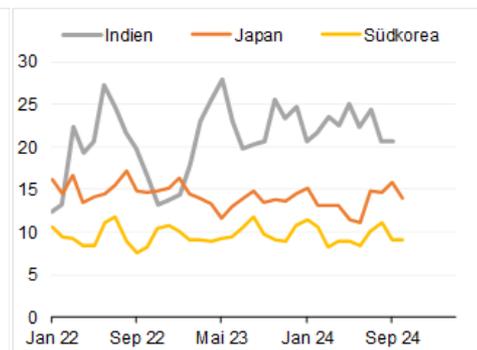
Kohleausfuhr (2)

Monatswerte, in Mio. Tonnen



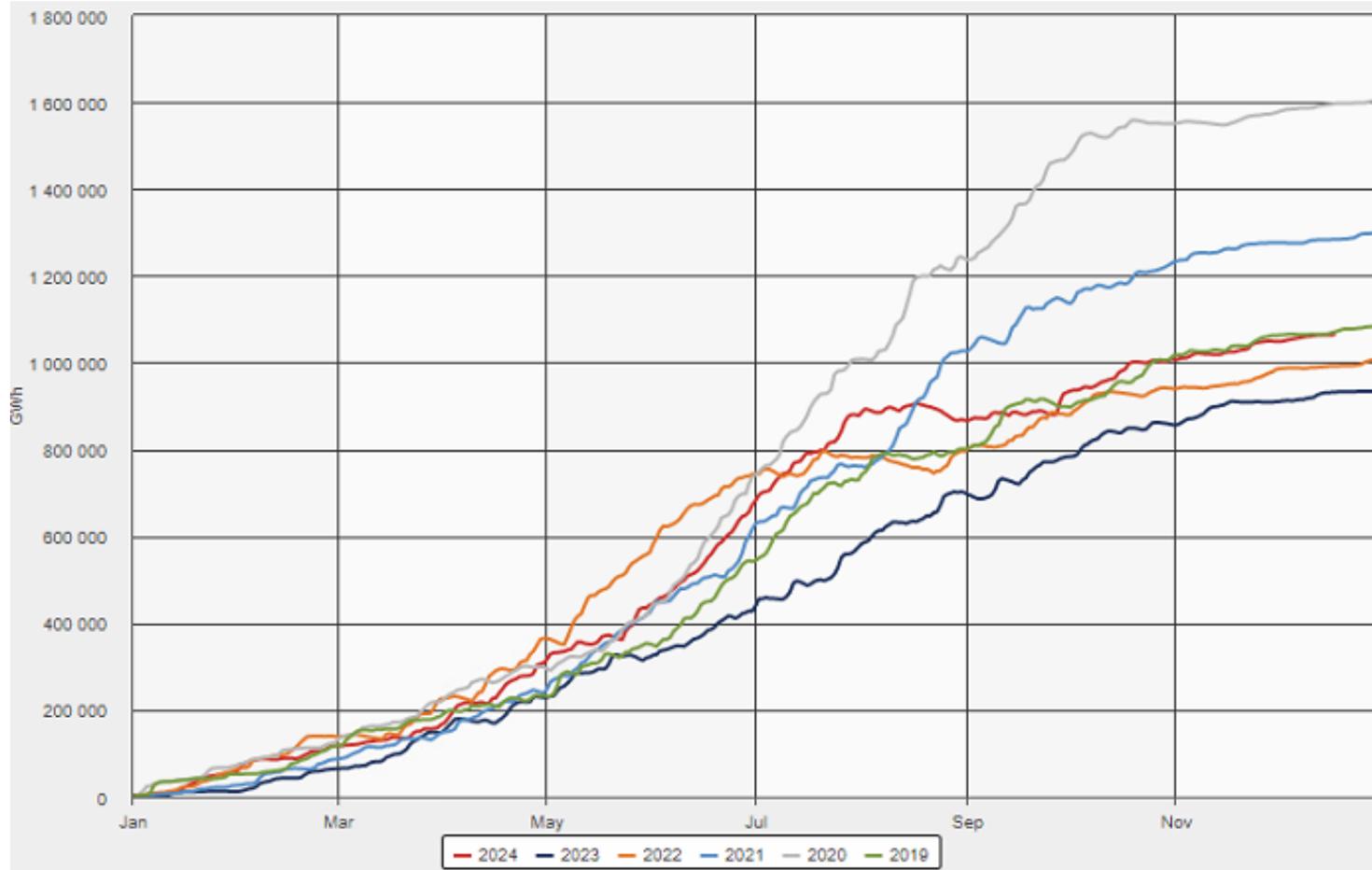
Kohleinfuhr diverse Länder

Monatswerte, in Mio. Tonnen



Datenquelle: SX Coal; eigene Darstellung

⚡ Kohlemarkt: akkumulierte Regenfälle China



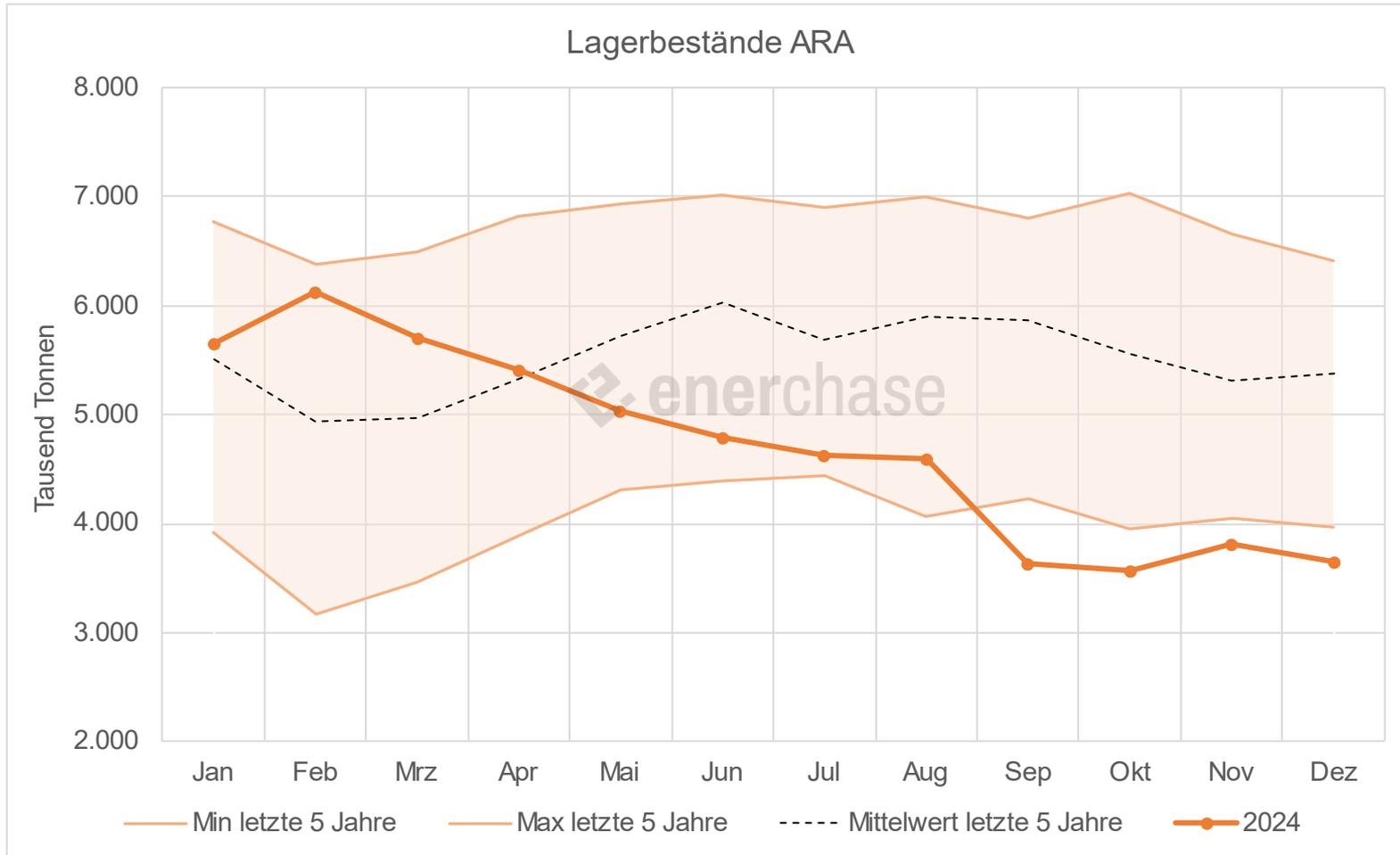
Dec 18, 2024 6:52:47 AM



Quelle: LSEG Eikon

🔨 Kohlemarkt: Lagerbestände ARA

Lagerbestände in Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen



Datenquelle: Montel; eigene Darstellung

Kohlemarkt



<p>Chinas Kohleimport im November war mit +26,4 % ggü. Vorjahr auf 54,98 Mio. Tonnen (Rekord) erneut sehr robust. Von Januar bis November 2024 legte die Kohleimport Chinas um 14,8% ggü. Vorjahr auf 490 Mio. Tonnen zu.</p>	<p>Indiens Kohleförderung legte von April bis November um 6,2% ggü. Vorjahr auf 628 Mio. Tonnen zu (Vorjahr: 591 Mio. T). Der Trend geht nach oben.</p>
<p>Kolumbiens Export schnellte im September zwar um 60% zum Vormonat hoch. Der August war mit gut 3 Mio. Tonnen aber extrem gering, so dass die 4,9 Mio. Tonnen im Oktober immer noch ein niedriger Wert waren. Im Oktober nun sind die Exporte wieder leicht auf 4,45 Mio. Tonnen gesunken.</p>	<p>Die Kohleausfuhr Indonesiens war erneut sehr robust. Im November legte diese laut Kpler um 2,4% yoy auf 46 Mio. Tonnen zu. Die offiziellen Daten werden zeigen, dass die Ausfuhr sogar noch stärker zulegen. So wurden die Kpler-Daten vom Oktober in Höhe von 49,1 Mio. Tonnen vom offiziellen Statistikamt auf 52,47 Mio. Tonnen spürbar nach oben revidiert.</p>
	<p>Südkoreas Kohleimport blieb im Oktober stabil bei 9,05 Mio. Tonnen, war damit aber auch nicht sehr lebhaft</p>
	<p>Australiens Kohleausfuhr legte im November auf 32,1 Mio. Tonnen bzw. +3,7% yoy zu</p>
	<p>Südafrikas Kohleausfuhr stieg im Oktober auf den Rekordwert von 6,53 Mio. Tonnen (+10% ggü. Vj.)</p>
	<p>Japans Kohleimport sank zwar im Oktober auf 14,05 Mio. Tonnen. Allerdings war der Septemberwert ein 20-Monatshoch.</p>

Kohlemarkt

 Fundamentale Tendenz Kohlemarkt Zuletzt 

Der Kohlepreis ging schon deutlich nach unten, aber der Kohlemarkt erscheint noch immer überbewertet.

Legende:



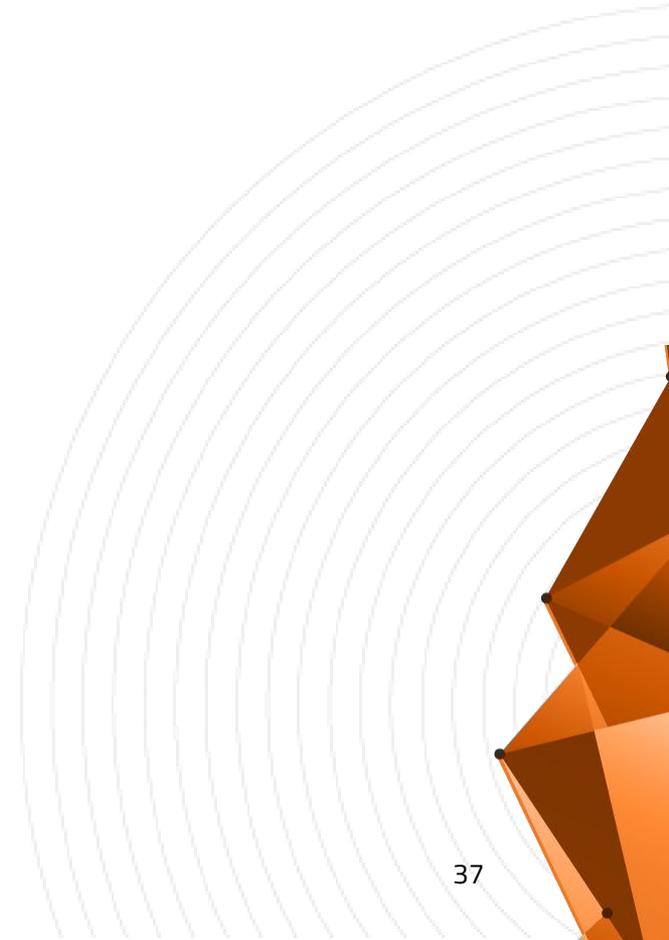
bullish



bearish



neutral

Gasmarkt

Bewegung rund um den Ganstransit durch die Ukraine

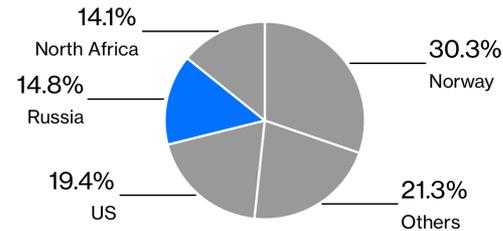
- Offenbar kommt kurz vor Jahresende noch einmal Bewegung in die Verhandlungen über eine Verlängerung des Ganstransits durch die Ukraine
 - Der ukrainische Ministerpräsident **Denys Schmyhal** hatte sich am Montag aufgeschlossen für eine Fortsetzung des Gastransits gezeigt, eine Erneuerung des Vertrags mit Gazprom aber ausgeschlossen.
 - Der größte **slowakische Gasversorger SPP** macht sich zusammen mit **Branchenvertretern aus Österreich, Ungarn und Italien** für einen Weiterbetrieb des Erdgastransits durch die Ukraine stark. In einer von der SPP initiierten Erklärung, die EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen übergeben werden soll, wird die Erhaltung der Gasinfrastruktur in der Ukraine gefordert. Zu den Unterzeichnern gehört auch die österreichische Industriellenvereinigung.
 - **Slowakeis** Ministerpräsident Robert Fico kündigte am Mittwoch an, er werde sich am Donnerstag bei einem Treffen mit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen für den Fortbetrieb des Transits von russischem Erdgas durch die Ukraine einsetzen.
 - „Ich nehme die Entscheidung der ukrainischen Regierung zur Kenntnis, dass sie den Vertrag mit Gazprom nicht verlängern wollen“, sagte Fico im Ausschuss für europäische Angelegenheiten. „Aber das bedeutet nicht, dass wir kein Gas aus dem Osten beziehen können.“ Es gebe Lösungen, bei denen die Ukraine kein russisches Gas mehr transportieren wird, sondern Gas, das einem anderen Eigentümer gehöre.
 - Die **EU-Kommission** bekräftigte zuletzt, dass sie weder eine Verlängerung des Vertrages noch eine andere Lösung unterstütze, bei der russisches Gas weiter durch die Ukraine geleitet würde.
 - **Österreich** habe ebenfalls weiterhin Interesse an russischem Gas, ist aber über andere Bezugsquellen abgesichert

Russische Gaslieferungen

- Angebot
- Gasflüsse
 - LNG-Lieferungen
- Nachfrage
 - Speicher
 - Temperatur
 - Asien
 - Kraftwerksnachfrage
 - Industrienachfrage

From Russia with Gas

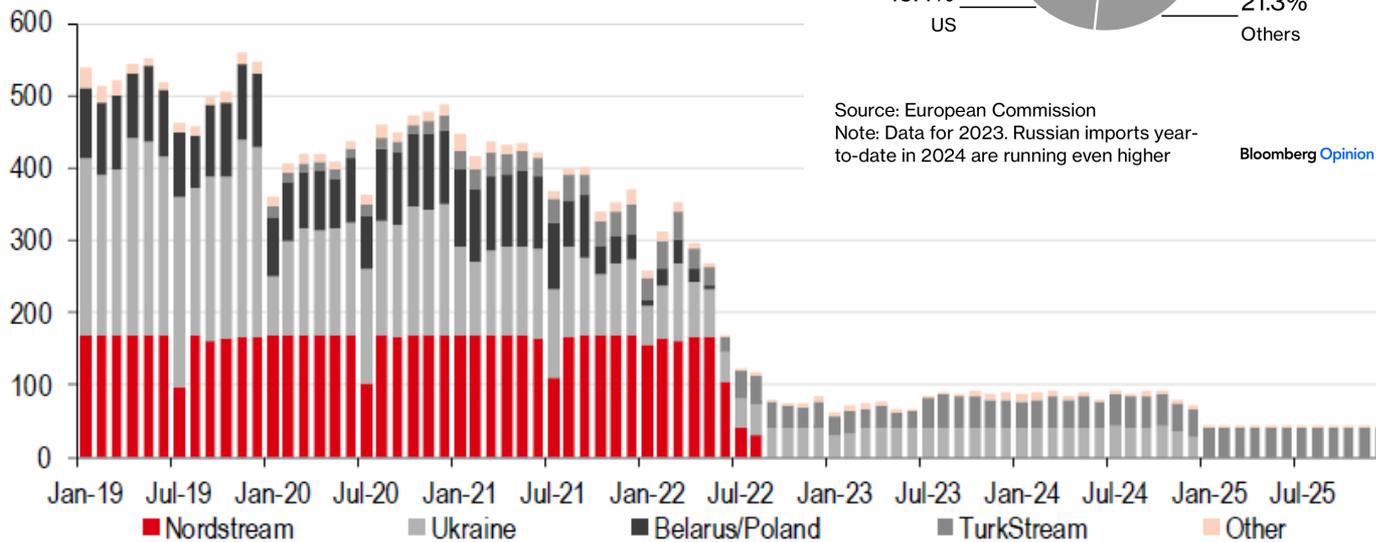
Nearly three years since Vladimir Putin invaded Ukraine, Russia remains a key source of natural gas for the European Union, only behind Norway and the US



Source: European Commission
 Note: Data for 2023. Russian imports year-to-date in 2024 are running even higher

Bloomberg Opinion

Monthly Russian gas flows to Europe (mcm/d)

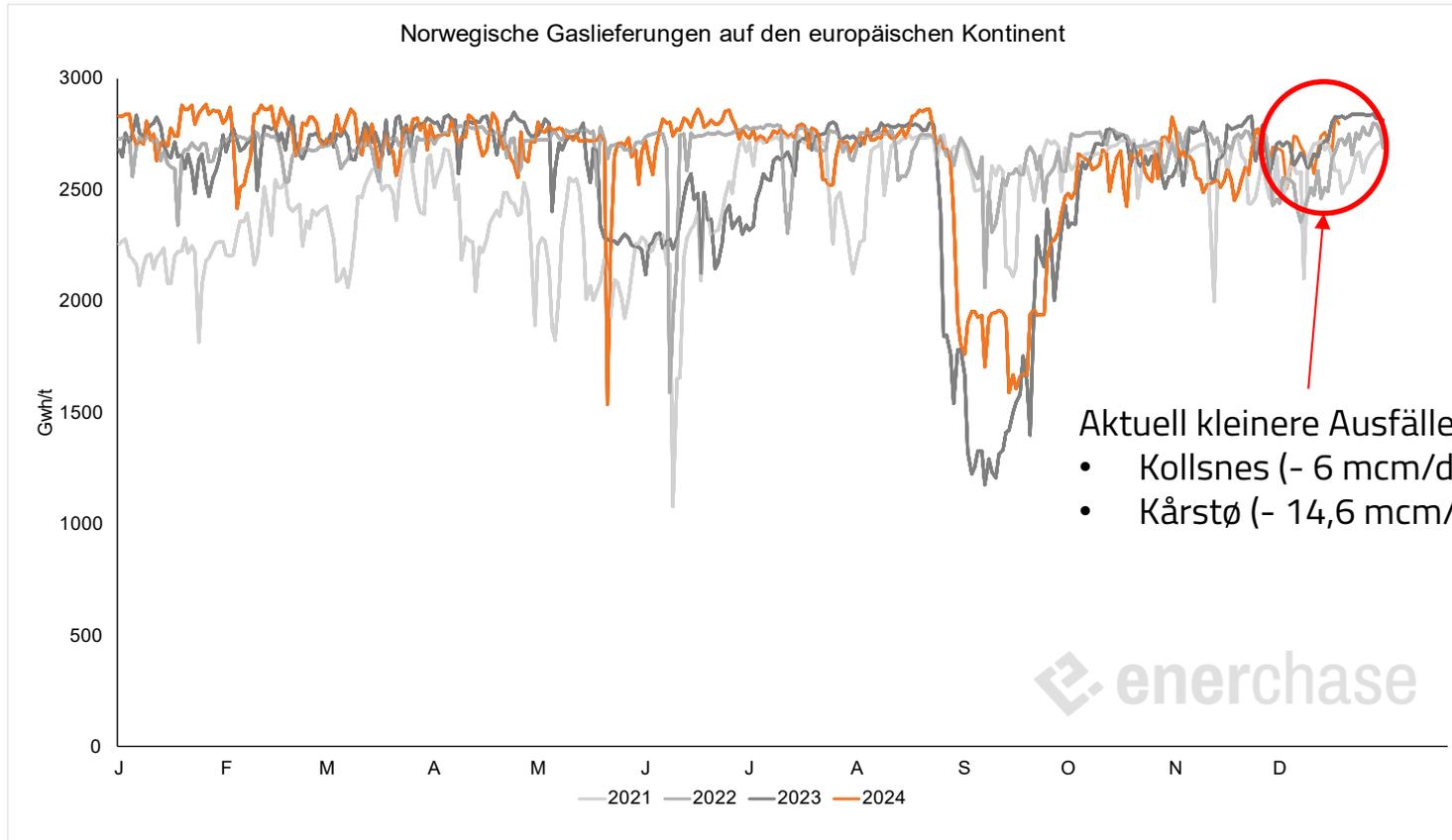


Source: Bloomberg, HSBC estimates

+++ enerchase Consulting +++

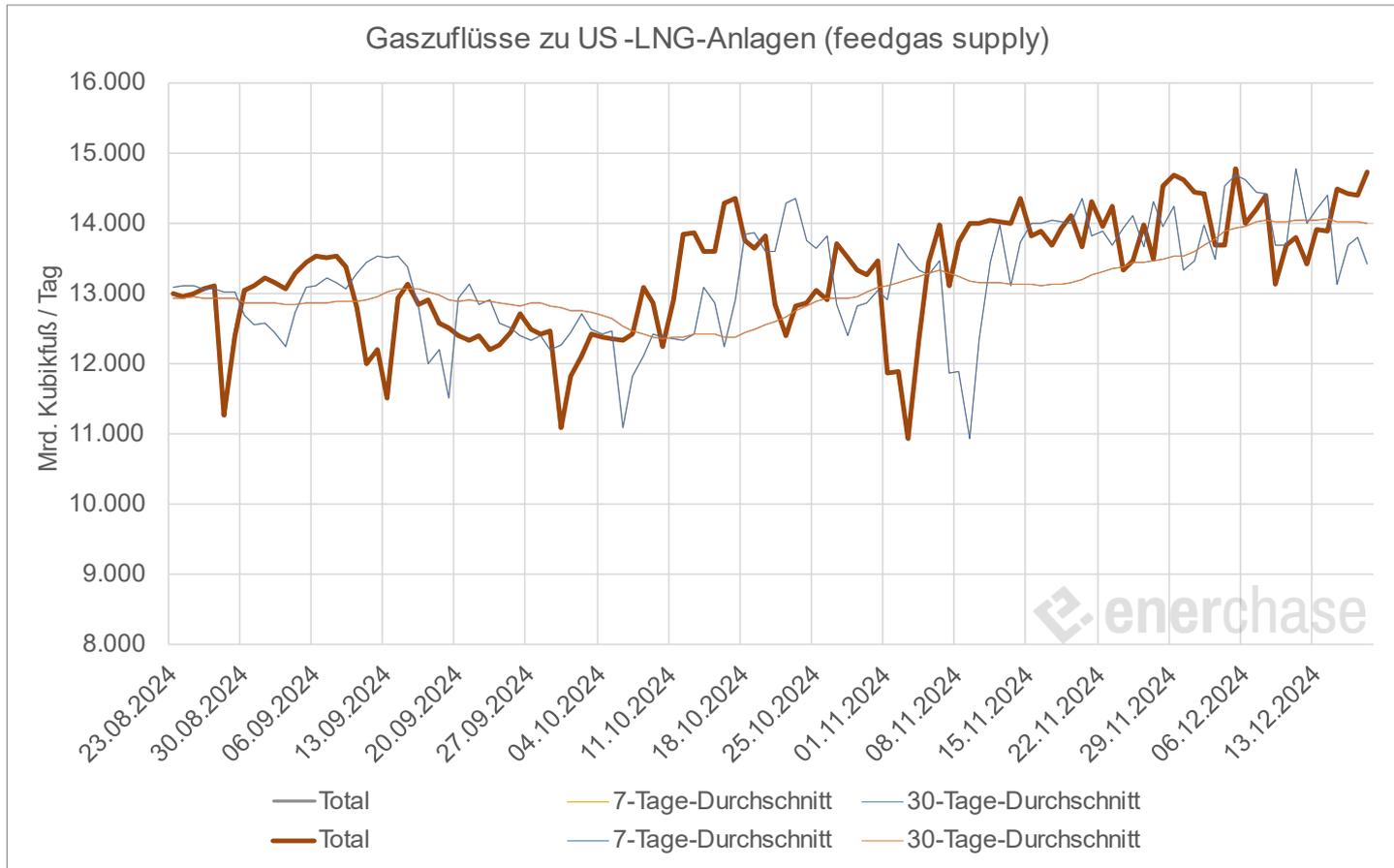
Beschaffung, Portfolio & Risk Management, Trading

🔥 Norwegische Gaslieferungen



Angebot
Gasflüsse
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

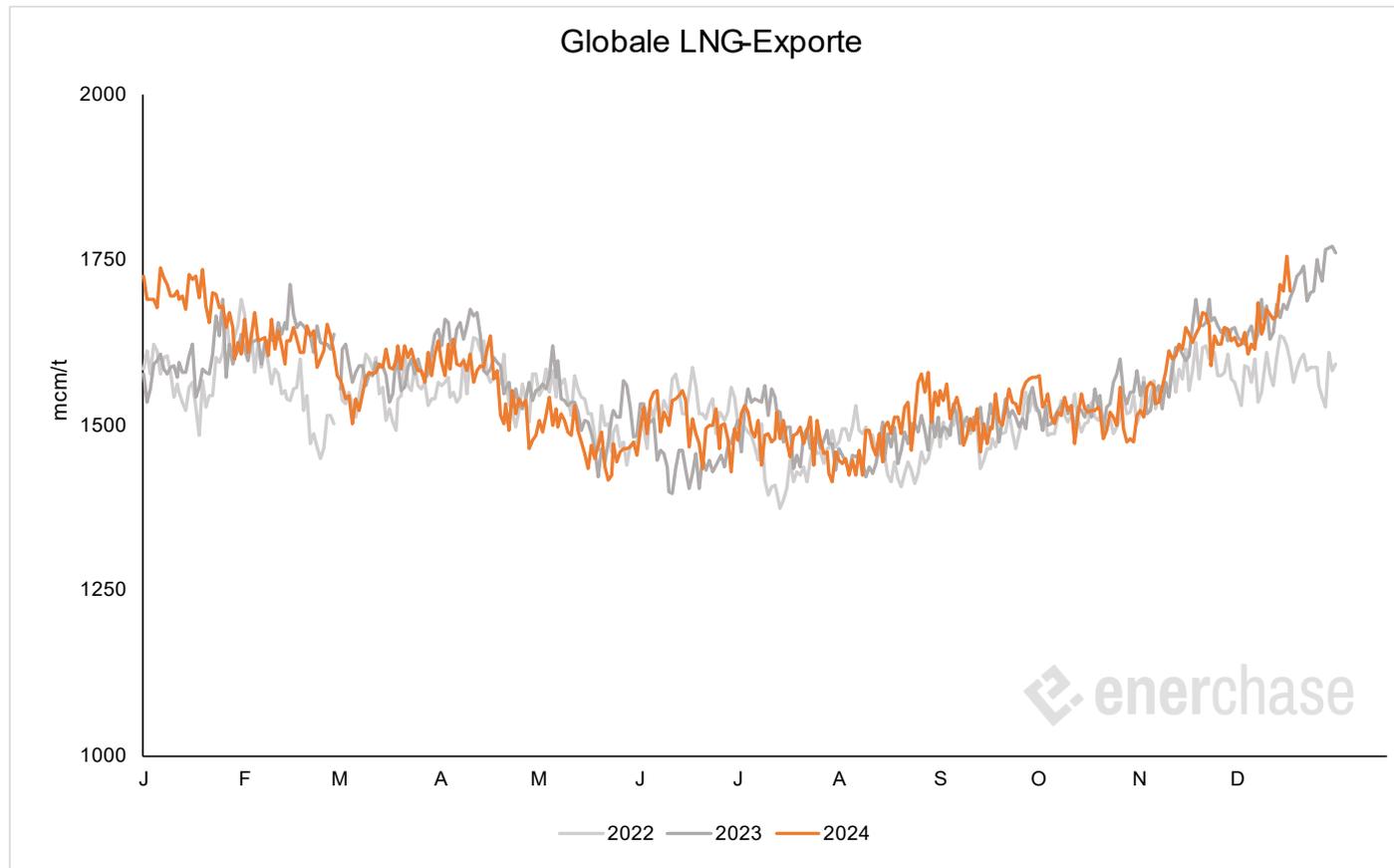
LNG-Lieferungen



- Angebot
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

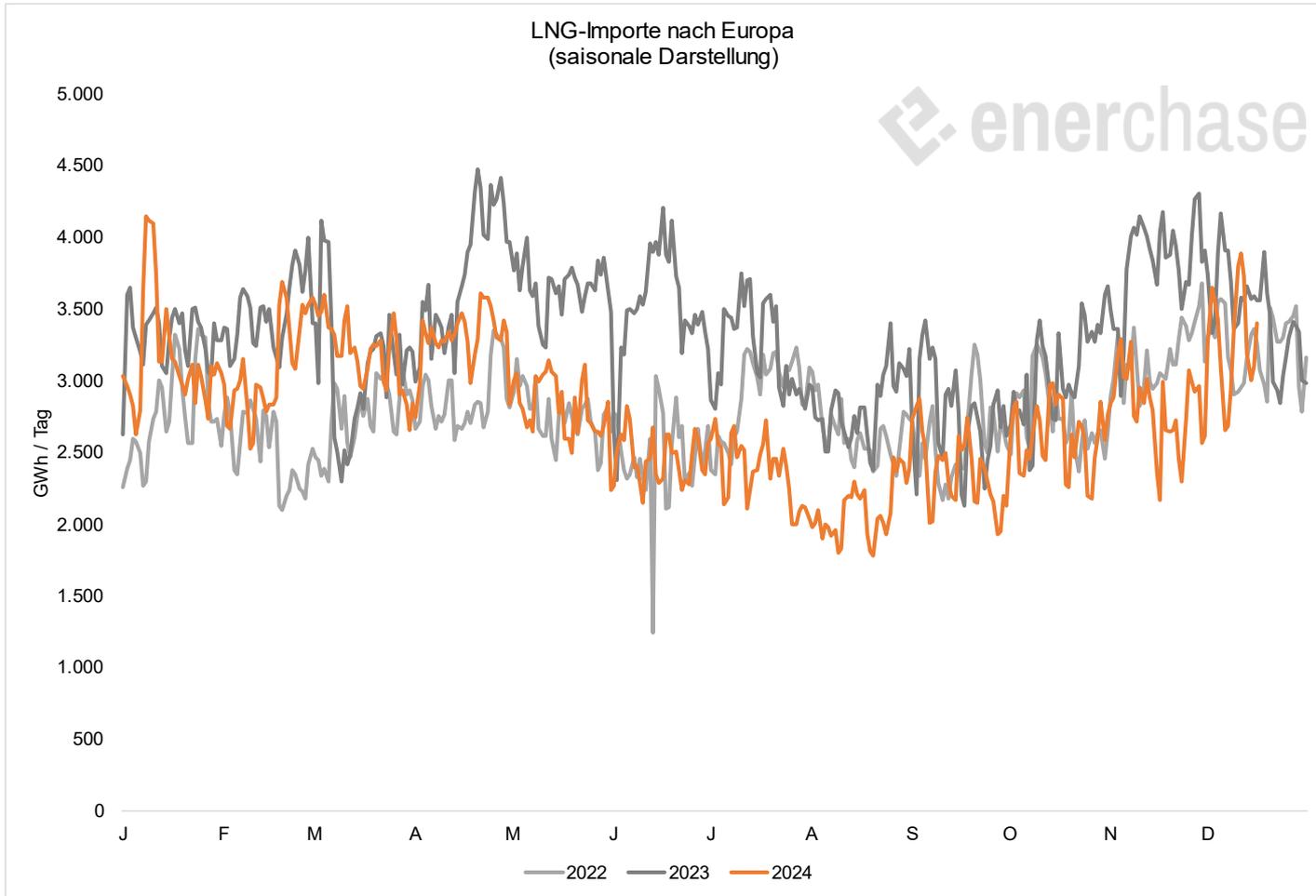
Weltweite LNG-Exporte



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Datenquelle: LSEG Eikon, Darstellung enerchase

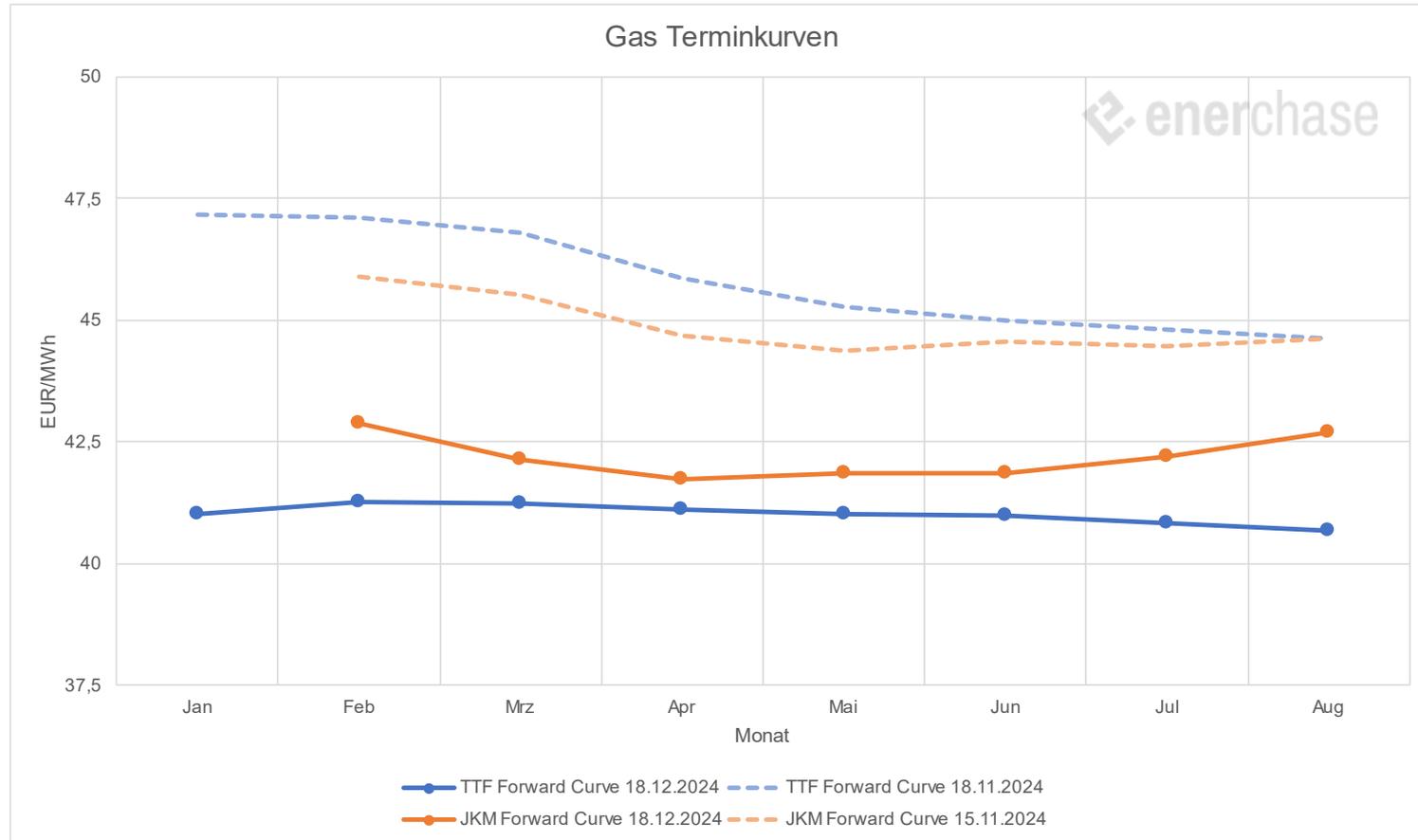
🔥 Europäische LNG-Importe



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Eigene Darstellung, Datenquelle: LSEG Eikon

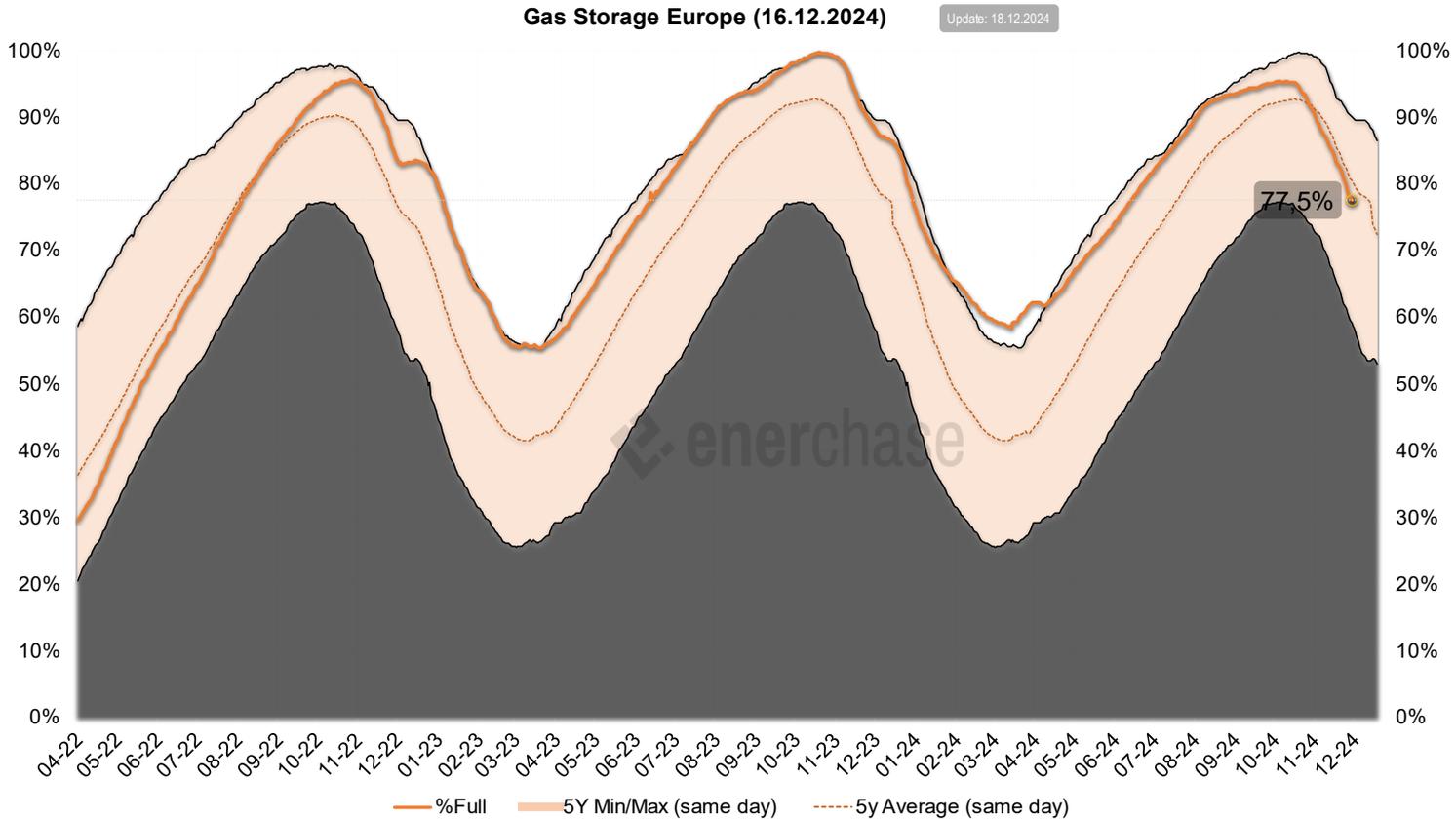
LNG-Weltmarkt



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen**
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Datenquelle: LSEG Eikon, eigene Darstellung

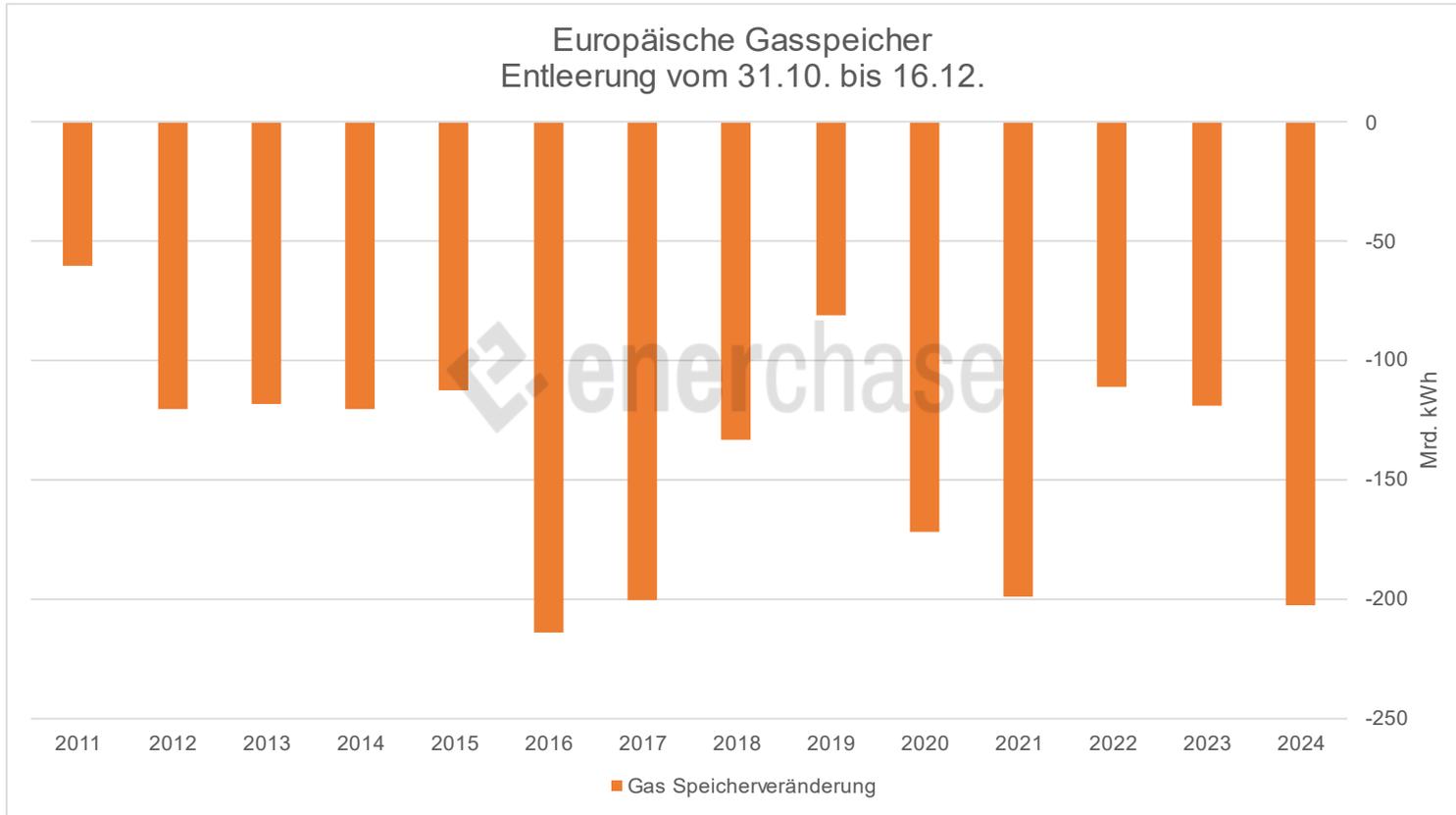
Gaspeicherstände Europa



Angebot	
Gasflüsse Norwegen	
LNG-Lieferungen	
Nachfrage	
Speicher	
Temperatur	
Asien	
Kraftwerksnachfrage	
Industrienachfrage	

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

Gaspeicherstände Europa



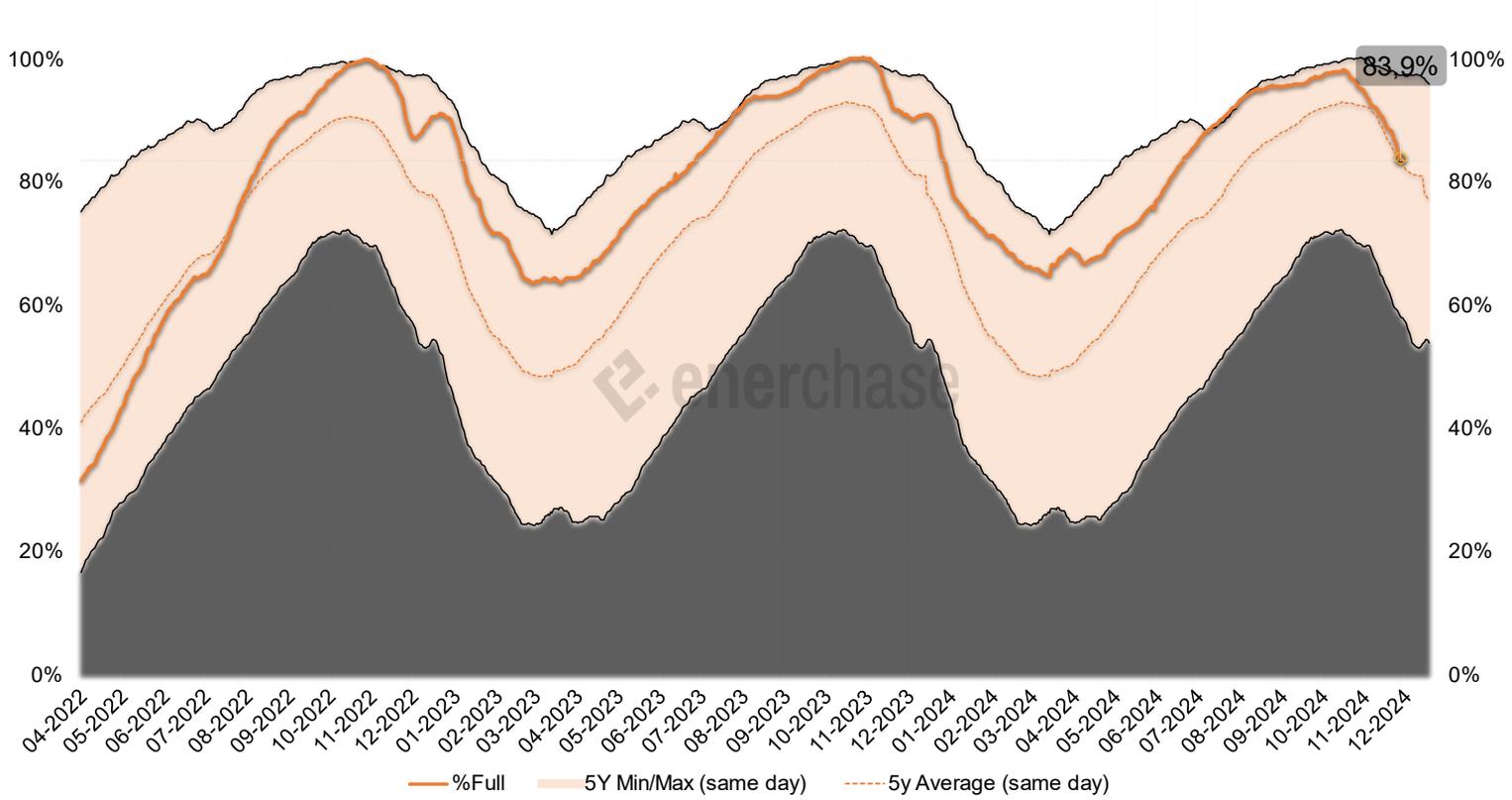
Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

Gaspeicherstände Deutschland

Gas Storage Germany (16.12.2024)

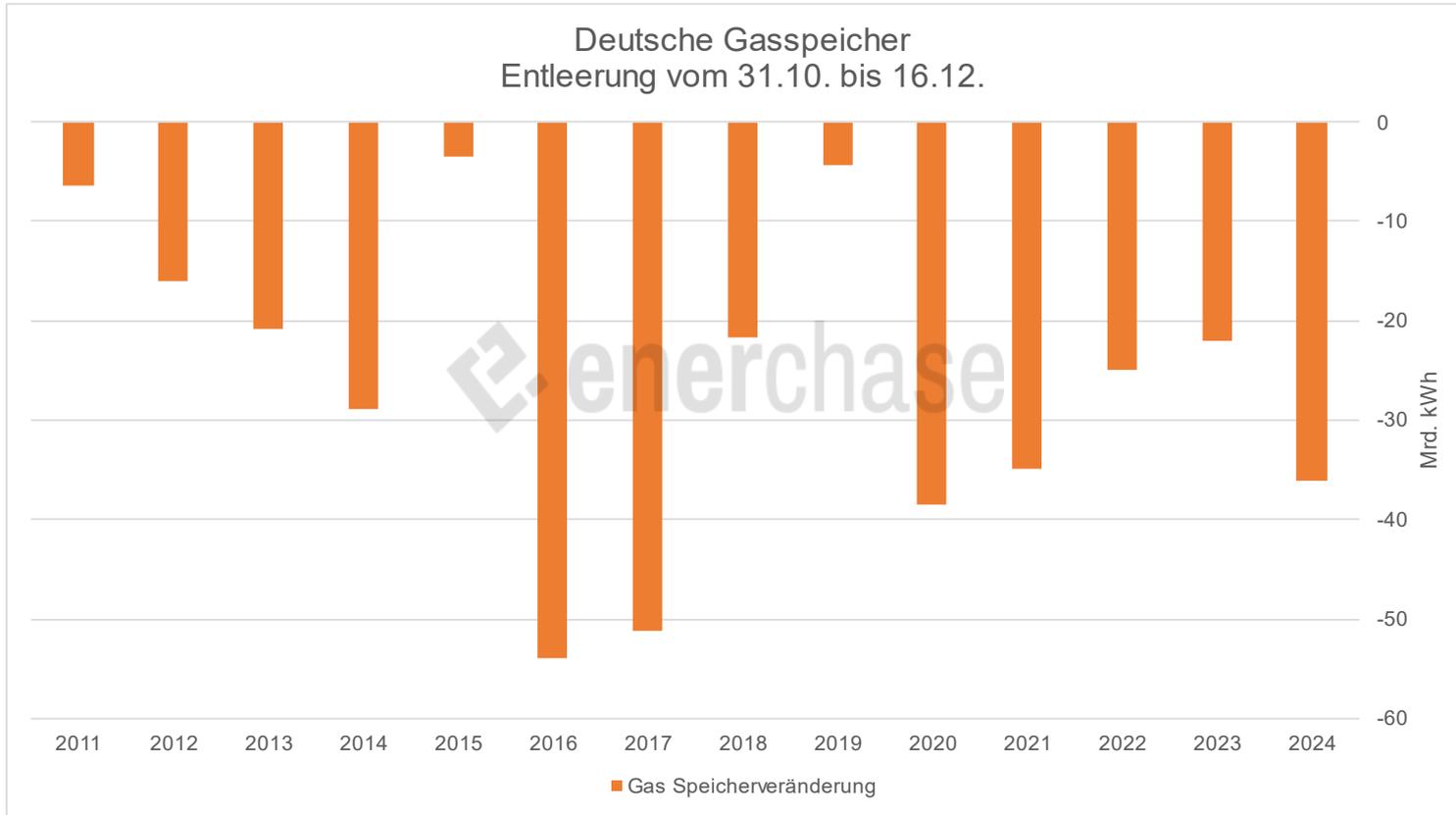
Update: 16.12.2024



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

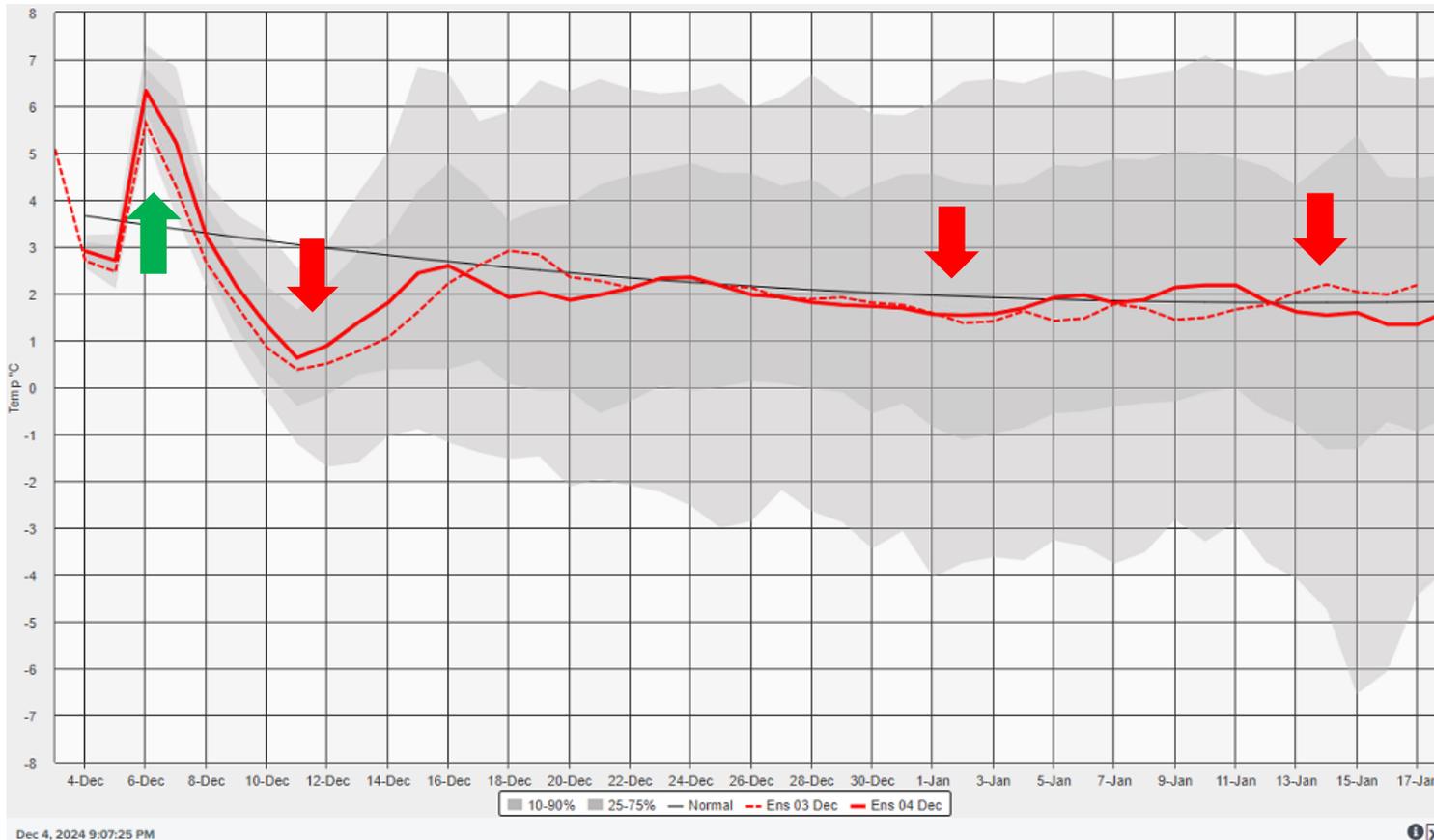
Gaspeicherstände Deutschland



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

☀️ Ausblick Wetter: Temperatur (DE) – Stand 04.12.

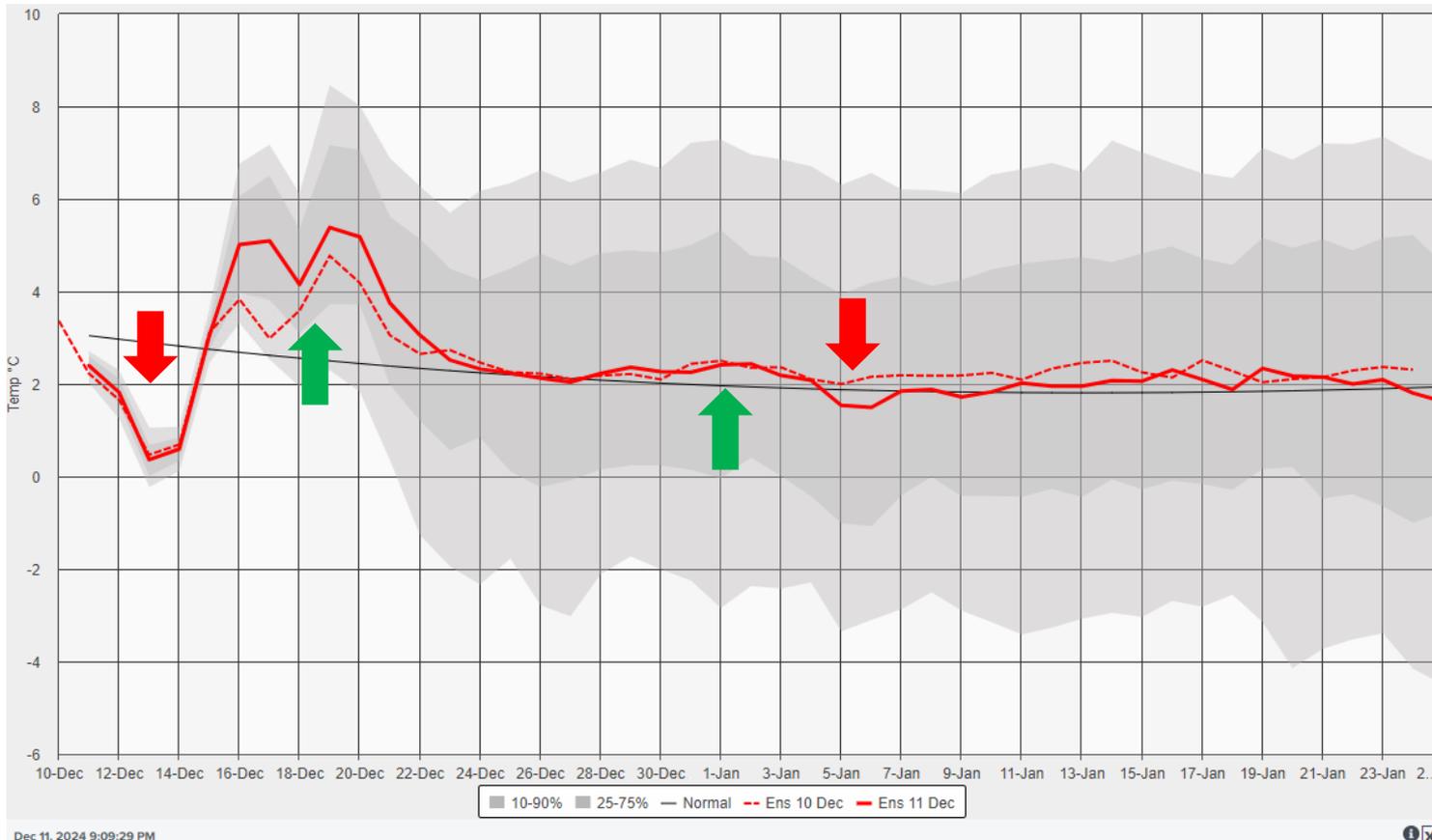


Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Quelle: LSEG Eikon

EC: Wettermodell des European Centre for Medium-Range Weather Forecasts

☀️ Ausblick Wetter: Temperatur (DE) – Stand 11.12.

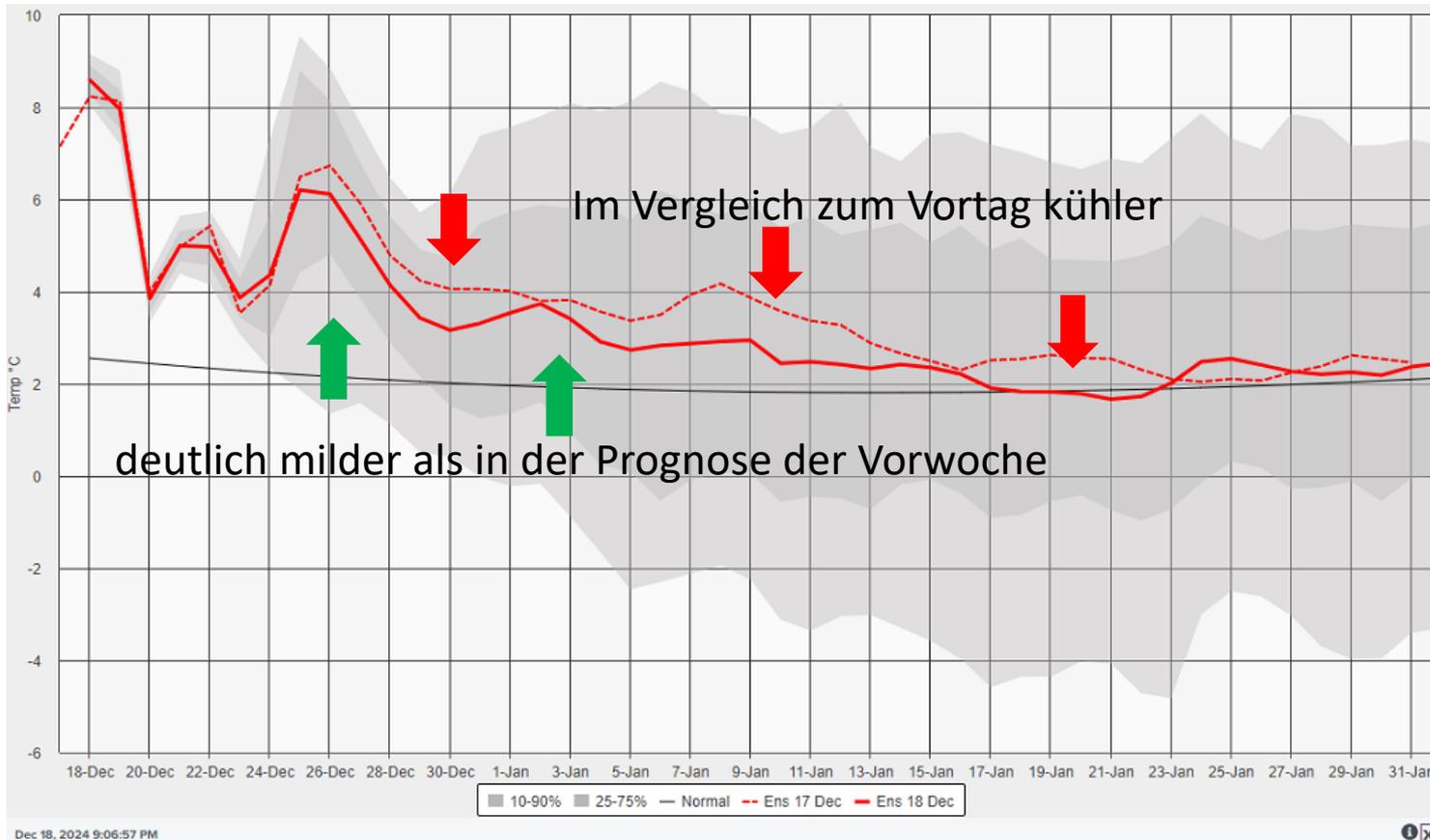


- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: LSEG Eikon

EC: Wettermodell des European Centre for Medium-Range Weather Forecasts

☀️ Ausblick Wetter: Temperatur (DE) – Stand 18.12.

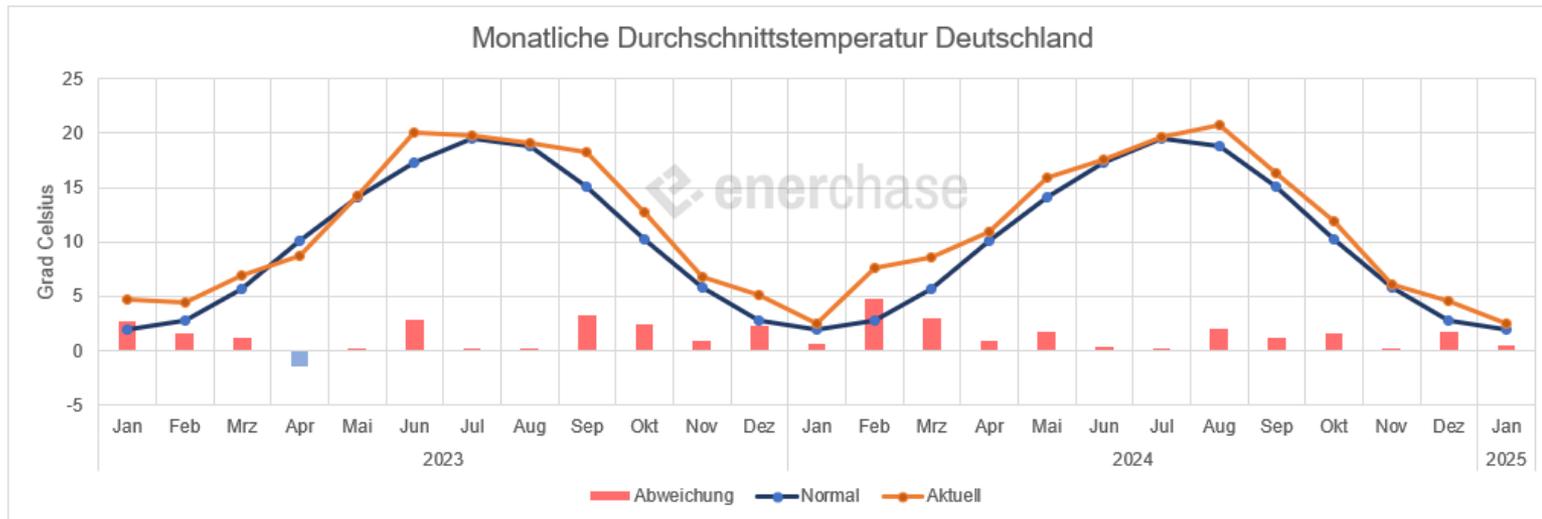


- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: LSEG Eikon

EC: Wettermodell des European Centre for Medium-Range Weather Forecasts

Temperatur



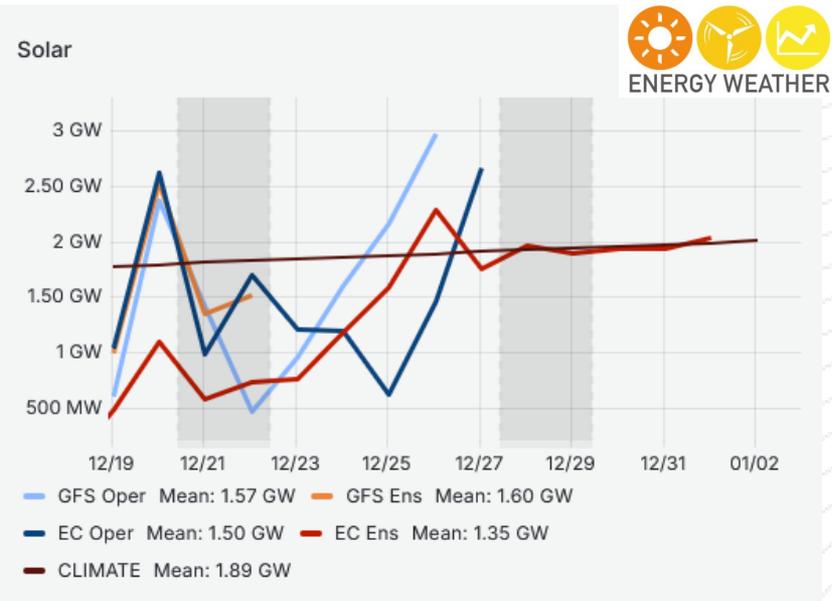
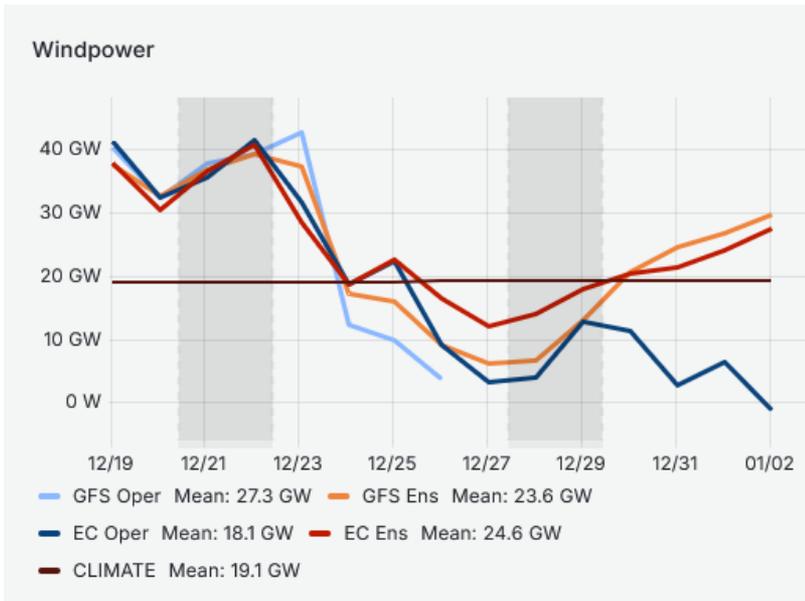
	2023												2024												2025
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jan
Normal	1,9	2,8	5,7	10,1	14,1	17,2	19,5	18,8	15,1	10,3	5,9	2,8	1,9	2,8	5,7	10,1	14,1	17,2	19,5	18,8	15,1	10,3	5,9	2,8	1,9
Aktuell	4,7	4,5	6,9	8,7	14,3	20,1	19,7	19,0	18,3	12,8	6,7	5,1	2,5	7,7	8,6	11	15,9	17,5	19,7	20,8	16,3	11,9	6,1	4,6	2,5
Abweichung	2,8	1,7	1,2	-1,4	0,2	2,8	0,2	0,2	3,2	2,5	0,9	2,3	0,6	4,8	3,0	0,9	1,8	0,3	0,2	2,0	1,2	1,6	0,2	1,8	0,5

Prognosen: EC

Eigene Darstellung, Datenquelle: LSEG Eikon

- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

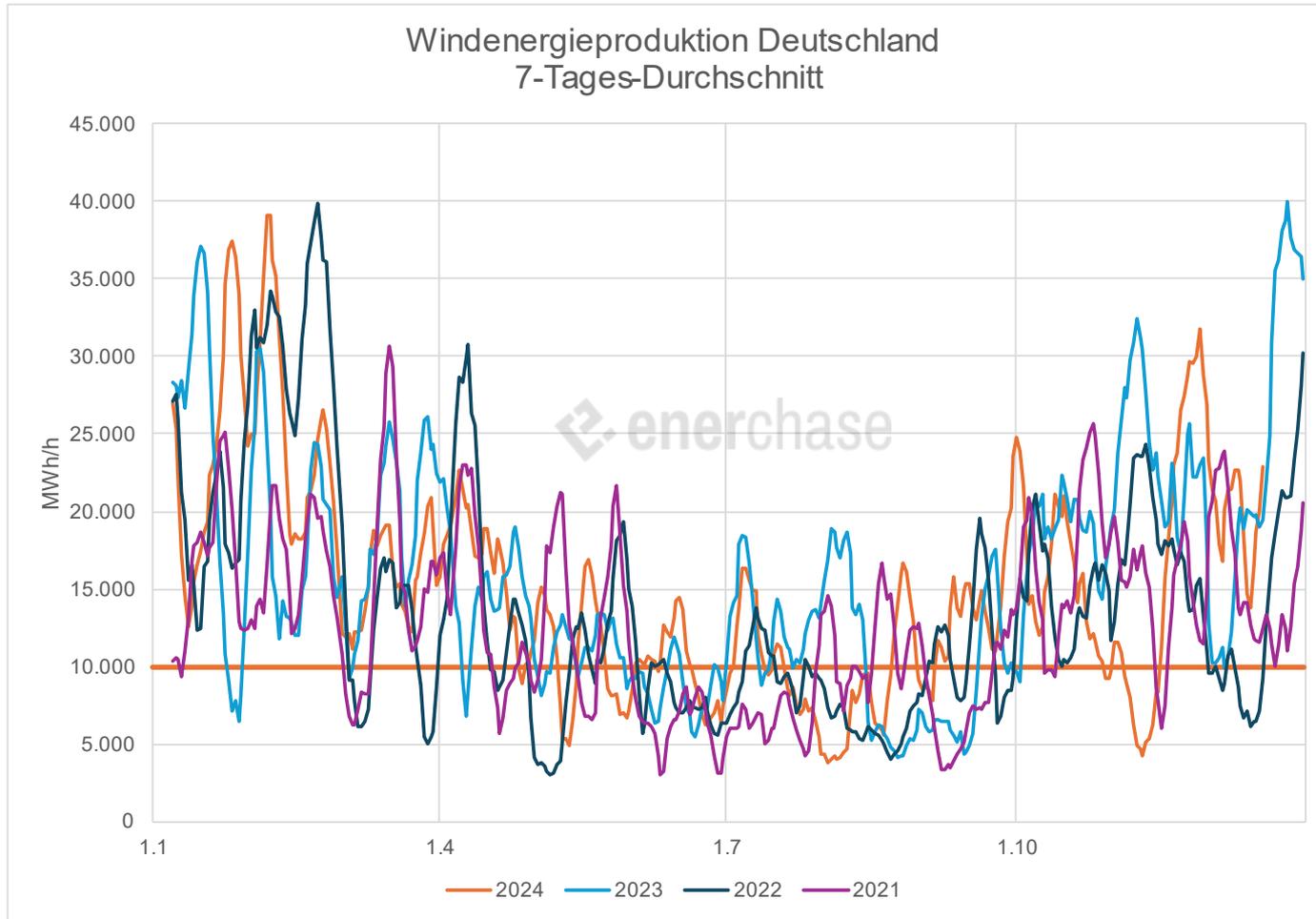
Ausblick Erneuerbare (DE)



GFS: Global Forecast System, Wettermodell des US National Weather Service
 EC: Wettermodell des European Centre for Medium-Range Weather Forecasts

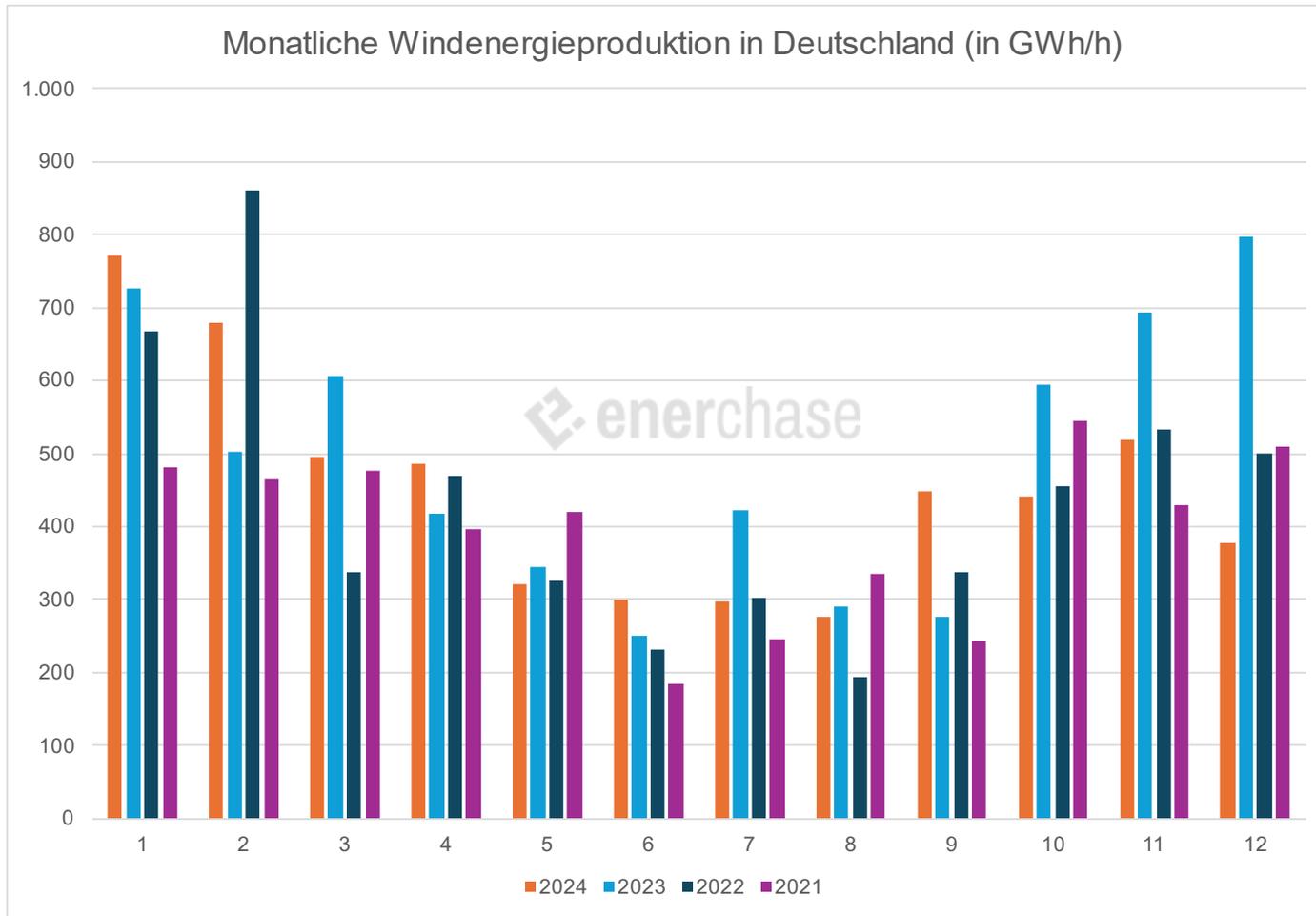
Quelle: Energy Weather

Windenergieproduktion Deutschland



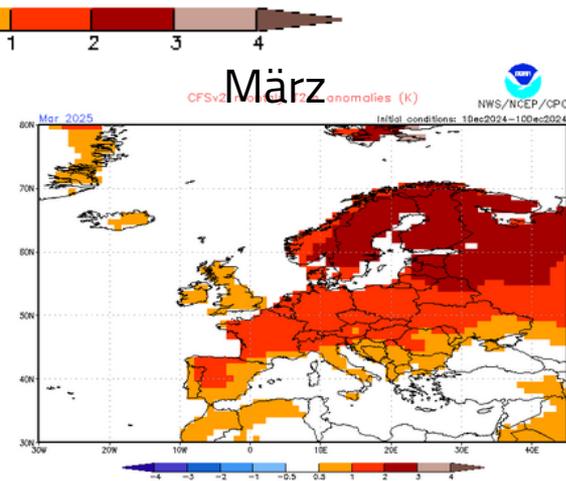
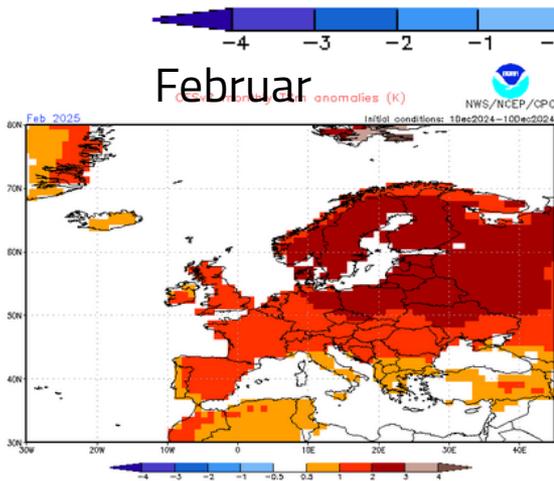
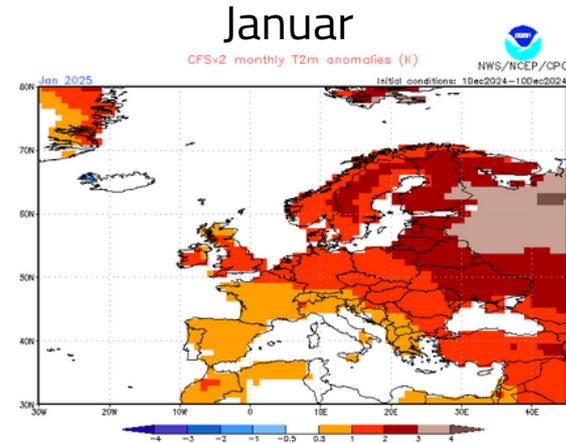
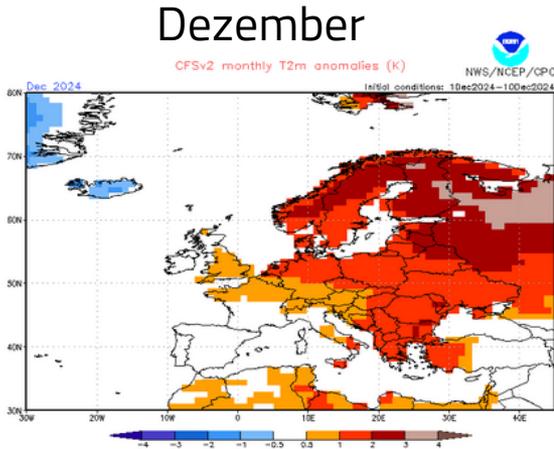
Eigene Darstellung, Datenquelle: LSEG Eikon

Windenergieproduktion Deutschland



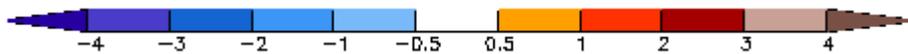
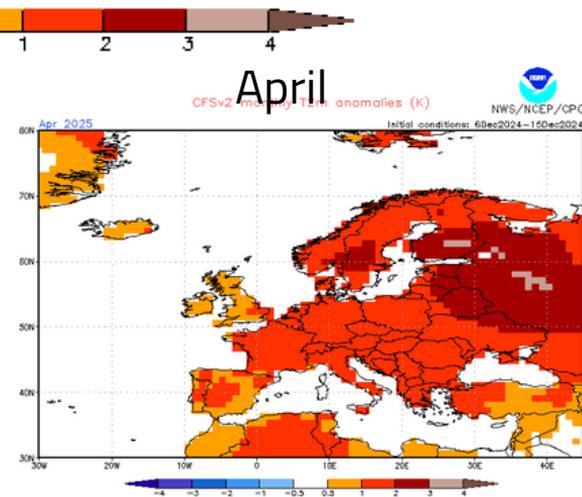
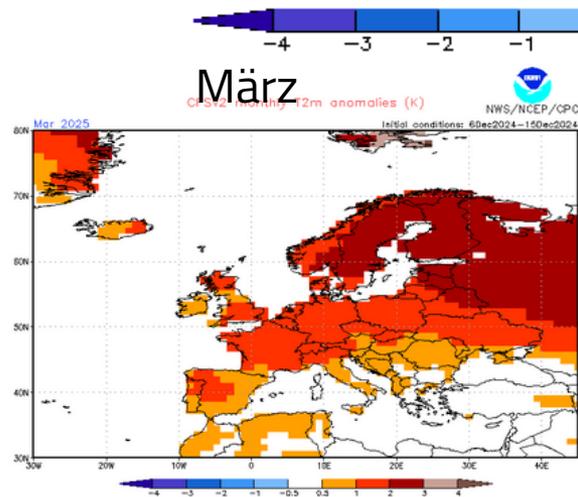
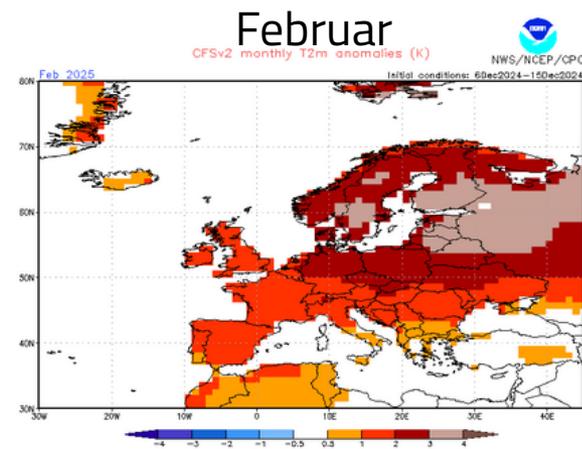
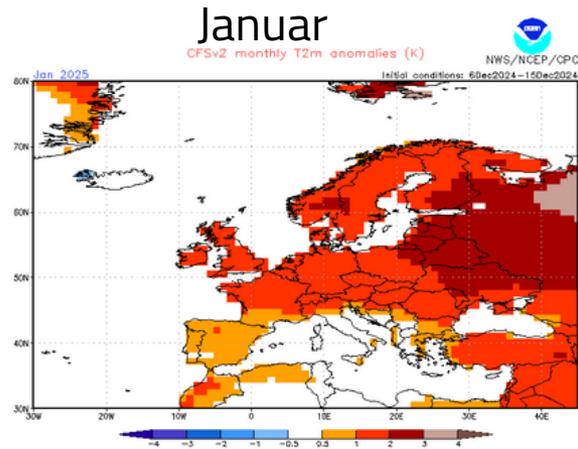
Eigene Darstellung, Datenquelle: LSEG Eikon

☀️ Ausblick Wetter: NOAA Langfrist – Stand 11.12.



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

☀️ Ausblick Wetter: NOAA Langfrist – Stand 18.12.



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

☀️ Einfluss von La Nina auf europäischen Winter

Monthly mean temperature anomalies (1991-2020) for NWC Europe for the 14 La Nina winters since 1990. Blue box on winter date = all 4 months net cold.

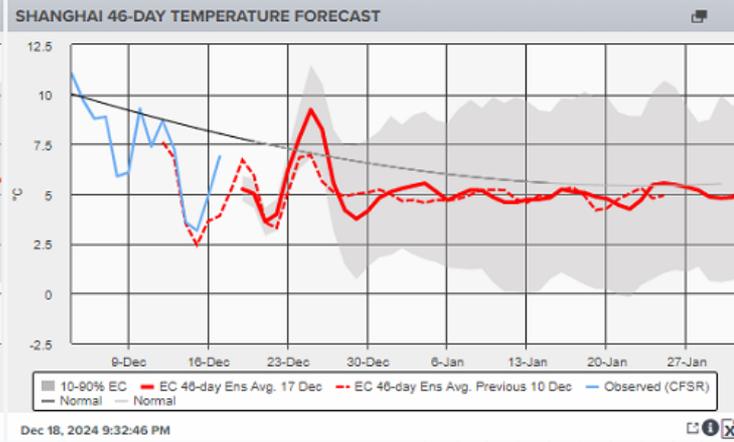
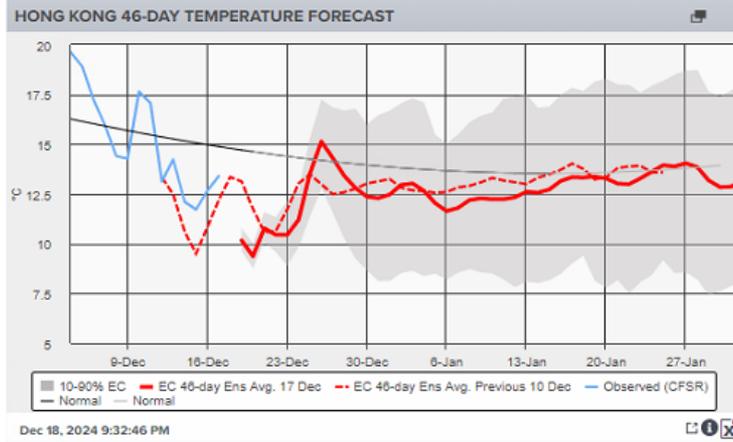
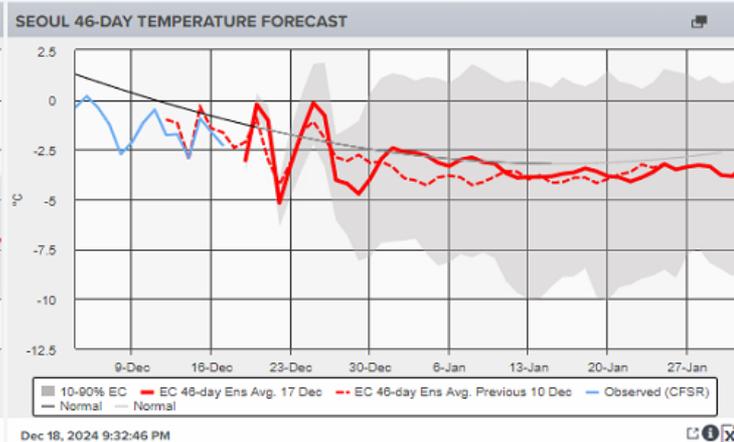
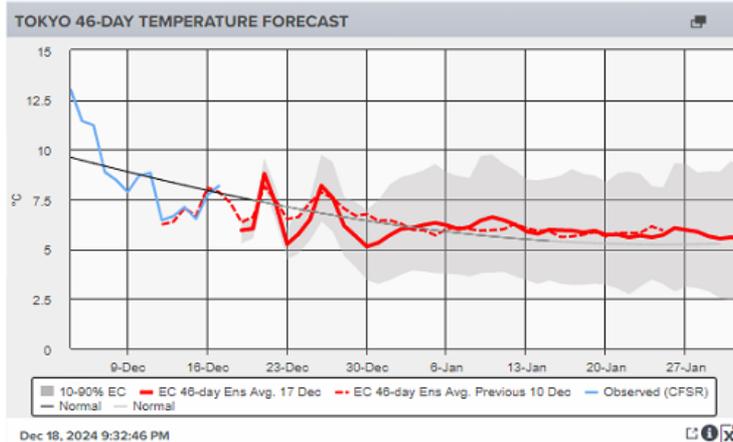
Winter	Nov - Jan Nino3.4 Region SST Anomaly	NWC EU weighted temperature anomaly				Nov-Feb
		Nov	Dec	Jan	Feb	
1995-1996	-1.0	-0.9	-3.2	-2.0	-3.2	-2.3
1998-1999	-1.6	-3.0	-0.5	1.3	-1.0	-0.8
1999-2000	-1.7	-1.2	-0.1	-0.2	1.6	0.0
2000-2001	-0.7	0.5	1.2	-0.2	0.2	0.4
2005-2006	-0.8	-1.0	-1.3	-2.2	-1.9	-1.6
2007-2008	-1.6	-1.0	-0.6	2.1	1.4	0.5
2008-2009	-0.7	-0.3	-1.4	-2.6	-1.2	-1.4
2010-2011	-1.6	-1.0	-5.1	-0.3	0.1	-1.6
2011-2012	-1.0	1.0	1.5	1.0	-3.4	0.0
2016-2017	-0.6	-1.0	0.2	-2.2	1.3	-0.4
2017-2018	-1.0	-0.2	0.1	2.2	-3.1	-0.3
2020-2021	-1.2	1.5	0.8	-0.7	0.6	0.5
2021-2022	-1.0	-0.4	0.7	0.7	2.3	0.8
2022-2023	-0.8	1.6	-0.4	1.5	1.2	1.0

- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

SST: Sea Surface Temperature

Quelle: metdesk

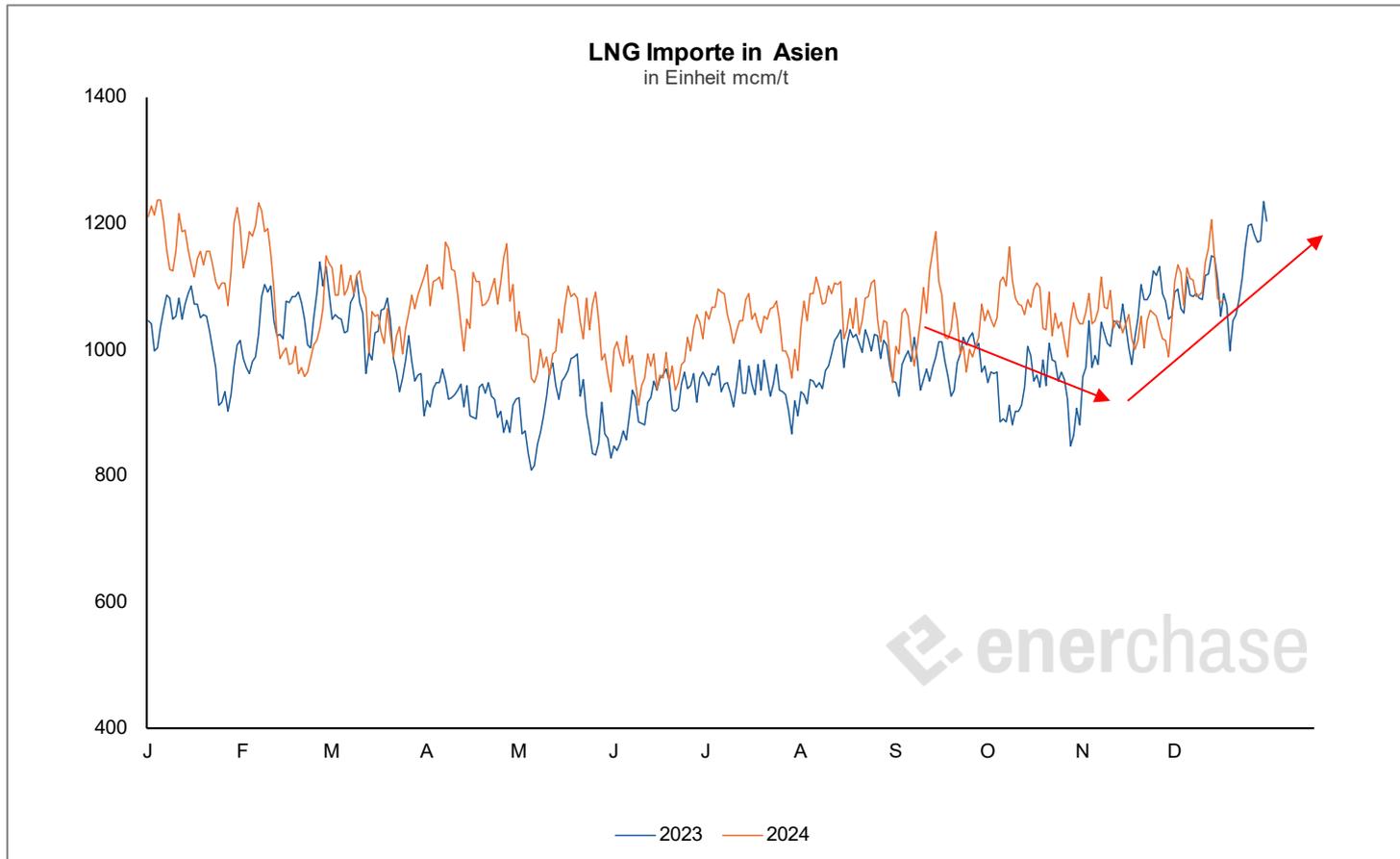
☀️ Temperatur Asien



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur**
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Quelle: LSEG Eikon

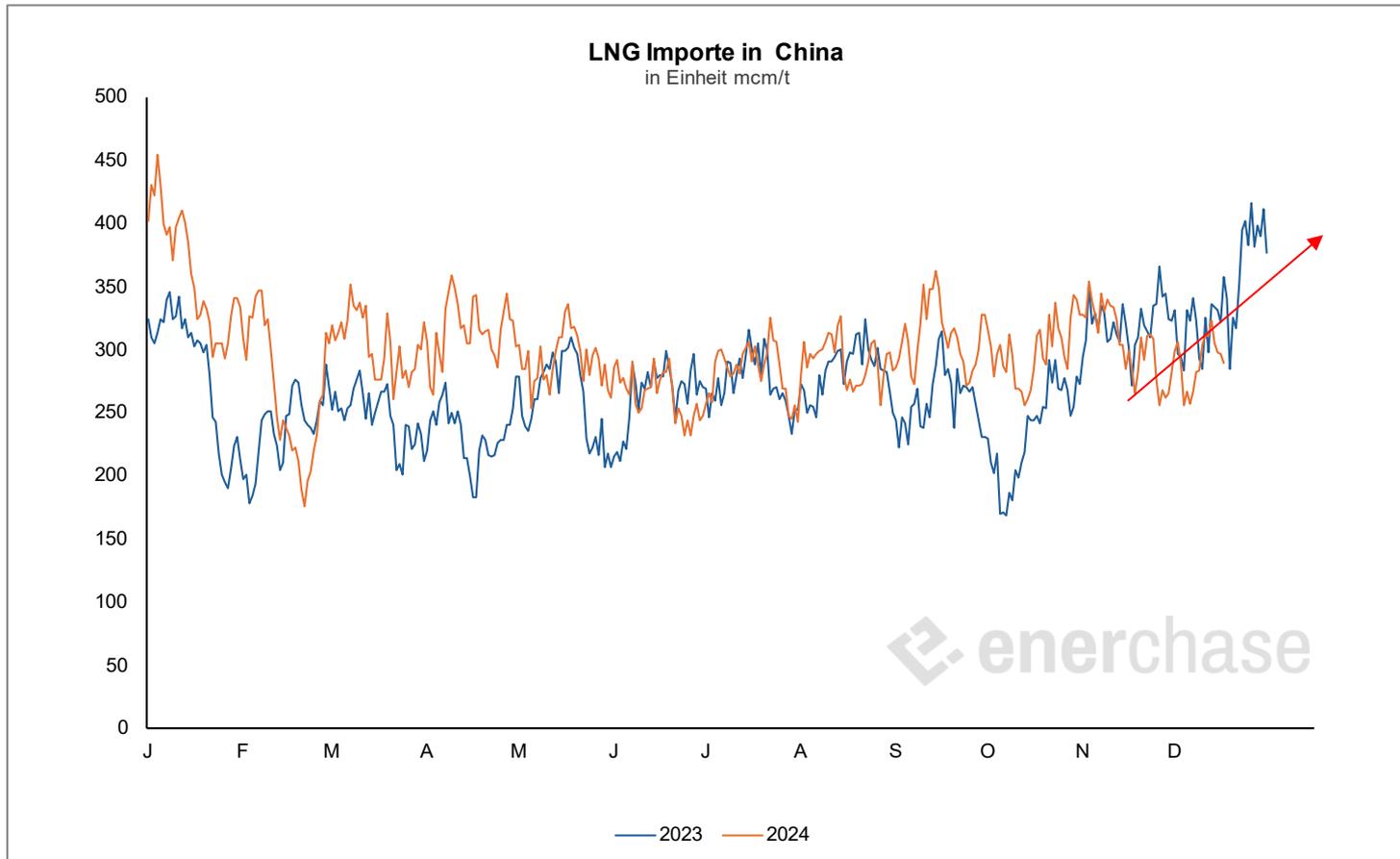
LNG-Importe Asien



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

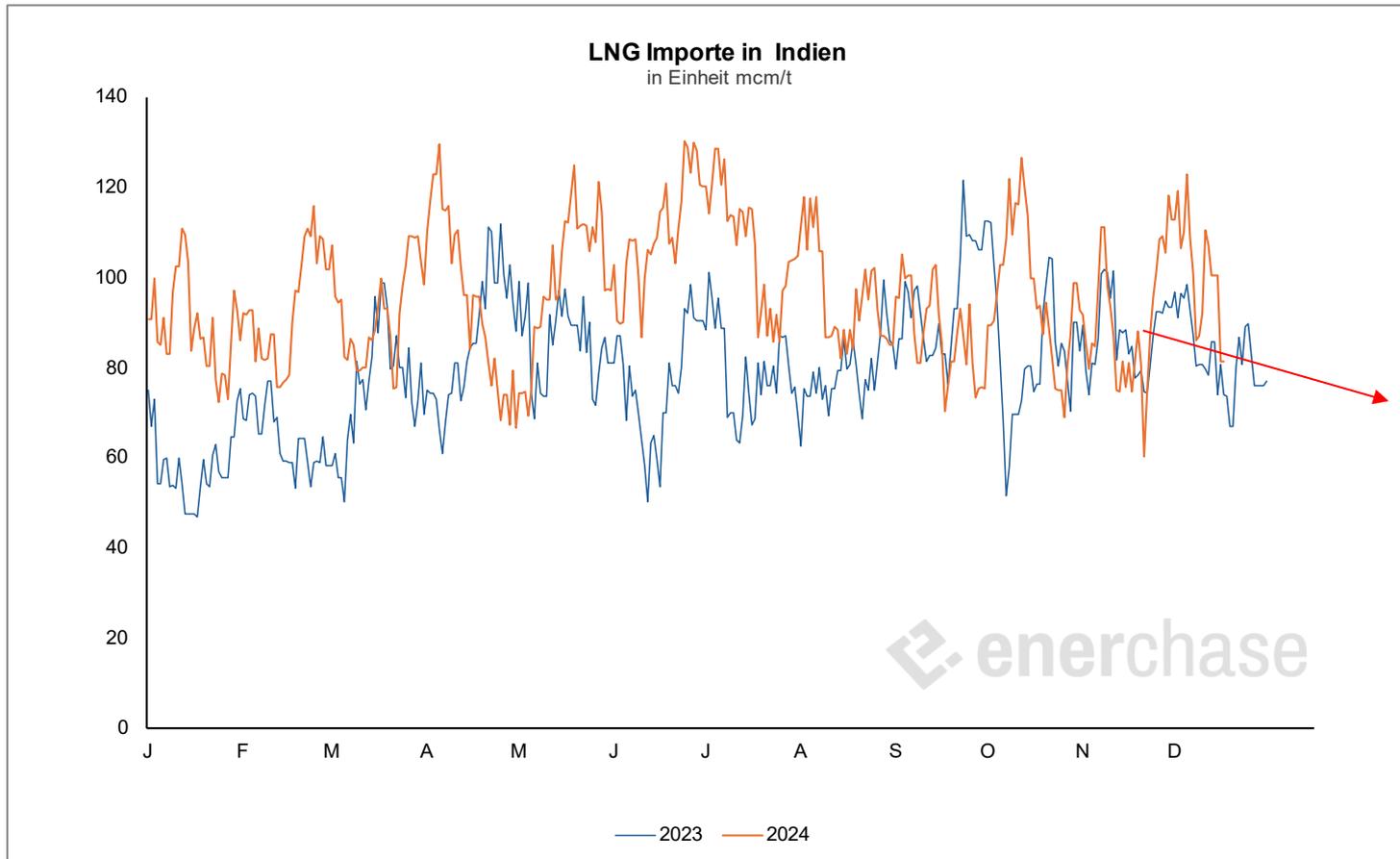
LNG-Importe China



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

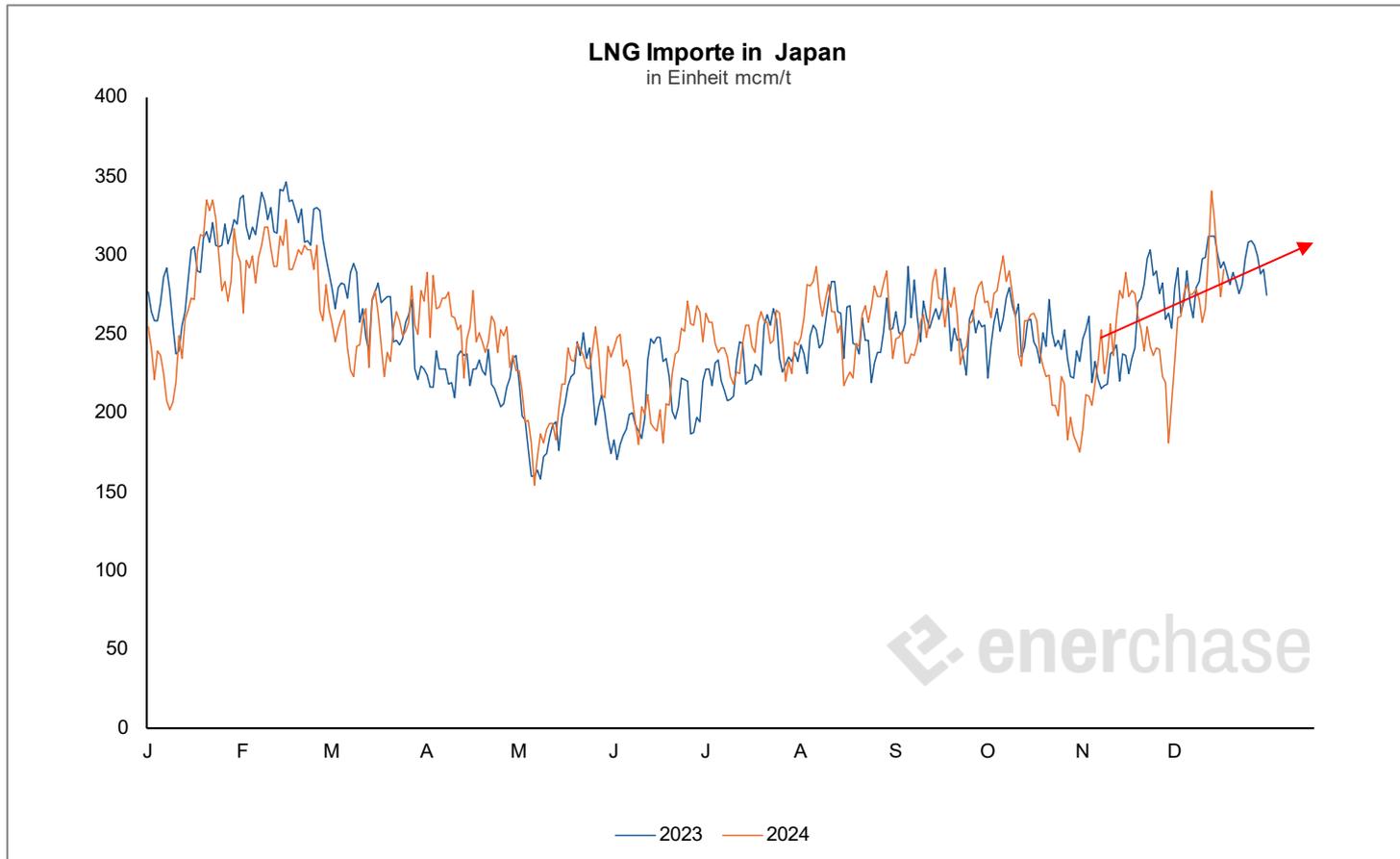
LNG-Importe Indien



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

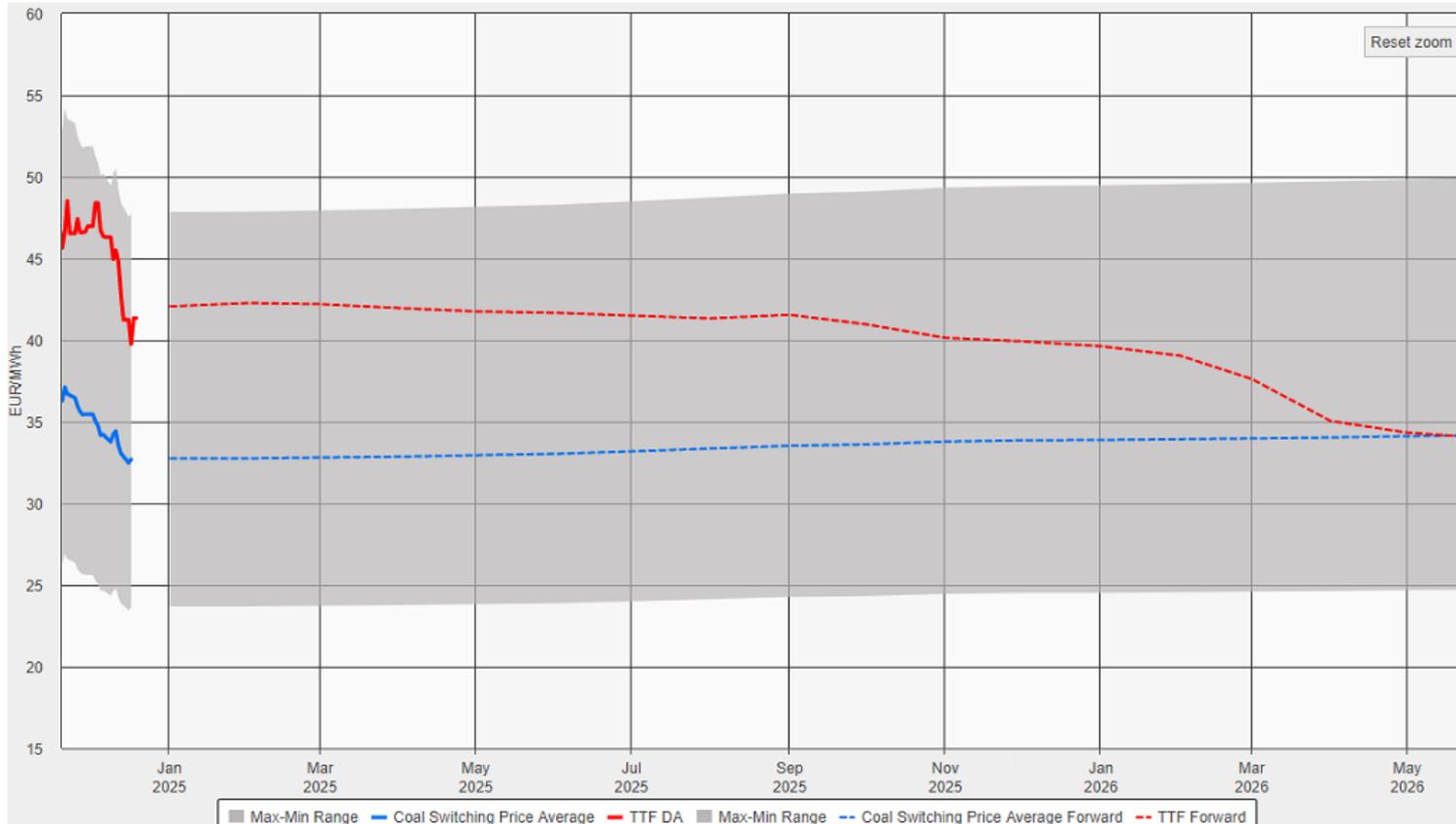
LNG-Importe Japan



- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien**
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

Darstellung enerchase, Datenquelle: LSEG Eikon

Coal/Gas Switch



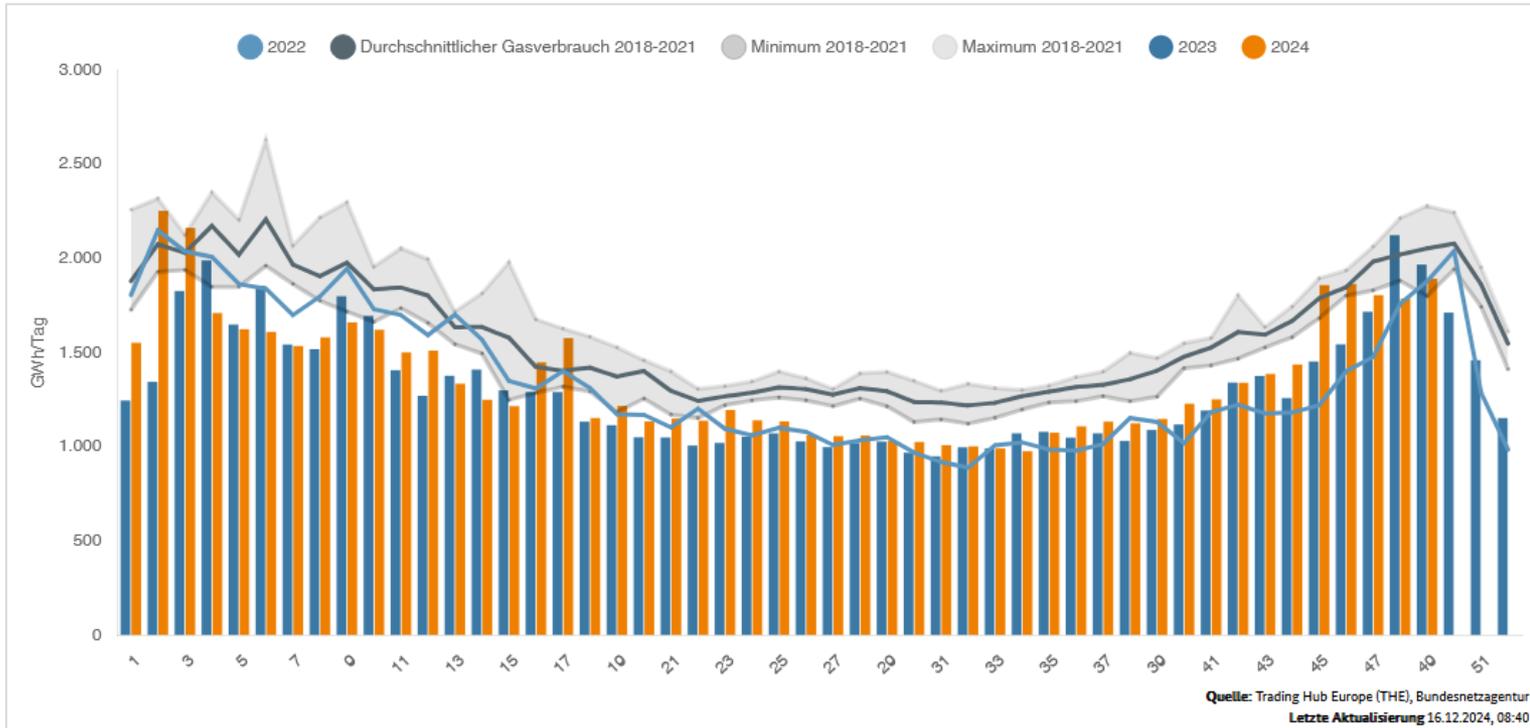
- Angebot**
- Gasflüsse Norwegen
- LNG-Lieferungen
- Nachfrage**
- Speicher
- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage**
- Industrienachfrage

Dec 18, 2024 4:00:04 AM



Quelle: LSEG Eikon

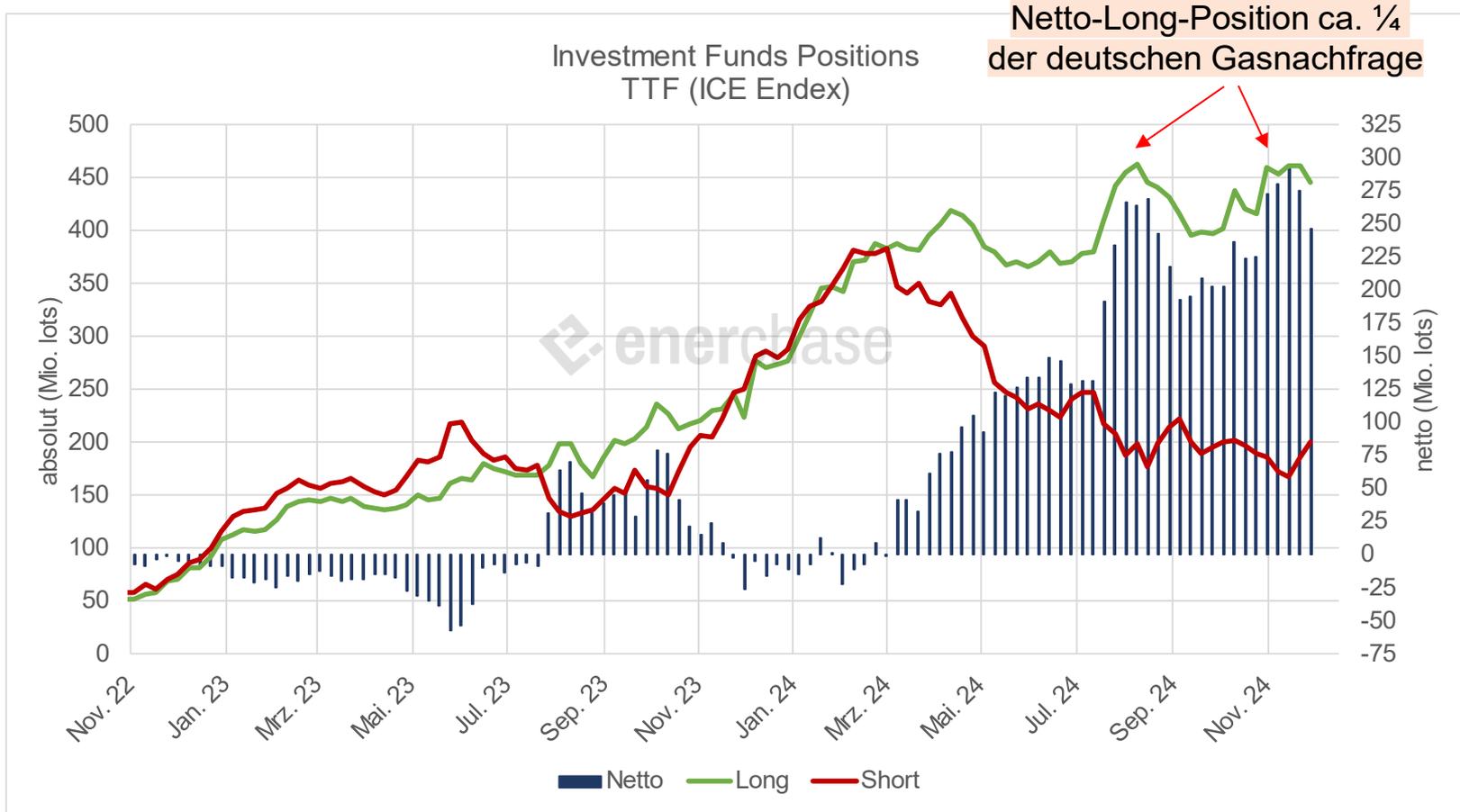
Gasverbrauch Industrie und Kraftwerke



Angebot
Gasflüsse Norwegen
LNG-Lieferungen
Nachfrage
Speicher
Temperatur
Asien
Kraftwerksnachfrage
Industrienachfrage

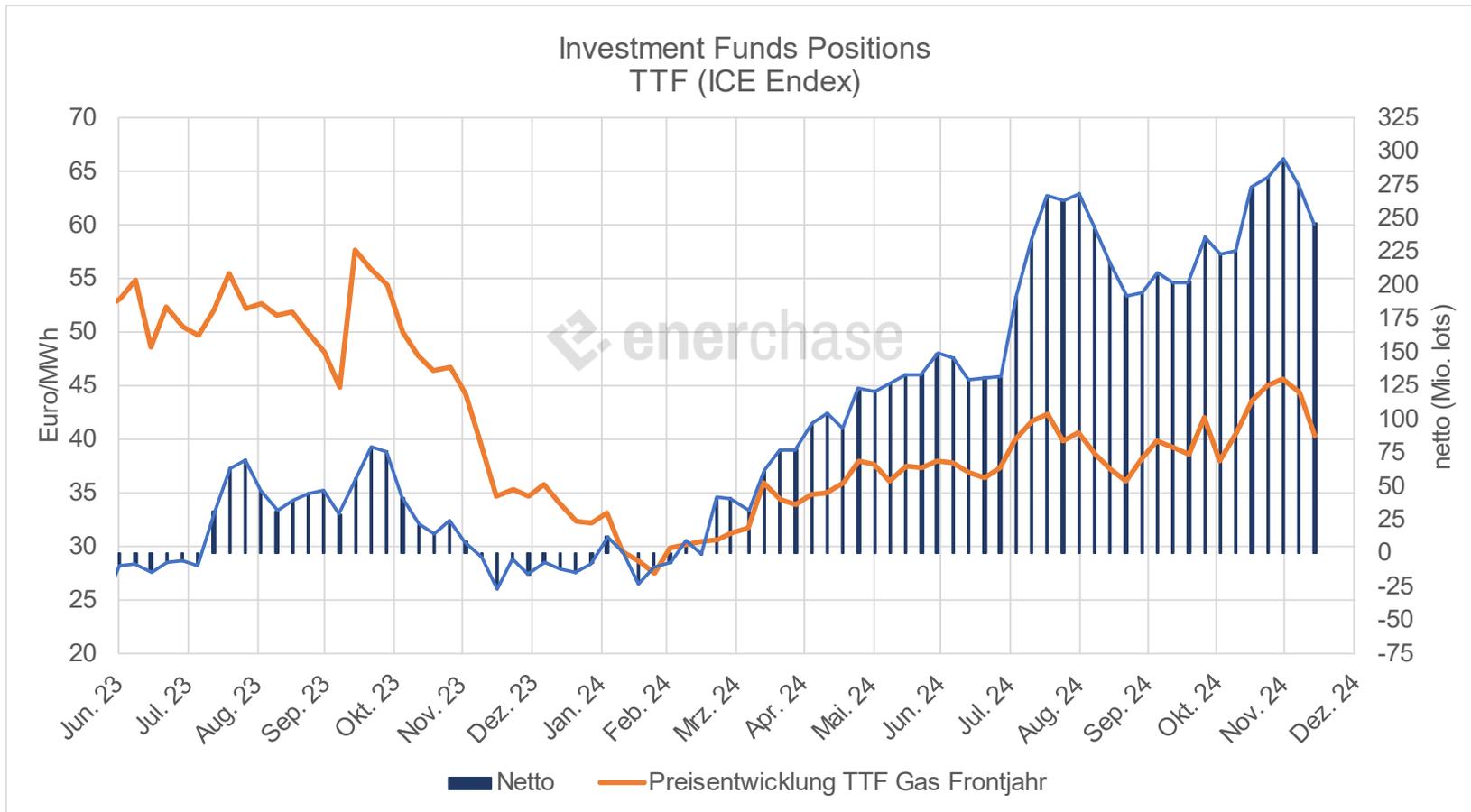
→ Verlängerung der Gas-Notverordnung bis 31.3.2025

Positionierung Investmentfonds



Quelle: LSEG, Darstellung enerchase

Positionierung Investmentfonds



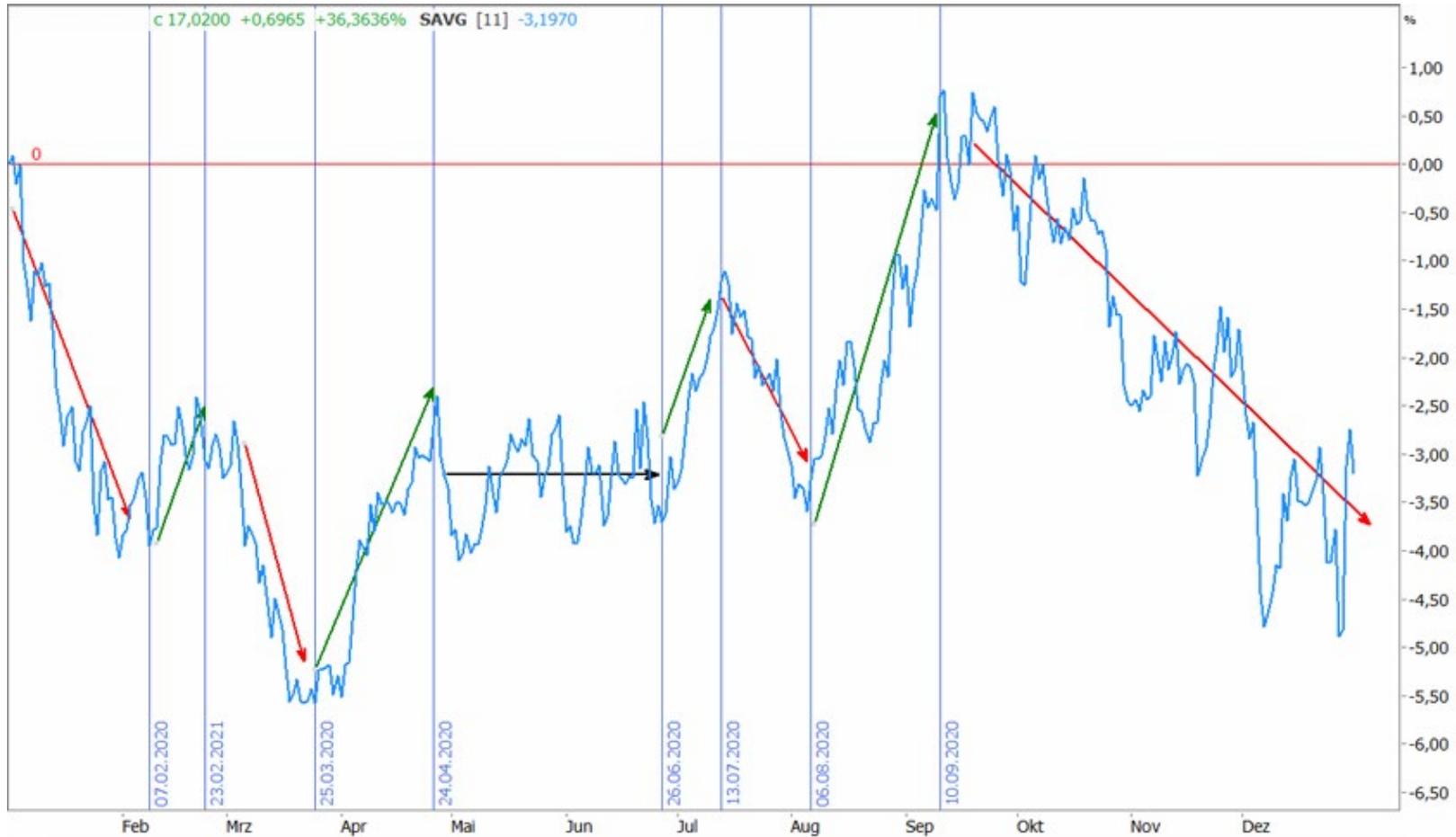
Quelle: LSEG, Darstellung enerchase

🔥 Saisonalität – TTF Frontjahr (ohne Ausnahmejahre 20-22)

SEASONALITY CHART												
	January(0)	February(0)	March(0)	April(0)	May(0)	June(0)	July(0)	August(0)	September(0)	October(0)	November(0)	December(0)
2024	-16.39%	-15.56%	6.42%	-1.24%	-20.99%	18.05%	-2.83%	2.53%	-9.45%	4.12%	-13.96%	-18.96%
2023	31.97%	12.49%	17.48%	8.88%	3.95%	30.67%	40.25%	29.61%	-5.73%	-29.11%	12.24%	-39.16%
2019	-3.68%	-2.40%	4.75%	9.91%	5.19%	3.03%	0.27%	12.38%	6.74%	-7.53%	-2.00%	-4.33%
2018	-3.65%	-4.20%	-2.38%	-0.34%	-1.69%	-2.97%	0.81%	1.60%	3.31%	4.09%	5.52%	-0.15%
2017	-4.02%	-8.07%	-2.87%	10.57%	5.82%	4.32%	-0.40%	-8.00%	2.93%	10.19%	0.78%	6.64%
2016	-4.33%	11.59%	-4.79%	-0.89%	0.24%	0.07%	-4.64%	-5.42%	-3.98%	-3.72%	0.02%	-15.41%
2015	-2.73%	-2.17%	-4.04%	1.30%	0.34%	-2.79%	2.44%	1.54%	-0.27%	-6.85%	2.55%	-10.53%
2014	-1.80%	1.58%	1.40%	-3.22%	0.21%	0.03%	-0.36%	0.93%	-0.77%	-0.40%	3.49%	-0.48%
2013	3.84%	2.29%	2.07%	-2.06%	-5.23%	-0.53%	3.35%	3.34%	-1.84%	0.83%	0.33%	-3.03%
2012	-4.97%	9.86%	9.19%	-2.23%	2.00%	-3.49%	3.96%	1.44%	-3.42%	-4.24%	-5.06%	-4.08%
AVG	-0.58%	0.54%	2.72%	2.07%	-1.02%	4.64%	4.28%	4.00%	-1.25%	-3.26%	0.39%	-8.95%

Datenquelle: LSEG Eikon, Chart erstellt mit Tradesignal®

🔥 Saisonalität - TTF Frontjahr (letzte 11 Jahre)



Datenquelle: LSEG Eikon, Chart erstellt mit Tradesignal ©

Gasmarkt

Legende:

neutral

bullish

bearish

Angebot

- Gasflüsse Norwegen
- Gasflüsse Russland
- LNG-Lieferungen
- (Geo-)politik
- Speicher

Nachfrage

- Temperatur
- Asien
- Kraftwerksnachfrage
- Industrienachfrage

- CoT-Daten
- Saisonalität

 Gasmarkt

Fundamentale
Tendenz Gasmarkt

Zuletzt



Basisannahmen:

- Winter kühler als in den Vorjahren, Gaskraftwerke in Dunkelflauten in Betrieb
- Keine Sperrung der Straße von Hormus
- Keine Lieferunterbrechung aus Norwegen, keine Sabotage
- Keine größeren LNG-Störungen aus USA
- Gastransit durch Ukraine endet zum Jahreswechsel

Legende:



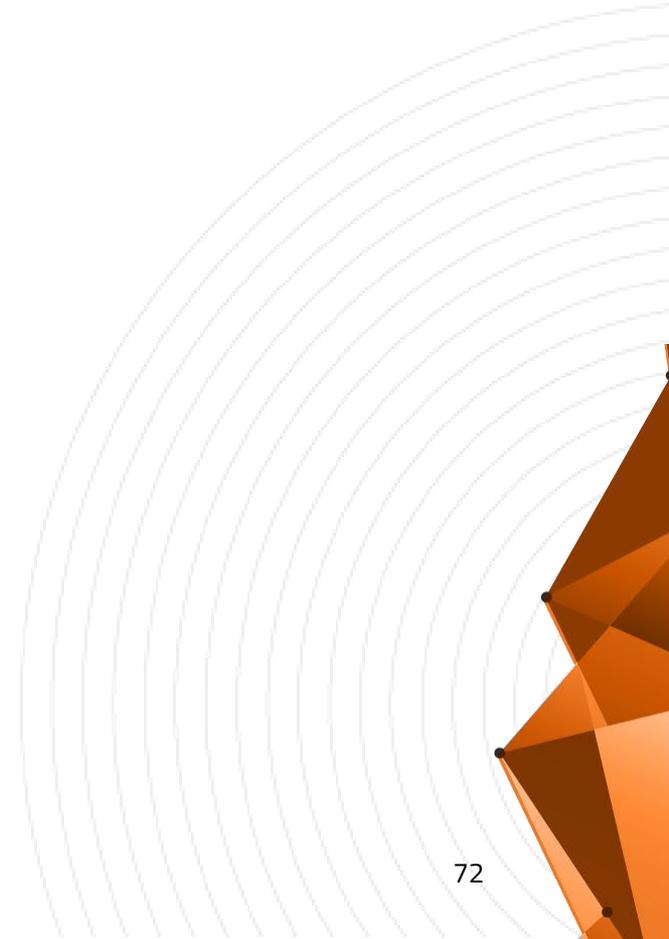
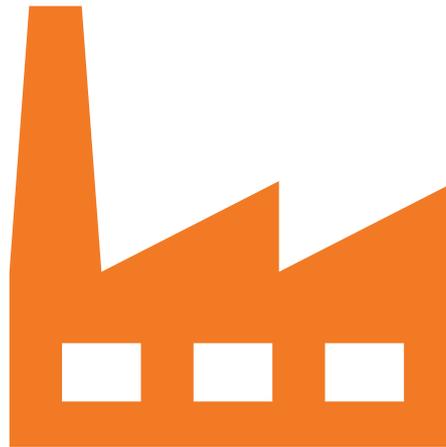
bullish



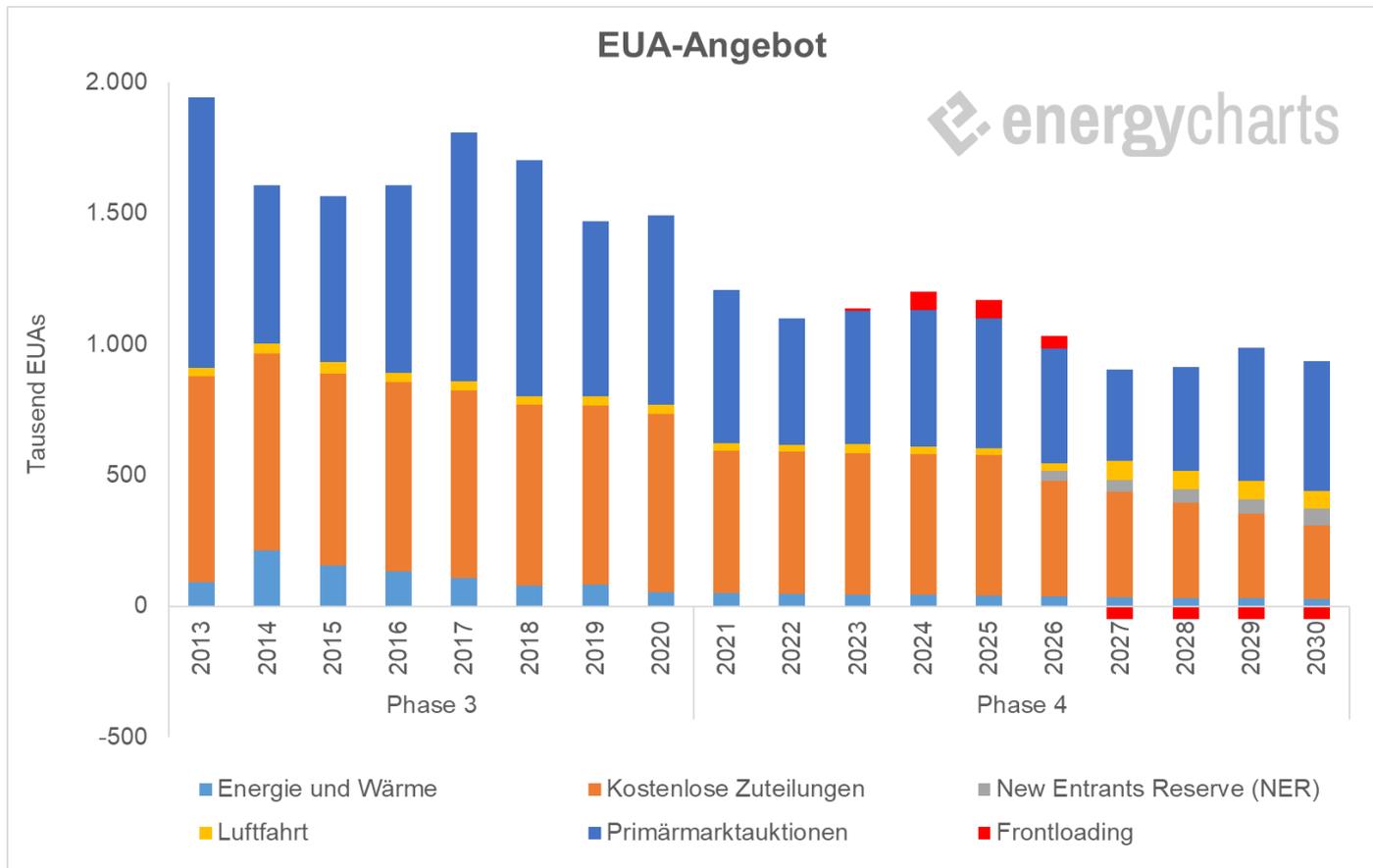
bearish



neutral

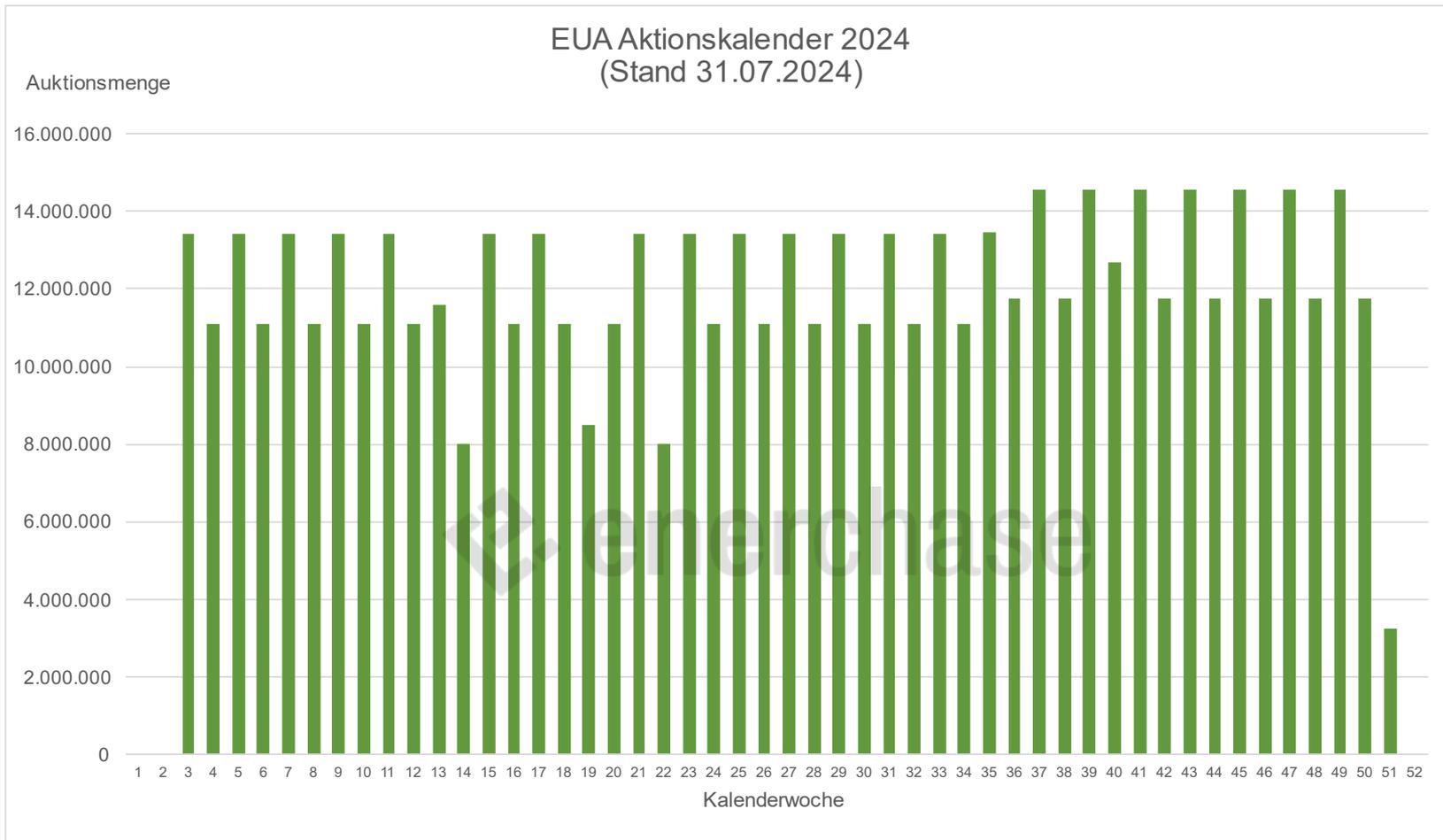
 CO₂-Zertifikate

CO2-Zertifikate – Primärmarkt EEX



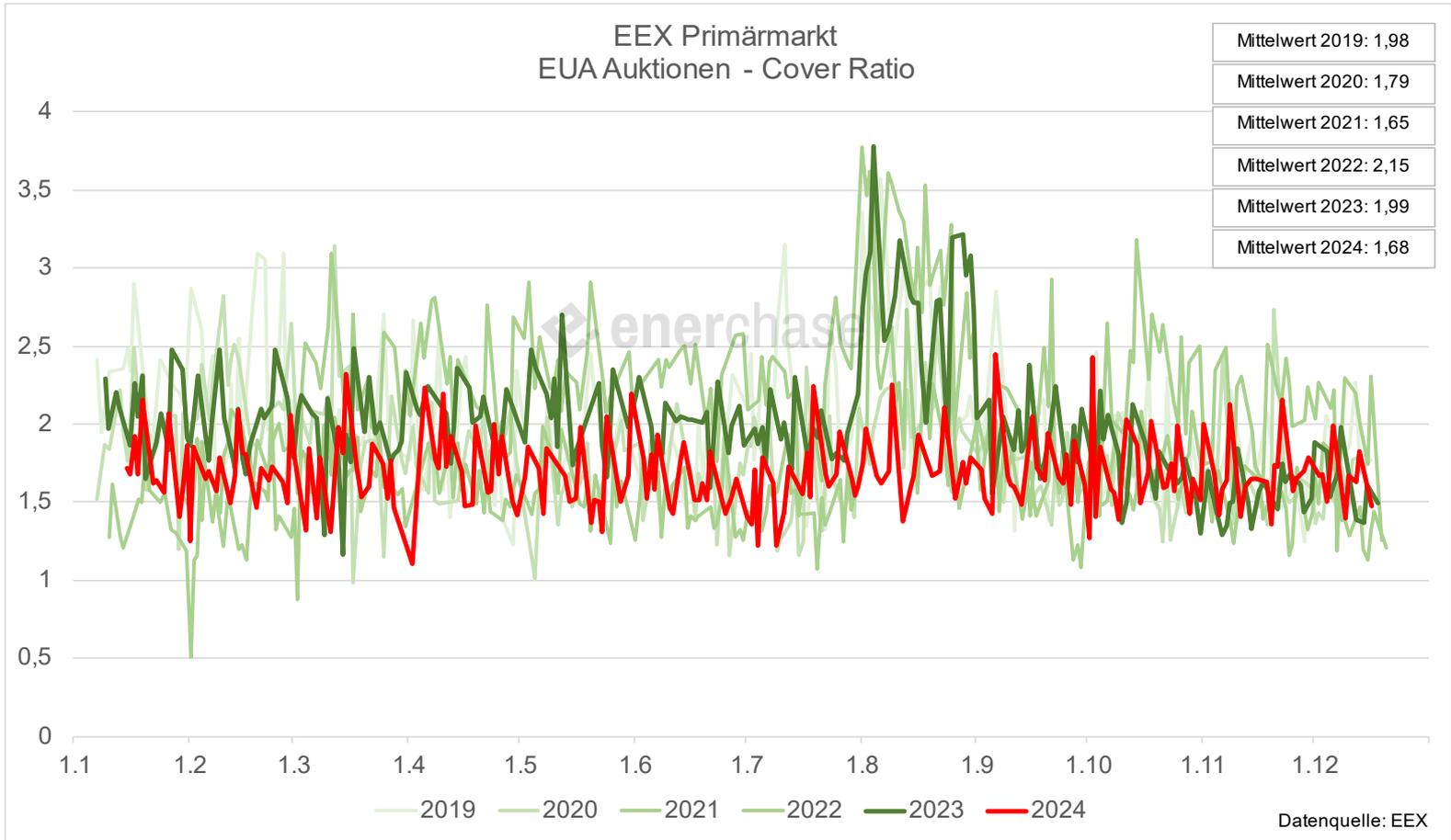
Quelle: LSEG, eigene Darstellung

CO2-Zertifikate – Primärmarkt EEX



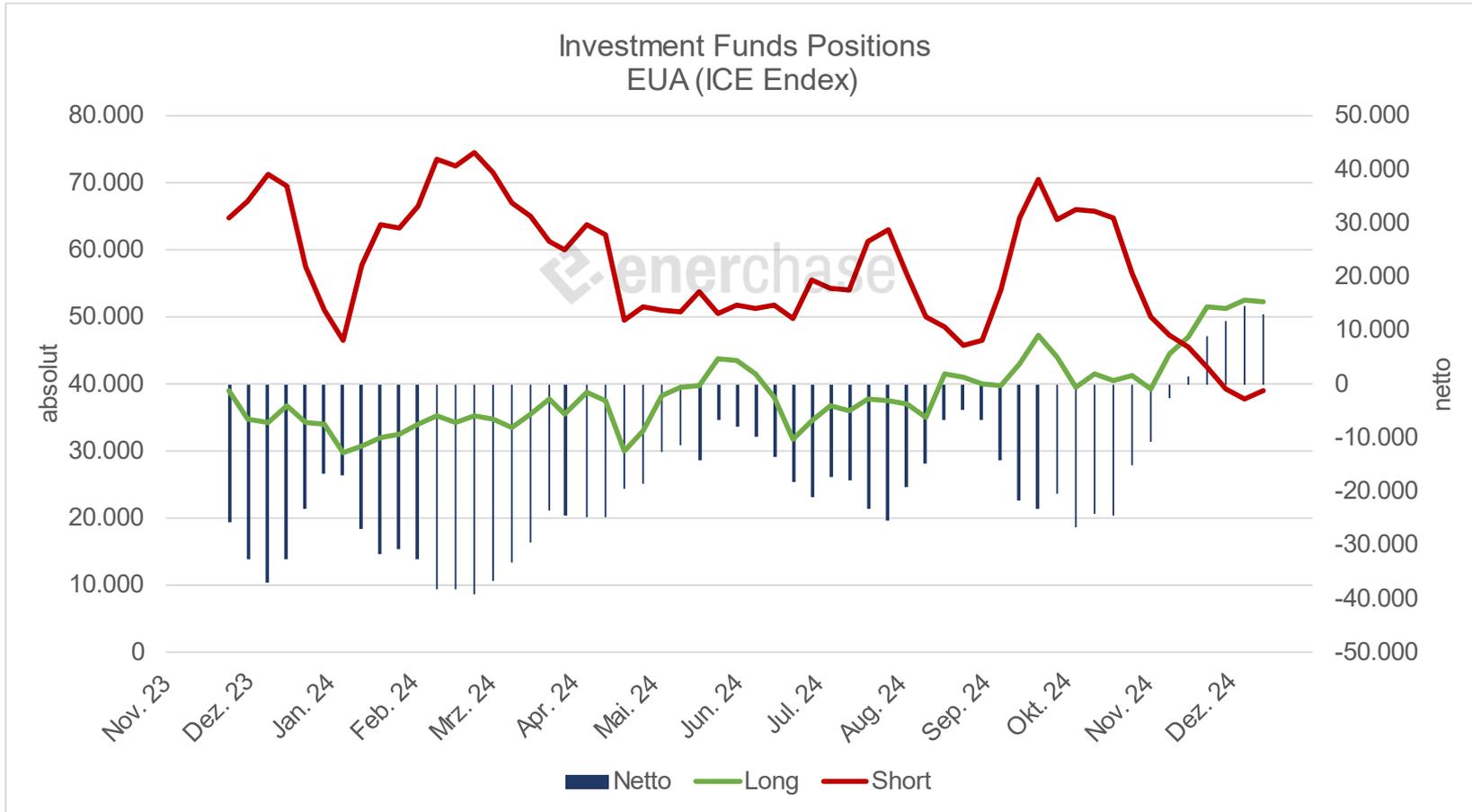
Quelle: EEX (Darstellungen EnerChase)

CO2-Zertifikate – Cover Ratio



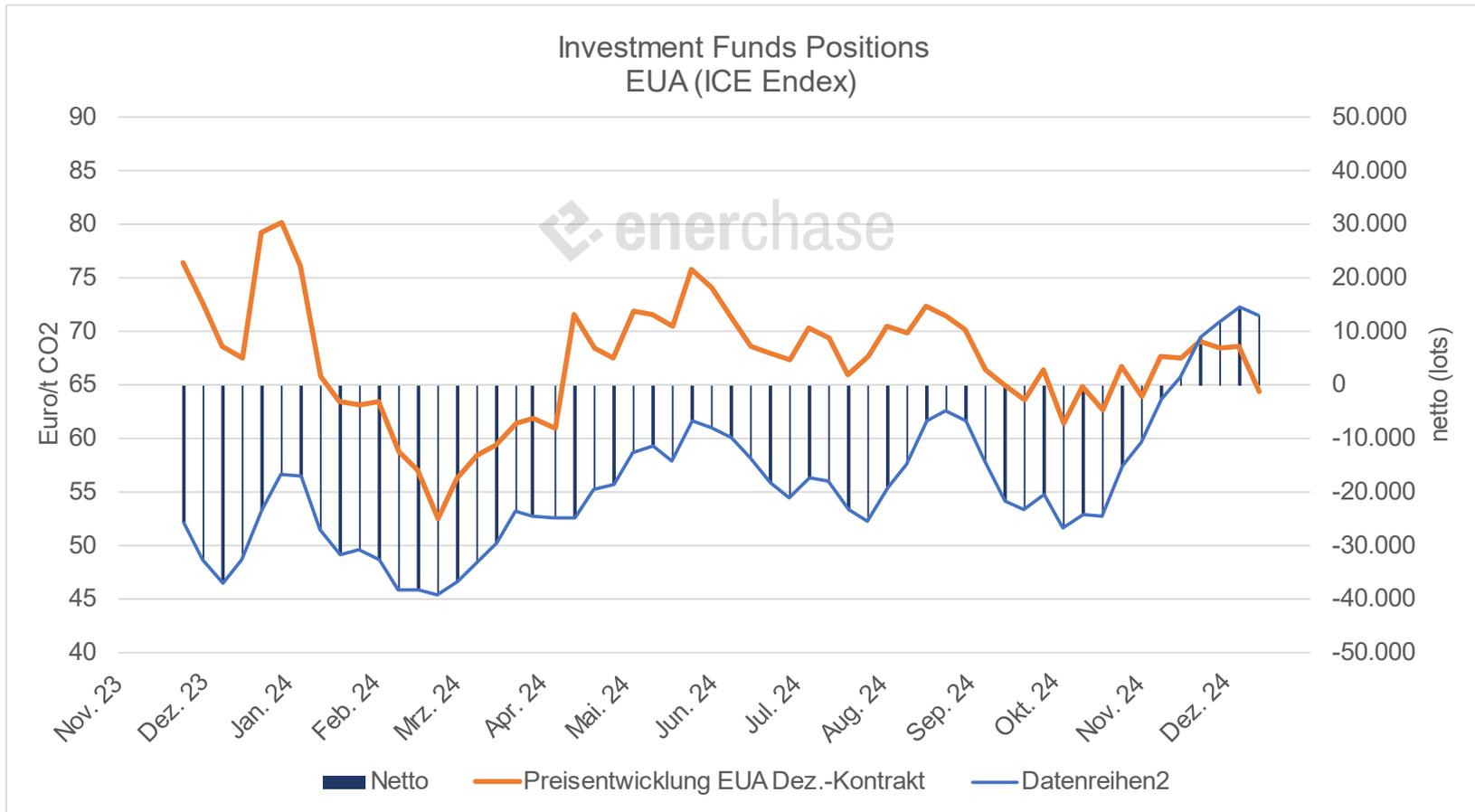
Quelle: EEX (Darstellungen enerchase)

CO2-Zertifikate – CoT-Report



Quelle: LSEG, Darstellung enerchase

CO2-Zertifikate – CoT-Report



Quelle: LSEG, Darstellung enerchase



CO₂-Zertifikate



<ul style="list-style-type: none"> ▪ Markt ab 2027 unterversorgt 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Drosselung der Energienachfrage in der Industrie, Rezession in 2024 → Schwache Cover Ratio in den Primärmarktauktionen
<ul style="list-style-type: none"> ▪ EU / Von der Leyen bekräftigt Klimaschutzziele 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusätzliche Mengen aus MSR werden versteigert (Frontloading), Anstieg des Angebots in 2024 um 16%
<ul style="list-style-type: none"> ▪ SEB sieht EUAs bis 2027 bei 160 Euro/t CO₂ und Veyt bei 130 bis 2026 und 195 Euro/t CO₂ bis 2035 (durch Knappheit ab 2027; verursacht durch Absorption der Frontloading-Mengen in MSR) 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Politischer Rechtsruck in Europa, Grüne bei Europawahl abgestraft – Klimaschutz wird geringeren Stellenwert bekommen – erneute Bestätigung dieses Trends durch die Landtagswahlen

CO2-Zertifikate

Legende:

neutral



bullish



bearish



Angebot



Auktionen



Zuteilungen

Nachfrage



Cover-Ratio



Kraftwerks-
nachfrage



Industrie-
nachfrage



CoT-Daten



Optionsmarkt



Saisonalität



Politik

CO2-Zertifikate

 Fundamentale Tendenz EUAs  Zuletzt

Legende:



bullish



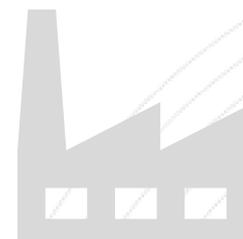
bearish

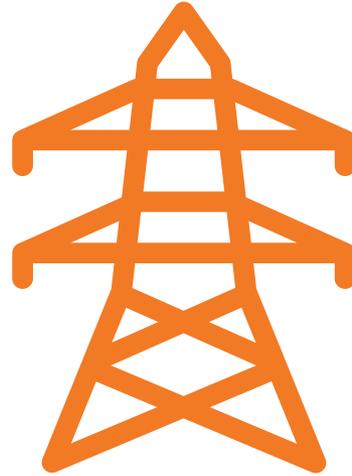


neutral

+++ enerchase Consulting +++

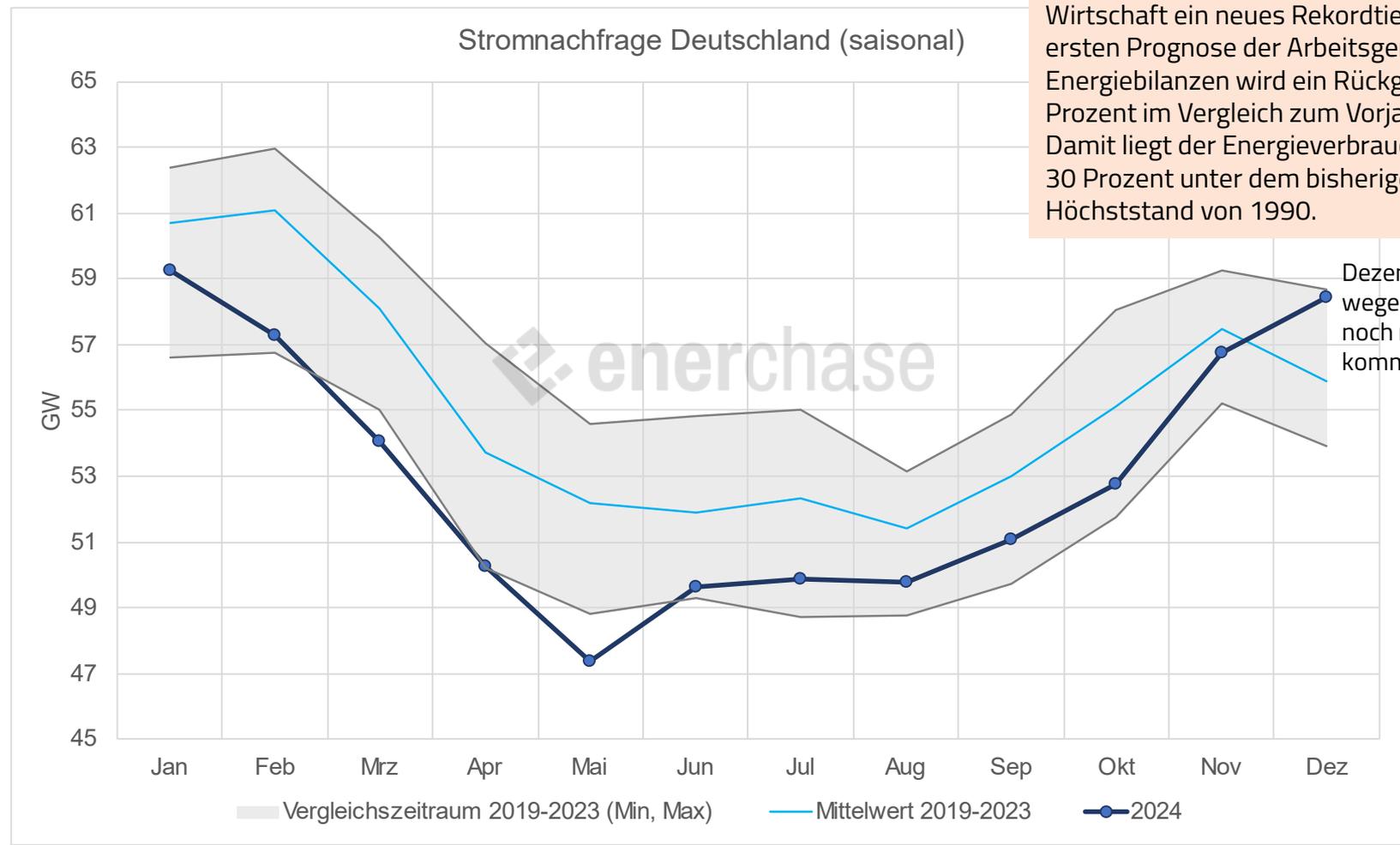
Beschaffung, Portfolio & Risk Management, Trading



 Strommarkt

Stromnachfrage Deutschland

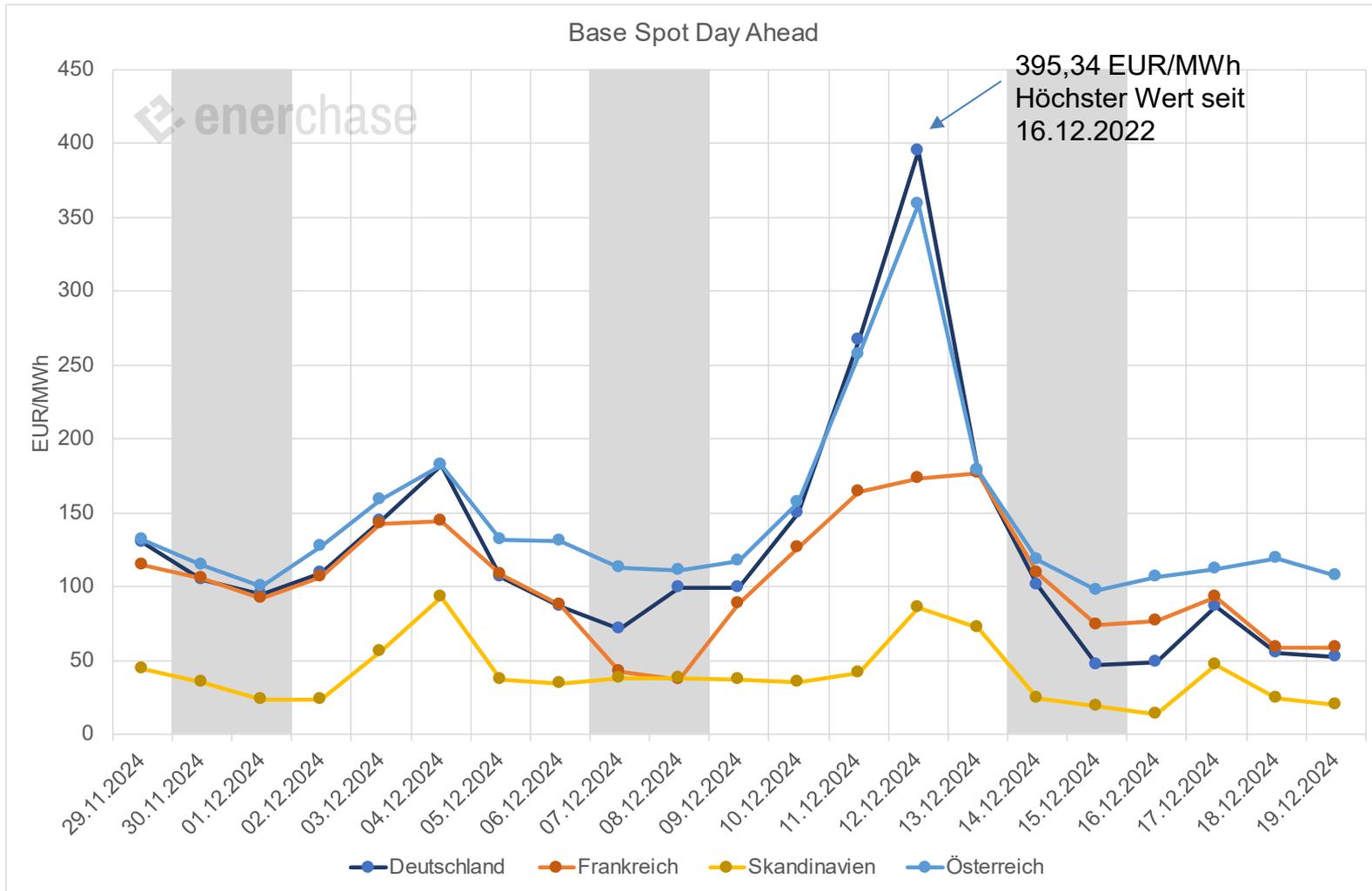
Deutschlands Energieverbrauch erreicht in diesem Jahr aufgrund der schwächelnden Wirtschaft ein neues Rekordtief. Laut der ersten Prognose der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen wird ein Rückgang um 1,7 Prozent im Vergleich zum Vorjahr erwartet. Damit liegt der Energieverbrauch nun fast 30 Prozent unter dem bisherigen Höchststand von 1990.



Dezember wird wegen Feiertagen noch runter kommen.

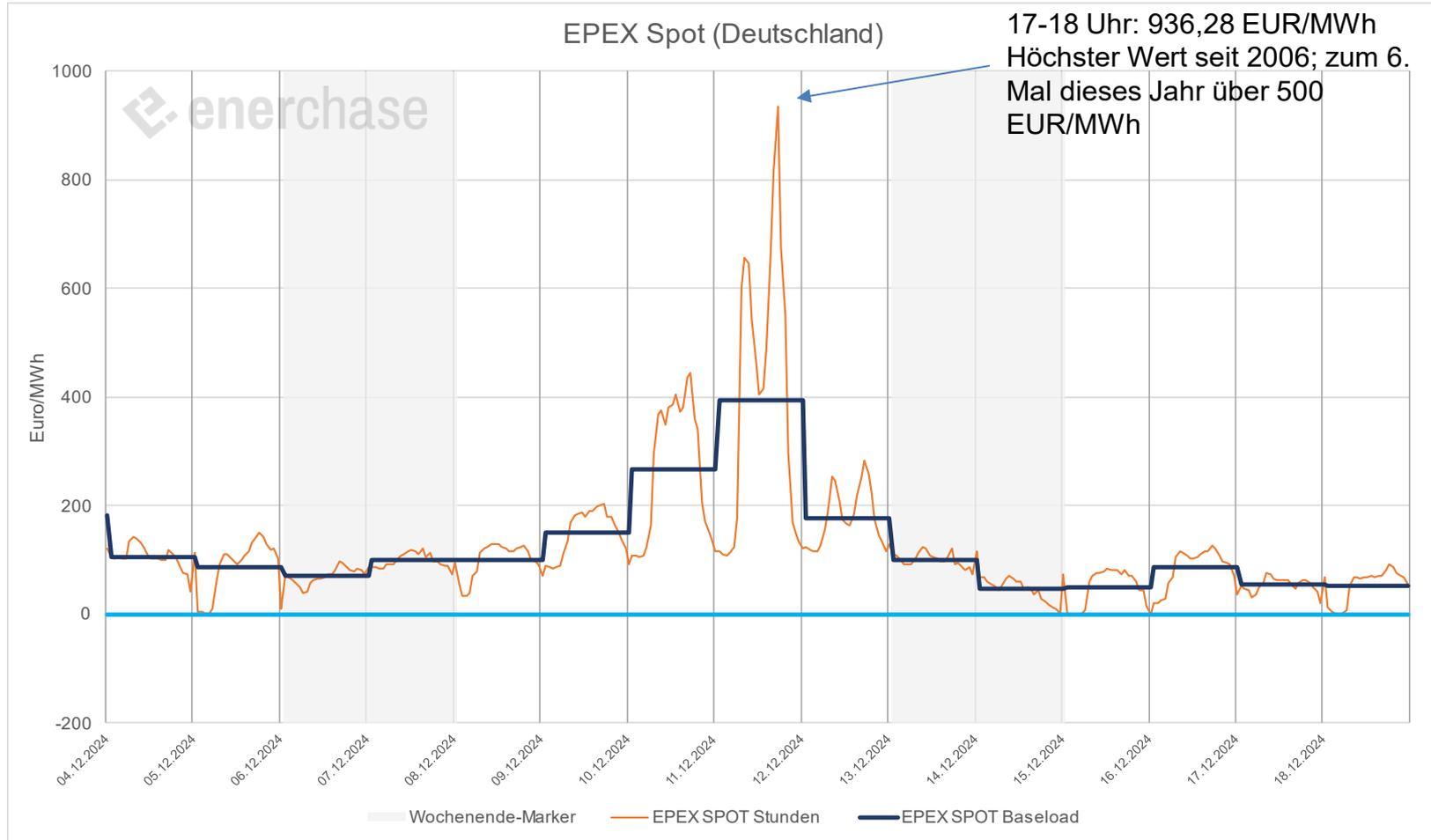
Quelle: ENTSO-E, Darstellung enerchase

Spotmarkt Europa



Datenquelle: LSEG Eikon, eigene Darstellung

Spotmarkt Deutschland



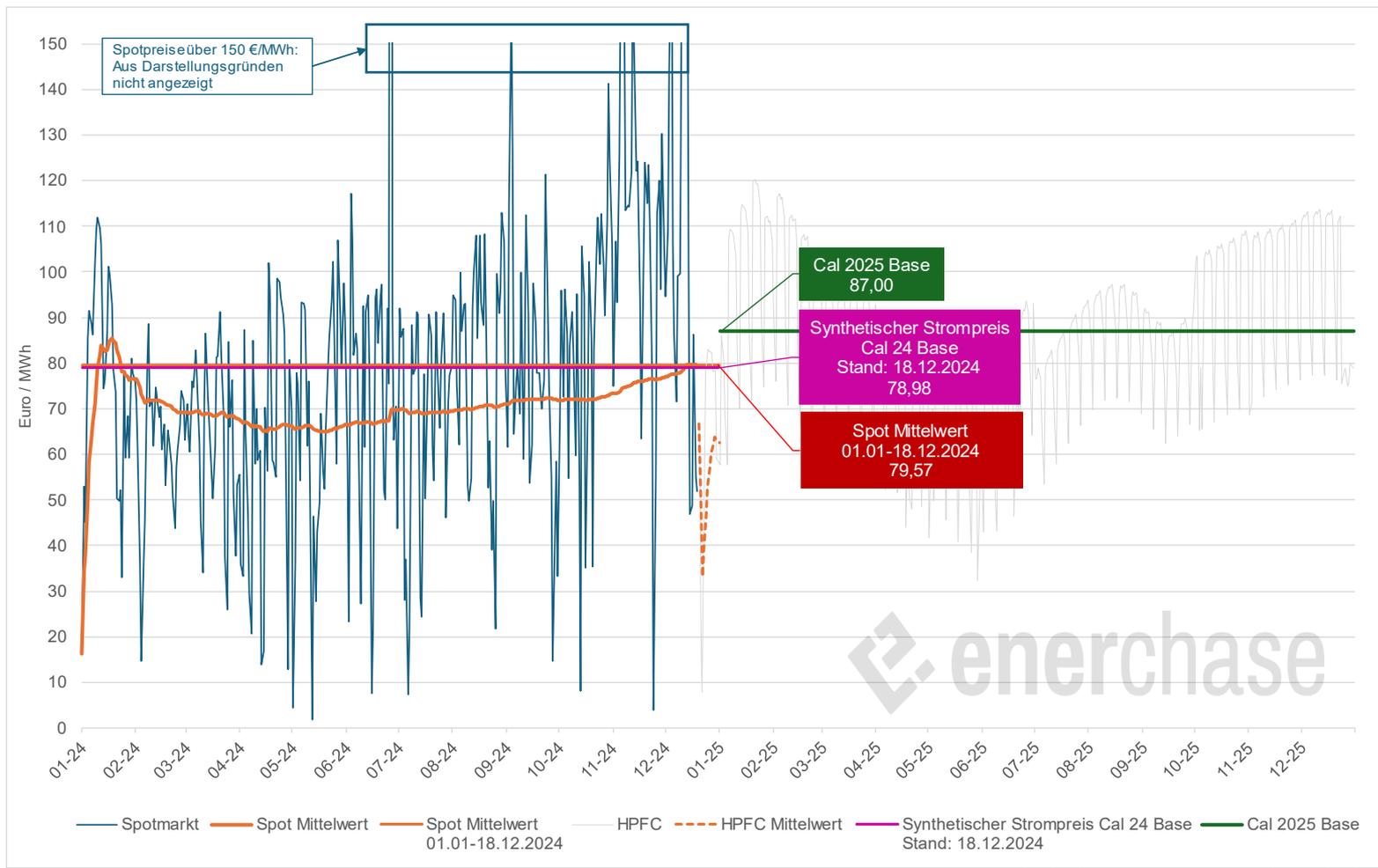
Datenquelle: LSEG Eikon, eigene Darstellung

Europäischer Strommarkt 2024

- **Nachfrage:** Nach zwei Jahren mit Rückgang ist die europäische Stromnachfrage 2024 im Vergleich zu 2023 leicht gestiegen, allerdings moderat um etwa 30 TWh (+1,5 %). Langfristig wurde der LSEG-Ausblick bis 2030/2035 jedoch gesenkt, da die Erholung langsamer als erwartet verläuft.
- **Fossile Energieträger:** Die Stromerzeugung aus fossilen Brennstoffen ist weiter rückläufig, wenn auch langsamer als im Vorjahr (-50 TWh aus Gaskraftwerken, -40 TWh aus Kohlekraftwerken). Dies führte zu einem Rückgang der CO₂-Emissionen im Stromsektor um 50 Mio. Tonnen (-10 %), nach einem stärkeren Rückgang 2023 (-120/130 Mio. Tonnen).
- **Erneuerbare Energien:** 2024 brachte weniger Windenergie (+15 TWh durch Neuanlagen), aber deutlich mehr Wasserkraft (+45 TWh) und Solarenergie (+32 TWh). Dies führte zu Rekordtiefen bei den Capture-Preisen und vermehrt negativen Strompreisen in vielen Märkten, insbesondere im zweiten und dritten Quartal.
- **Kernkraft:** Die Verfügbarkeit und Produktion von Kernenergie, vor allem in Frankreich, verbesserte sich und steuerte 27 TWh mehr Strom im Vergleich zum Vorjahr bei, was in entscheidenden Momenten zur Netzstabilität beitrug.
- **Strompreise und Volatilität:** Die europäischen Strompreise bleiben extrem volatil, was auf mangelnde Flexibilität zurückzuführen ist. Beispielsweise schwankten die Spotpreise letzte Woche innerhalb weniger Stunden zwischen über 900 EUR/MWh und 0 EUR/MWh. Investitionen in Speicher- und Flexibilitätssysteme bleiben hinter den Anforderungen zurück, während Kostensteigerungen neue Projekte verzögern. Die Preis- und Volatilitätsrisiken bleiben hoch, selbst bei einer moderaten Nachfragerholung.

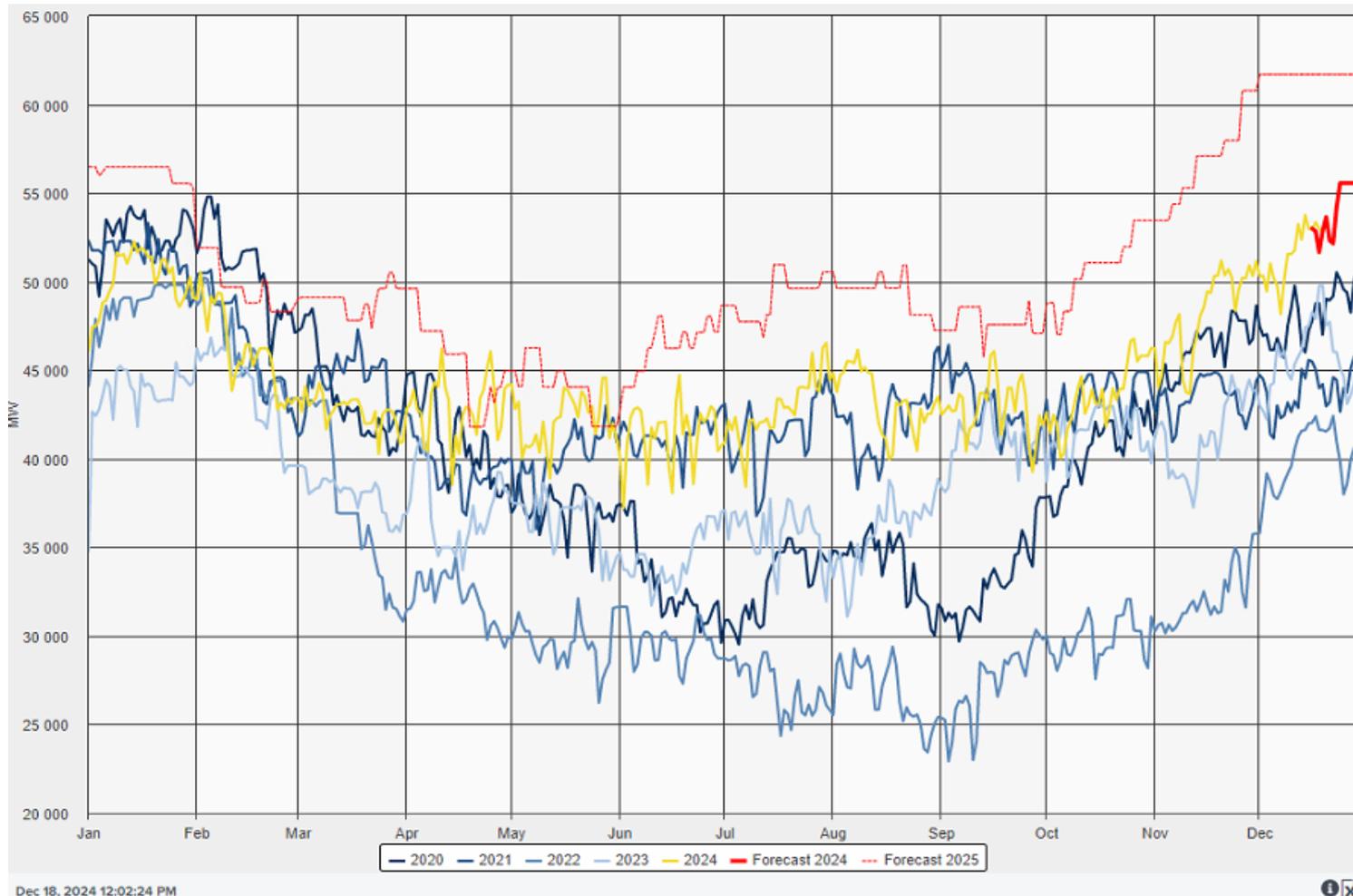
Datenquelle: LSEG Eikon

Terminkurve



Datenquelle: LSEG Eikon, eigene Berechnungen, Darstellung enerchase

🏗️ Kapazität französische Kernkraft

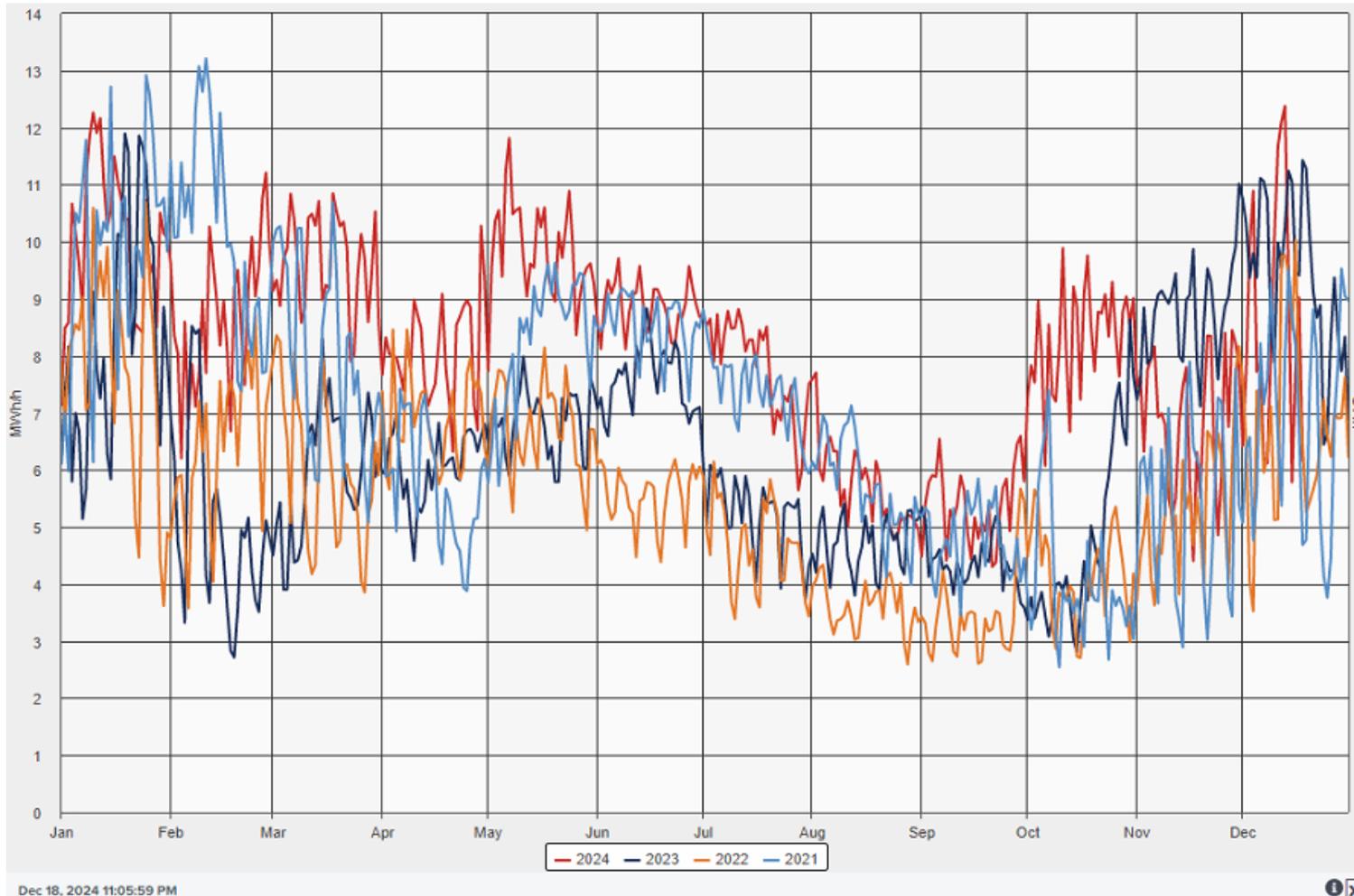


Dec 18, 2024 12:02:24 PM



Quelle: LSEG Eikon

Französische Wasserkraft



Dec 18, 2024 11:05:59 PM



Quelle: LSEG Eikon

Strommarkt

Legende:

neutral

bullish

bearish

Angebot

- Gas
- Kohle
- CO2
- Erneuerbare
- Kernenergie
- Wasserkraft

Nachfrage

- Nachfrage DE



Fundamentale
Tendenz Strommarkt

Zuletzt

Management Summary



Konjunktur



Fundamental

	Öl Brent Frontmonat	
	Gas TTF Frontjahr	
	Kohle API2# Frontjahr	
	CO2 EUA-Dez.-Kontr.	
	Strom DE Base Frontj.	



bullish



bearish



neutral



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Erstens denken.
Zweitens glauben.
Drittens träumen.
Und schließlich wagen.

Walt Disney



Nächster WeeklyCall am 9. Januar 2025.



Disclaimer

Aufnahme und Weiterverbreitung nicht gestattet!

Risikohinweis

Die genannten Stoppsmarken und Kursziele sind als Orientierungspunkte und Anlaufzonen zu verstehen und hängen maßgeblich vom eigenen Risiko- und Moneymanagement ab. Bitte achten Sie auf die genannten Unterstützungen und Widerstände, sie können entscheidende Marken für die weitere Kursentwicklung darstellen. Setzen Sie zudem bei Ihren Handelsaktivitäten selbständig Ihren Stopp in Abhängigkeit von Ihrer Positionsgröße und Ihres zur Verfügung stehenden Risikokapitals!

Charts erstellt mit Tradesignal@.
Daten aus Refinitiv Eikon.

Zeitliche Orientierung:

langfristig > 1 Monat
mittelfristig > 1 Woche bis 4 Wochen
kurzfristig < 1 Woche, wenige Stunden

Rechtliche Hinweise

Autor: Stefan Küster, Dennis Warschewitz
Datum: erstellt am 19.12.2024

Mögliche Interessenkonflikte: Mitarbeiter oder Gesellschafter der EnerChase GmbH & Co. KG, verbundene Unternehmen oder Beratungskunden der EnerChase GmbH & Co. KG könnten zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Analyse in den besprochenen Derivaten oder Basiswerten investiert sein.

Verantwortlich: Diese Analyse wurde von der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) produziert.

Keine Anlageberatung: Die Inhalte unserer Analysen dienen lediglich der Information und stellen keine individuelle Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar.

Haftungsausschluss: Die EnerChase übernimmt in jedem Fall weder eine Haftung für Ungenauigkeiten, Fehler oder Verzögerungen noch für fehlende Informationen oder deren fehlerhafte Übermittlung. Handlungen oder unterlassene Handlungen basierend auf den von der EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung. Es wird jegliche Haftung seitens EnerChase ausgeschlossen, sowohl für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können.

Disclaimer

Impressum

Angaben nach § 5 TMG und
Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:
EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRA 7101, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin EnerChase Verwaltung GmbH, Sitz: Willich, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Krefeld unter HRB 18393 diese vertreten durch die Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz.

Nutzungsbedingungen / Disclaimer

Die Analysen der EnerChase GmbH & Co. KG (im Folgenden „EnerChase“) richten sich an institutionelle professionelle Marktteilnehmer. Die Analysen von EnerChase sind für die allgemeine Verbreitung bestimmt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken und stellen insbesondere keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Energie oder Derivaten dar und beziehen sich nicht auf die spezifischen Anlageziele, die finanzielle Situation bzw. auf etwaige Anforderungen von Personen. Handlungen basierend auf den von EnerChase veröffentlichten Analysen geschehen auf eigene Verantwortung der Nutzer. Grundsätzlich gilt, dass die Wertentwicklung in der Vergangenheit keine Garantie für die Wertentwicklung in der Zukunft ist. Vergangenheitsbezogene Daten bieten keinen Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Analysen beinhalten die subjektive Auffassung des Autors zum Energiemarkt aufgrund der ihm tatsächlich zur Verfügung stehenden Daten und Informationen, geben mithin sowohl hinsichtlich der Herkunft der Daten und Informationen als auch der hierauf aufbauenden Prognose den subjektiven Blick des Autors auf das Marktgeschehen wider im Zeitpunkt der Erstellung der jeweiligen Analyse.

1. Haftungsbeschränkung EnerChase

Wir übernehmen keine Haftung für direkte wie auch für indirekte Schäden und Folgeschäden, welche im Zusammenhang mit der Verwendung der Informationen entstehen können mit Ausnahme für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung unsererseits oder einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung einer unserer Erfüllungsgehilfen beruhen. Insbesondere besteht keine Haftung dafür, dass sich die in den Analysen enthaltenen Prognosen auch bewahrheiten. Die Informationen und Prognosen auf der Website sowie in dieser Analyse wurden mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit kann gleichwohl keine Gewähr übernommen werden, auch auf eine Verlässlichkeit der Daten hat der Nutzer keinen Anspruch. Des Weiteren wird die Haftung für Ausfälle der Dienste oder Schäden jeglicher Art bspw. aufgrund von DoS-Attacken, Computerviren oder sonstigen Attacken ausgeschlossen. Die Nutzung der Inhalte dieser Analyse, der Webseite oder des MarketLetters erfolgt auf eigene Gefahr des Nutzers.

2. Schutzrechte

Eine vollständige oder teilweise Reproduktion, Übertragung (auf elektronischem oder anderem Wege), Änderung, Nutzung der Analysen oder ein Verweis darauf für allgemeine oder kommerzielle Zwecke ist ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung nicht gestattet. Die genannten und ggf. durch Dritte geschützten Marken- und Warenzeichen unterliegen uneingeschränkt den Bestimmungen des jeweils gültigen Kennzeichenrechts und den Besitzrechten der jeweiligen eingetragenen Berechtigten. Allein aufgrund der bloßen Nennung ist nicht der Schluss zu ziehen, dass Markenzeichen nicht durch Rechte Dritter geschützt sind. Die Autoren von EnerChase beachten in allen Publikationen die Urheberrechte der verwendeten Grafiken und Texte. Sie nutzen eigenhändig erstellte Grafiken und Texte oder greifen auf lizenzfreie Grafiken und Texte zurück. Bei Bekanntwerden von Urheberrechtsverletzungen werden derartige Inhalte umgehend entfernt. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Die

unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Der Inhalt der Analysen darf nicht kopiert, verbreitet, verändert oder Dritten zugänglich gemacht werden.

3. Hinweis zu externen Links

Die Analysen, die Website oder der MarketLetter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter („externe Links“). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu eigen macht. Eine ständige Kontrolle der externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht.

4. Hinweis nach § 85 WpHG

Unsere Tätigkeit ist gemäß § 86 WpHG bei der BaFin angezeigt. Wir möchten darauf hinweisen, dass Stefan Küster als Autor der Analysen zum Zeitpunkt der Analyseerstellung in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnte. Im Gesellschafterkreis der EnerChase liegen weitere Beteiligungen an Unternehmen vor, die in den besprochenen Basiswerten investiert sein könnten. Jedoch besteht kein beherrschender Einfluss durch die betroffenen Gesellschafter (Offenlegung gemäß § 85 WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte).

Eine Weitergabe der Inhalte an Unternehmen oder Unternehmensanteile, die Finanzportfolioverwaltung oder unabhängige Honorar-Anlageberatung erbringen, ist nur gestattet, wenn mit EnerChase hierfür eine Vergütung vereinbart wurde. Die Informationen und Analysen sind nicht für Privatpersonen bestimmt.

Die Charts werden mit Tradesignal® erstellt (www.tradesignal.com). Tradesignal® ist eine eingetragene Marke der Trayport Germany GmbH. Nicht autorisierte Nutzung oder Missbrauch ist ausdrücklich verboten. Daten von Refinitiv Eikon.

 Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

 Kontakt

Schreiben Sie uns:

 research@enerchase.de

Oder melden Sie sich telefonisch:

 +49 2154 880 938 0



EnerChase GmbH & Co. KG
Taubnesselweg 5
47877 Willich
Deutschland

Sitz: Willich
HRA 7101 / HRB 18393 (Amtsgericht Krefeld)
Geschäftsführer Stefan Küster und Dennis Warschewitz

Sprechen Sie uns an für einen kostenlosen Test!

Weekly & DailyReport
Morgens wissen, was fundamental wichtig wird!

WeeklyTrading
Technische Analyse
zu Strom, Gas & CO2

Im Fokus: TTF Gas Cal 25

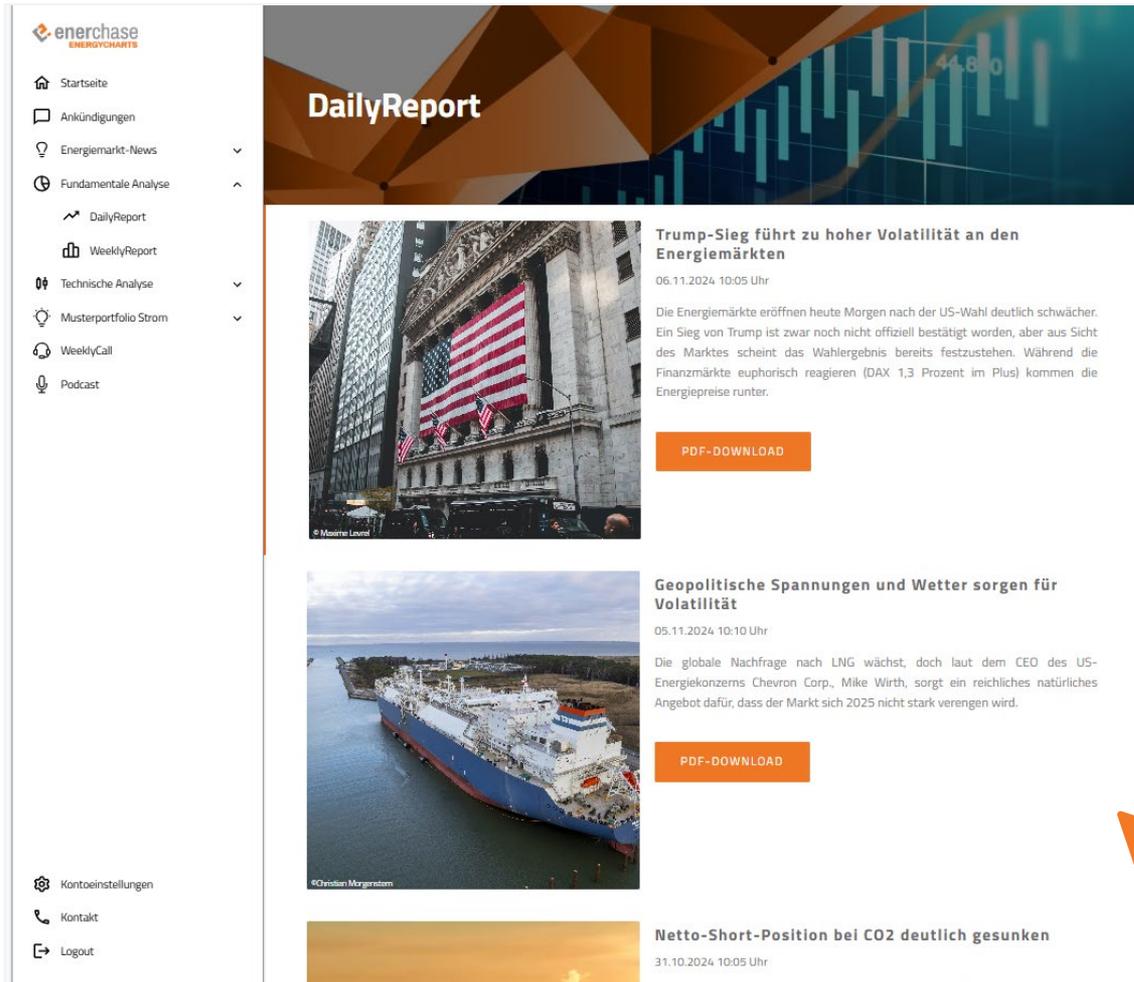
WeeklyTrading Strom
Im Fokus: Strom Cal 25 Base

Musterportfolio 100
Strom
Beschaffungssimulation

„End of Day“-
Preisradar
(kostenfrei!)

Podcast KW 33
Energemarkt „auf der Tonspur“

Unsere Analysen finden Sie in unserem energycharts-Portal:



The screenshot displays the 'enerchase ENERGYCHARTS' portal. On the left is a navigation menu with the following items: Startseite, Ankündigungen, Energiemarkt-News, Fundamentale Analyse, DailyReport, WeeklyReport, Technische Analyse, Musterportfolio Strom, WeeklyCall, and Podcast. Below these are links for Kontoeinstellungen, Kontakt, and Logout. The main content area is titled 'DailyReport' and features a background image of a stock market chart. Three news articles are listed:

- Trump-Sieg führt zu hoher Volatilität an den Energiemärkten**
06.11.2024 10:05 Uhr
Die Energiemärkte eröffnen heute Morgen nach der US-Wahl deutlich schwächer. Ein Sieg von Trump ist zwar noch nicht offiziell bestätigt worden, aber aus Sicht des Marktes scheint das Wahlergebnis bereits festzustehen. Während die Finanzmärkte euphorisch reagieren (DAX 1,3 Prozent im Plus) kommen die Energiepreise runter.
[PDF-DOWNLOAD](#)
- Geopolitische Spannungen und Wetter sorgen für Volatilität**
05.11.2024 10:10 Uhr
Die globale Nachfrage nach LNG wächst, doch laut dem CEO des US-Energiekonzerns Chevron Corp., Mike Wirth, sorgt ein reichliches natürliches Angebot dafür, dass der Markt sich 2025 nicht stark verengen wird.
[PDF-DOWNLOAD](#)
- Netto-Short-Position bei CO2 deutlich gesunken**
31.10.2024 10:05 Uhr

Melden Sie sich bei uns, falls Sie noch keine Zugangsdaten haben!